

#HARTHILFT

Gemeinsam anpacken

Einkaufen, Gassi gehen, Masken verteilen, Bücher liefern: Das Team „Harthilft“ packt seit März unkompliziert an. Alle Infos auf **Seite 8 und 9**.

EINLAGEBLATT

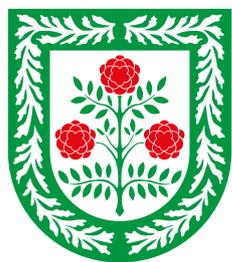
Unsere Nahversorger

Neun Beschicker gibt es am Harter Bauernmarkt. Außerdem gibt es viele Landwirte, die Ab-Hof-Verkauf anbieten. Eine Übersicht im Einlegeblatt und auf **Seite 53**.

13.5.2020: EILMELDUNG

Schulbau beschlossen

Budget für Neubau einer AHS und einer Bundesbildungsanstalt für Elementarpädagogik in Hart bei Graz durch den Ministerrat beschlossen!



HART NEWS

bei Graz

MAI 2020

www.hartbeigraz.at



*Erstmals live und gleich ein Zuschauer*innenrekord:
die Gemeinderatssitzung (S. 23) © Bergschaf*

... seit 135 Jahren

D*unkler*

Patritz Dunkler Stempel- u. Schilderfabrik GmbH

8075 Hart b. Graz, Gewerbepark 9
Tel. 0316 / 49 14 86-0, Fax DW 35
E-mail: zentrale@dunkler.at

8010 Graz, Radetzkystraße 9
Tel. 0316 / 49 14 86-15, Fax DW 45
E-mail: hauptgeschaeft@dunkler.at

www.dunkler.at

- LICHTWERBUNG
- BUCHSTABEN
- LEITSYSTEME
- GRAVUR | LASER

- FOLIEN-TECHNIK
- DIGITALDRUCK
- SIEBDRUCK
- STEMPEL



Liebe Harterinnen und Harter,

Wir erleben gerade Zeiten, die wir noch vor wenigen Wochen für völlig undenkbar gehalten hatten. Unser Leben hat sich auf den Kopf gestellt und wir mussten erkennen, dass wir doch nicht so unverwundbar sind, wie wir alle dachten. Auch wenn die Zahl der Infektionen zurückgeht, ist die Gefahr des Virus noch nicht gebannt, die Folgen werden uns noch jahrelang begleiten.

Corona-Tote der letzten 25 Tage

je 1.000.000 EinwohnerInnen (Stand 8. Mai)

Großbritannien	274
Schweden	221
USA	156
Deutschland	52
Österreich	28

Quelle: John Hopkins University online.

Ich denke, dass unsere Bundesregierung in Anbetracht der Umstände richtig reagiert hat. Hat sie alles richtig gemacht? Nein, sie hat natürlich auch Fehler gemacht. Keine Fehler macht nur der, der nichts tut. Manche Sachen haben andere Länder vielleicht besser gelöst, aber wenn man die Zahl der Infektionen im

Verhältnis zur Bevölkerungszahl setzt, dann sind wir ganz, ganz vorne und können nur dankbar sein, dass wir in Österreich leben dürfen.

Auch in der Gemeinde mussten wir rasch Maßnahmen setzen, die nicht immer ungeteilte Zustimmung gefunden haben. Meine Entscheidung, die Volksschule sofort nach Bekanntwerden der Infektion einer Lehrerin zu schließen, hat mir sogar einen Anruf des Bildungsdirektors eingebracht, der doch tatsächlich verlangt hat, die Schule müsse wieder aufgesperrt und noch eine Woche! geöffnet bleiben. Gottseidank haben alle Eltern ihre Kinder zuhause gelassen und hat die Bezirkshauptmannschaft zwei Tage später die Schließung der Schule verordnet.

In Hart bei Graz gab es zwölf Infektionsfälle, seit 28.4.2020 stehen wir bei null und ich hoffe, dass das auch so bleibt. Nachdem die Experten davon ausgehen, dass wir spätestens im Herbst eine zweite Infektionswelle zu erwarten haben, hoffe ich, dass es zu keinem „Lockdown“ mehr kommt, sondern die Einschränkungen dank der Erfahrungen aus anderen Ländern etwas moderater ausfallen. Hoffen wir das Beste!

Das bisher alles so glimpflich verlaufen ist, verdanken wir der Disziplin unserer Bevölkerung aber auch den vielen ehrenamtlichen Helfern, die sichergestellt haben, dass Quarantäne- und Risiko-Personen zuhause bleiben konnten und dennoch bestens versorgt wurden. Bitte lesen Sie auf Seite 8-9, was unser „Hart-hilft“-Team alles geleistet hat.

Es ist bekannt, dass sich Regierungsparteien gelegentlich mit Ideen rühmen, die von der Opposition eingebracht wurden. In Hart bei Graz ist es umgekehrt. Durchaus erheiternd, welche Projekte alle von manchen Parteien „erfunden“ wurden. Ich

werde wie bisher auch weiterhin alle konstruktiven Initiativen anderer Parteien unterstützen und deren Urhebererschaft gerne nennen. So zB. die Idee der kostenpflichtigen Sperrmüllabholung, die von der SPÖ gekommen ist, wofür ich mich herzlich bedanken möchte.

Die Errichtung eines Zaunes rund um das Schloss Reintal hat für große Verunsicherung gesorgt. Der Besitzer ist leider im Recht, er hat mir jedoch zugesagt, dass der Wanderweg öffentlich begehbar bleiben wird.

Sehr unglücklich bin ich über die Entscheidung des Gemeinderates, ein Grundstück, von dem nur ein kleines Stück für die Ortsumfahrung gebraucht worden wäre, bedingungslos an einen Landwirt zu übertragen, der schon im Vorfeld klar gemacht hat, dass er „keinen Millimeter“ davon hergeben wird. Die Bürgerliste hat sich zwar der Stimme enthalten, aber die Mehrheit des Gemeinderates hat damit die Chancen für die Ortsumfahrung dramatisch reduziert.

Der neue Gemeinderat, der am 28. Juni 2020 gewählt wird, steht nun vor der Herausforderung, die Gemeinde durch diese ungewisse Zukunft zu leiten.

Sollte ich weiter als Bürgermeister für unsere Gemeinde arbeiten dürfen, verspreche ich Ihnen, dass ich, genauso wie in den letzten fünf Jahren, all meine Kraft investieren werde, um der Gemeinde wieder die finanzielle Unabhängigkeit zu verschaffen die sie braucht, um in die Zukunft investieren zu können.

Dafür stehe ich.

Ihr Bürgermeister
Jakob Frey

Service

Lärmschutzwand, Gemeindefinanzen, Amtsleitung, Wirtschaftshof, #Harthilft, Radverkehrskonzept, KEM GU Süd, Leserbrief, Reinigungsteam, Gemeinderatswahl, Pfarrinformation, Feuerwehr, Berg- und Naturwacht, Sprachencafé, Kostnix-Laden

Seite 4

Politik

Parteien in Hart bei Graz, Aus dem Gemeinderat

Seite 20

Bildung

VS Pachern, Kinderbetreuung, NMS Laßnitzhöhe, Kindergemeinderat, zuhause Spaß haben, Sommerprogramm, Bibliothek

Seite 24

Senioren/ Gesundheit

Seniorenkarte, Seniorenclub, Seniorentageszentrum, Rasche Hilfe, Ärzteliste

Seite 35

Freizeit

Sportzentrum Pachern, HartChor, Singkreis Raaba, CrossArena, DSG Aulal-Pachern, SV Pachern, Volleyball, EC Rattlesnakes

Seite 41

Wirtschaft

Harter Gemeindegutschein, Knapp, Harter Wirtschaft und Corona, Regionale Online-Shops,

Seite 48

Wohnen

Bauernmarkt, Müll-Entsorgung, Gartenarbeiten, Haustiere

Seite 53

Information

Rückblick, Kultur, Verstorbene, Jubilare

Seite 58

GEMEINDEAMT AB 18. MAI 2020 WIEDER GEÖFFNET

Gewohnte Parteienverkehrszeiten, bitte um telefonische Terminanmeldung: +43 (0) 316 491102-0

Infoportal COVID-19:

www.hartbeigraz.at/corona

BÜRGERSERVICE und STANDESAMT

Montag 8-12 h

Dienstag 8-12 h und 13-15h

Freitag 8-12 h und 13:30-17h

FINANZEN und BAUAMT

Dienstag 8-12h und 13-15h

Freitag 8-12h und 13:30-17h

BÜRGERMEISTER SPRECHSTUNDE

Freitag 14-16:30h oder nach telefon. Vereinbarung

Lärmschutzwand kommt Ende 2020

Die Ausschreibung des Projekts erfolgte Anfang Mai und die Errichtung ist für Ende 2020 geplant, sofern es aufgrund von Corona zu keinen weiteren Verzögerungen kommt.

Am 5. März 2020 fand der Infoabend zur geplanten Lärmschutzwand statt. Martin Kobald (ASFINAG) stellte die Eckdaten zum Bauvorhaben vor: Dieses sieht eine 5,5 Meter hohe Lärmschutzwand vor (auf Brückenabschnitten vier Meter aufgrund der Statik),

die entlang der Nordseite der A2 im Gemeindegebiet von Hart bei Graz errichtet wird. Nur der Abschnitt zwischen Industriestraße und der Gemeinde Raaba-Grambach wird noch nicht gebaut, da dieser gemeinsam mit der geplanten Autobahnabfahrt errichtet

wird. Gleichzeitig wird auch der Pannenstreifen im selben Bereich verbreitert, weshalb auch die Böschung entlang des Geh- und Radwegs an der A2 angepasst werden muss (Daher mussten hier auch die Bäume gefällt werden).

Der Verkehrstechniker Wolfgang Theurl präsentierte die Ergebnisse der Lärmuntersuchung: Diese zeigen eine große Entlastung von über drei Dezibel für die Bereiche im Ortsteil Pachern und den nördlich davon gelegenen Hängen, das entspricht einer Halbierung des aktuellen Verkehrsaufkommens. physikalisch kann es mit der Lärmschutzwand nicht lauter werden, es ist aber nicht auszuschließen, dass eine Änderung subjektiv als geräuschverstärkend wahrgenommen werden kann.

Leider Absage für begrünte Lärmschutzwand

Auch eine Variante als begrünte Lärmschutzwand wurde geprüft, wegen der Größe des Projekts in Hart bei Graz konnte das Management der ASFINAG von den Gemeindeverantwortlichen aber nicht überzeugt werden. Da die ASFINAG noch keine begrünte Lärmschutzwand im Portfolio hat, gibt es noch keine Erfahrungen in Sachen Pflegeaufwand und Lebensdauer. Das Interesse der ASFINAG konnte aber geweckt werden – ein Pilotprojekt, für eine kleinere begrünte Wand, soll gestartet werden, das in naher Zukunft vielleicht zu mehr begrünten Lärmschutzwänden führen könnte.

2. VzBgm. Jakob Binder
(Bürgerliste)



© Foto: ASFINAG, Beispielbild



Coronakrise = Finanzkrise

Nachdem wir es in den letzten Jahren durch sorgfältiges Wirtschaften geschafft haben, die Gemeinde wieder finanziell handlungsfähig und zukunftsfit zu machen, hat Corona alle unsere Pläne über den Haufen geworfen.

*Wirtschaftlich hat die Krise ernsthafte Konsequenzen, die auch das Gemeindebudget massiv belasten werden. Durch den weitgehenden Stillstand der Wirtschaft wird sich das Jahreseinkommen der Gemeinde um voraussichtlich drei Mio Euro! reduzieren. Gottseidank stehen unsere Konten alle im Plus. Wir besitzen daher **genug Liquidität**, um bis Jahresende die notwendigen Ausgaben aus eigener Kraft decken zu können. Wir wissen jedoch noch nicht, was noch alles auf uns zukommt und müssen daher alle Investitionen,*

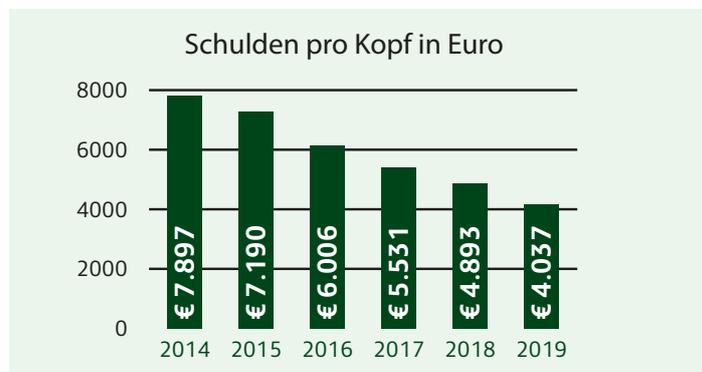
die im guten Glauben auf ein solides Budgetjahr geplant waren, stoppen und neu evaluieren.

*Mit unserem Kassier Karl-Heinz Hödl (ÖVP) und unserer Amtsleiterin Sibylle Schmutzer habe ich genau die Kompetenzen in meinem Team, die es braucht, um diese Herausforderung zu meistern. **Vertrauen Sie uns. Wir schaffen das.***

**Ihr Bürgermeister
Jakob Frey
(Bürgerliste)**

Corona: Große Herausforderungen für die Gemeindefinanzen

Nach mehrmaligen Verschiebungen konnte nun doch in der letzten Gemeinderatssitzung, welche am 16.04.2020 stattgefunden hat, der Rechnungsabschluss 2019 beschlossen werden.



Es konnte wieder ein positives Ergebnis erreicht werden (Soll-Überschuss in der Höhe von 359.641,03 €). Weiters sehr erfreulich ist, dass die Rücklagenkonten aufgrund des guten Ergebnisses um 1,1 Millionen € erhöht werden konnten. Es wurden nun insgesamt 515.100 € (davon 115.100 € im

Jahr 2019) für die Restzahlung der Südumfahrung angespart.

Durch die nun aufgetretene Krise der COVID19-Pandemie sind jedoch die Planungen für das Jahr 2020 und auch die Folgejahre ungewiss geworden und müssen überarbeitet werden. Dies stellt uns vor eine große Herausforderung,

da noch nicht abschätzbar ist, wie groß die Verluste und Einschnitte sein werden. Hart bei Graz ist ein wichtiger Wirtschaftsstandort und damit liegt ein großer Teil der Einnahmen bei der Kommunalsteuer. Diese Einnahmen sind nun deutlich reduziert. Aus diesem Grund ist es notwendig, dass in den Sommermonaten der Voranschlag für 2020 und die mittelfristige Planung 2021-2024 unter diesen Gesichtspunkten neu überarbeitet und beschlossen wird. Wie groß die Auswirkungen sein werden, ist zu diesem Zeitpunkt noch nicht im vollen Ausmaß abschätzbar.

Die Ausgaben der Gemeinde müssen derzeit auf die Daseinsvorsorge und Erhaltung

der notwendigen Infrastruktur reduziert werden. Das inkludiert zum Beispiel Gehaltskosten der Mitarbeiter*innen, Energie, Wärme, Wasser und Mieten der gemeindeeigenen Gebäude. Weiters sind unbedingt notwendige Instandhaltungsmaßnahmen der Straßen, Plätze und Parks weiterhin zu erledigen. Auch die Kinderbetreuung liegt im Verantwortungsbereich von Gemeinden und die Kosten hierfür laufen in der vollen Höhe weiter.

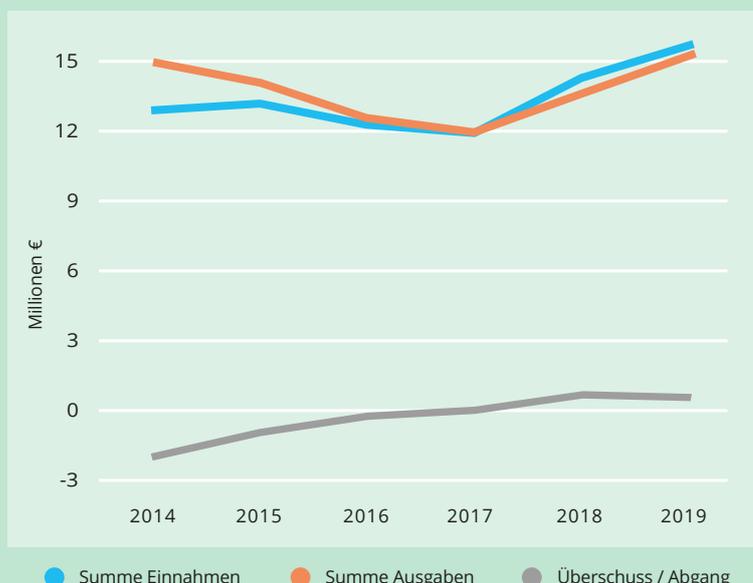
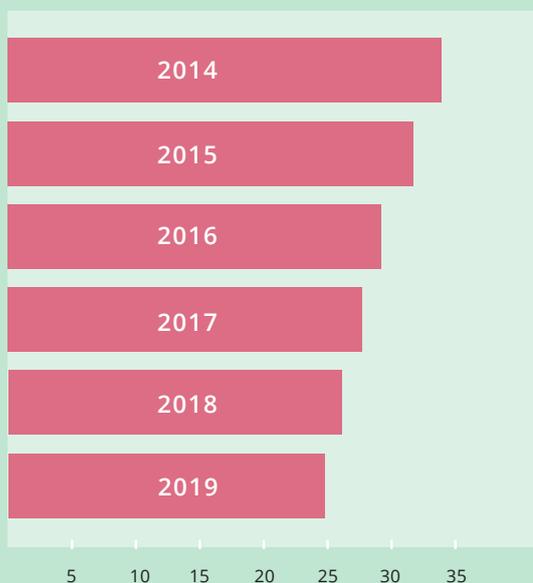
Ich wünsche uns allen viel Kraft und Durchhaltevermögen.

**Gemeindegassier
Karl-Heinz Hödl (ÖVP)**

FINANZTABELLE

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Summe Einnahmen	12.910.276	13.189.917	12.299.154	11.971.461	14.259.870	15.797.023
Summe Ausgaben	14.899.985	14.132.600	12.543.018	11.957.767	13.598.483	15.437.382
Überschuss / Abgang	-1.989.709	-942.683	-243.864	13.694	675.081	359.641
Schuldenstand	33.902.986	31.696.391	29.209.253	27.715.828	26.075.346	24.241.320

SCHULDENSTAND



Covid-19: Rasche Umstellung im Gemeindeamt

Wie haben Gemeindeverwaltung, Wirtschaftshof, Reinigungsteam und Kinderbetreuung auf die „Lockdown“-Maßnahmen reagiert? HartNEWS im Gespräch mit Amtsleiterin Sibylle Schmutzer.

Fr. AL Schmutzer, die Bundesregierung veröffentlichte am Dienstag, dem 10. März Sicherheitsmaßnahmen für Veranstaltungen und ordnete am Freitag, dem 13. März 2020 weitere Maßnahmen an. Wie hat die Gemeinde reagiert?

Am Tag, an dem Veranstaltungen für mehr als 100 Personen verboten wurden, haben wir uns dafür entschieden, die angesetzte Bürgerversammlung abzusagen: Sicherheit geht vor. Im Nachhinein wichtig und richtig. Nachdem bekannt wurde, dass es im Naheverhältnis einer Person aus dem Lehrkörper einen Verdachtsfall gab, welcher später auch bestätigt wurde, hat der Bürgermeister versucht, die Schule zu schließen. Dies liegt jedoch nicht in seinem Wirkungsbereich. Trotz allem hat er es geschafft, dass alle Eltern ihre Kinder nicht in die Schule geschickt haben. Ich habe selbst auch ein Kind in der Volksschule Pachern und finde es sowohl als Amtsleiterin als auch als Mama richtig, dass die Kinder zuhause bleiben sollten.

Die Veranstaltungsmaßnahmen wurden nur Tage vor den Gemeinderatswahlen erlassen, die Verkündung von Ausgangsbeschränkungen am Tag der vorgezogenen Wahl. Fanden Sie es richtig,

die Wahlen zu verschieben?

Prinzipiell finde ich es den richtigen Schritt, möchte aber betonen, dass wir alle notwendigen Sicherheitsmaßnahmen gemeinsam in der kurzen Zeit umgesetzt haben und für die Wähler*innen, die gekommen sind keine Gefahr bestanden hat. Dem Aufruf, diesen Tag nicht für die Wahl zu nutzen, wurde zum Großteil auch gefolgt.

Wurde die Verwaltung auf Homeoffice umgestellt?

Der 15. März 2020 war ein herausfordernder und sehr arbeitsreicher Sonntag, aber

Aufgaben abdeckte und die Kommunikation sicherte. Im Laufe der Woche wurden dann auch alle Verwaltungsmitarbeiter*innen soweit auf Homeoffice umgestellt, dass sie auch auf die nötigen Daten Zugriff hatten. Gleichzeitig lief die Organisation von „Hart-hilft“ an und in kürzester Zeit konnten wir Einkaufsservice, Gassi gehen und Bücherlieferungen anbieten.

Darüber hinaus durfte ich an diesem Sonntag mit allen Kolleg*innen, welche tatkräftig in den verschiedenen Bereichen der Gemeinde

Obwohl in kleinen Gruppen auch Online-Kaffeerunden und lustige Videokonferenzen veranstaltet wurden, fehlte in der Zwischenzeit der direkte und persönliche Kontakt unter den Kolleg*innen. Seit 20.04.2020 wurden dann die Kolleg*innen bereits vereinzelt wieder eingeteilt im Gemeindeamt zu arbeiten und ab dem 18.05.2020 soll wieder Normalbetrieb stattfinden, sofern die Abstandsregeln eingehalten werden können.

Das Gemeindeamt hatte bis 17.5.2020 geschlossen, wie haben die Bürger*innen das erlebt?

Der Telefondienst wurde ab 16.03.2020 sofort erweitert und wir waren von 08:00 bis 17:00 Uhr telefonisch erreichbar und das wurde zu Beginn auch gut genutzt. Bürgermeister Jakob Frey und ich waren zu Beginn die ersten Ansprechpersonen und das war für mich eine spannende und sehr lohnende Erfahrung. Viele Bürger*innen haben sehr positives Feedback auf die eingeführten Hilfsdienste gegeben und waren auch sehr verständlich. Wir alle konnten Erfahrungen sammeln, die sonst im laufenden Normalbetrieb nicht aufgekommen wären, wie zum Beispiel die ausgeweitete Nutzung von Videokonferenzsystemen, auch für interne Besprechungen. Außerdem war es notwendig, sich früher mit den technischen Möglichkeiten der elektronischen Akteneinsicht für Mandatare zu Sitzungen und den Livestream des öffentlichen Teils von Gemeinderatssitzungen auseinanderzusetzen. Diese Dinge waren alle bereits in der Planung, jedoch fehlte die Zeit, sich damit zu beschäftigen. Die Krise hat uns jedoch dazu „gezwungen“.

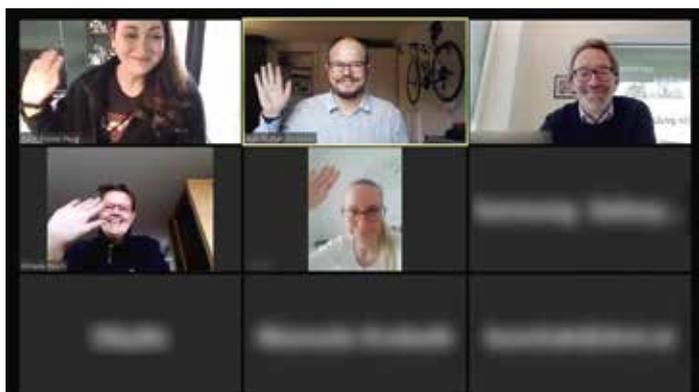
*„In Ausnahmeszeiten wie diesen der COVID-19 Krise zeigt sich das unglaubliche Potenzial, welches in uns allen steckt und ich bin dankbar, dass ich in einem so tollen Team arbeiten darf. Ein riesengroßes Dankeschön an alle Kolleg*innen der Verwaltung, des Wirtschaftshofes, der Reinigung und der Kinderbetreuung!“*

es hatte absolute Priorität, die Mitarbeiter*innen zu schützen und die notwendigen Serviceleistungen trotzdem durchführen zu können. Es war für mich eine großartige Erfahrung, mit wieviel Elan und Einsatzbereitschaft alle Mitarbeiter*innen sofort dabei waren, an einer Lösung mit zu arbeiten. Montag früh hatten wir ein funktionierendes System, welches die notwendigen

beschäftigt sind, in Kontakt treten und versuchen, gemeinsam mit ihnen eine Möglichkeit zu finden, weitermachen zu können. Es darf nicht vergessen werden, dass in einer Gemeinde viele verschiedene Aufgaben von den vielen Kolleg*innen der Verwaltung, des Bauhofes, der Reinigung und der Kinderbetreuung erledigt werden.

Wie haben Sie die ersten Tage im Homeoffice erlebt?

Die Umstellung funktionierte im Großen und Ganzen besser als zu erwarten war. Natürlich hat es ein paar Anlaufschwierigkeiten gegeben, diese wurden aber recht schnell behoben. Wir hatten sofort interne Videokonferenzen, Chat-Tools und VPN-Verbindungen, um weiterhin gut zusammenzuarbeiten.



Die Abteilungssitzung wurde wöchentlich online abgehalten

UNSER WIRTSCHAFTSHOF

Der Frühling geht nicht in Kurzarbeit.

Unser Wirtschaftshof hat auch während Corona-Zeiten genug zu tun. Wichtig war von Anfang an die Gesundheit: Die Mitarbeiter wurden in zwei Teams aufgeteilt, um mögliche gegenseitige Ansteckungen zu vermeiden. Nach den Ausgangsbeschränkungen für die Bevölkerung war es wesentlich, die Infrastruktur aufrecht zu erhalten: Die Müllkübel wurden weiterhin entleert, Rasenflächen gemäht und Blumen gepflanzt.

Nachdem Eishalle, Stadion und Schwimmbad vorzeitig schließen mussten, konnten auch dort Instandhaltungsarbeiten durchgeführt werden: Der Rasen freut sich schon auf Spiele des SV Pachern!

Da ein Sperrmülltag im April ausfallen musste, wurde zuerst eine Sperrmüllabholung (Ein Anhänger wurde über längeren Zeitraum an verschiedenen Standorten platziert, danke an Hrn. Hubatka für die Durchführung) organi-



Der Rasen freut sich schon auf Fußballer.



Der neue Muli T10X.



Auf der Harter Süd Straße wurde ein 30er Schild aufgestellt.



Auch Blumen im Kreisverkehr wurden gepflanzt und gepflegt.



Unsere erweiterte Sperrmüllabgabe-Woche wurde sehr gut angenommen.

siert. Im Mai konnte dann das Altstoffsammelzentrum wieder eröffnet werden. Damit es zu keinen Warteschlangen kommt und Abstände eingehalten werden können, wurde aus dem Sperrmülltag eine Sperrmüllwoche mit Terminvergabe. Der Andrang war so groß, dass eine ganze zweite Woche für die Sperrmüllabgabe eingeplant wurde. So musste niemand lange anstehen.



Müllkübel werden natürlich weiterhin entleert.



Neu im Wirtschaftshof ist der „Reform Muli T10x“. Das Fahrzeug kann dank des Hakengerätes vielseitig zum raschen Transport verwendet werden.



Das Schwimmbad wurde abgelassen und gereinigt. So konnten auch Energiekosten gespart werden.

Team #Harthilft

„Bleib daheim!“ hieß der Aufruf, die Harter Bürger*innen hielten sich diszipliniert an die Vorgaben. Wie kommen Menschen in Quarantäne zu ihren Lebensmitteln, wie ältere Menschen und andere Risikogruppen zu ihren Medikamenten?

Die Gemeinde hilft seit dem „Lockdown“ rasch und unkompliziert: Dem Aufruf, ehrenamtlich beim „Team Hart-hilft“ mitzuarbeiten, folgten 38 Helfer*innen. Schon am 14. März wurde das Einkaufsservice gestartet, seitdem koordiniert die Leiterin der Reinigung, Barbara Bibitsch, das Team. Mitarbeiter*innen der Reinigung, des Wirtschaftshofes und freiwillige Helfer*innen kaufen ein und stellen zu. Drei Mitarbeiter*innen der Verwaltung kümmern sich um

die unbürokratische Verrechnung. (Die Gemeinde kauft bei SPAR auf Lieferschein, die Bezahlung erfolgt per Rechnung der Gemeinde)

Rasch wurde klar: Neben Medikamenten und Lebensmitteln brauchen Menschen in Quarantäne auch Bücher. So konnten sich Bürger*innen über die Hart-Hilft-Hotline auch Bücher wünschen, die vom Bibliotheksteam ausgewählt und zugestellt wurden. Hundebesitzer*innen freuten sich auch über ein Gassi-Service.



Auch ein Gassi-Service bietet die Gemeinde an.



213 selbstgenähte Masken verteilt.



Die Mitarbeiter des Wirtschaftshofs helfen bei der Verteilung der Lebensmittel.



Barbara Bibitsch teilt die Bestellungen an die Einkäufer*innen aus.





Das Team der Bibliothek hat für Lesestoff gesorgt.

Leiterin Barbara Bibitsch im Interview

Wie war der Start?

Es war sofort klar, wir müssen helfen. Mir hat gefallen, dass von Anfang an viele mitangepackt haben. Am Anfang haben wir vor allem Personen in Quarantäne beliefert. Jeden Tag in der Früh und zu Mittag haben wir die Einkäufe erledigt und geliefert. Da wir nicht wussten, wie viele sich melden, haben wir die Listen so rasch wie möglich abgearbeitet.

Und hat es sich inzwischen eingespielt?

Nach Ostern war schon ein gut organisiertes Team am Werk: Seitdem erledigen wir die Einkäufe in der Früh, am Freitag gehen wir extra zum

Bauernmarkt. Dort konnten wir einfach vorbestellen und brauchten nur mehr die Ware abholen.

Wer wird derzeit beliefert?

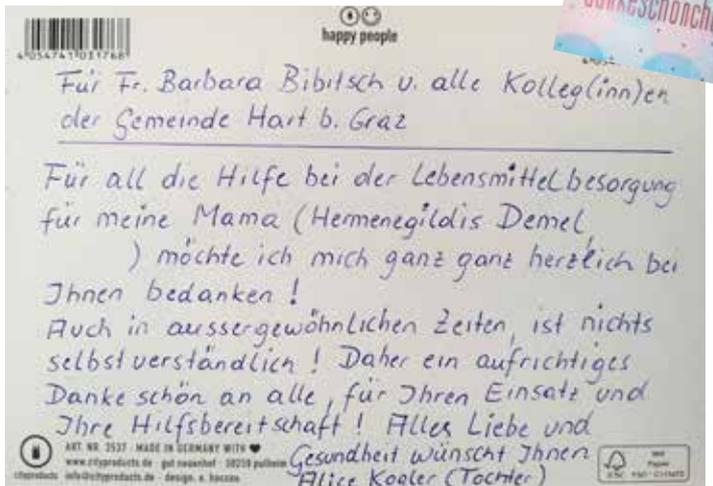
Am Anfang hatten wir noch zehn und mehr Einkäufe pro Tag, jetzt sind es nur mehr zwei bis fünf Einkäufe. Oft helfen wir jetzt älteren Menschen oder alleinstehenden Personen im Rollstuhl. Wir übergeben täglich die Lieferungen im Gemeindeamt an die Lieferant*innen. Auch die Spar Mitarbeiter*innen sind wirklich hilfsbereit: Wir mussten anfangs ständig fragen, da wir viele gewünschte Artikel gar nicht kannten.



Philipp Temmel, einer der ehrenamtlichen Helfer beim Ausführen der Einkäufe.



Übergabe der Einkäufe von Team Reinigung an Team Wirtschaftshof.



FAKTEN

216 Lebensmitteleinkäufe geliefert

213 selbstgenähte Masken verteilt

30 Apothekeneinkäufe

48 Bauernmarkteinkäufe

20 Mitarbeiter*innen tätig

38 Freiwillige gemeldet






tim
ist da!

dein tim in
—
Hart bei Graz

Hallo Bewohnerin, hallo Bewohner,

die Zukunft der Mobilität befindet sich direkt in deiner Nähe. Am P+R Hart bei Graz vor dem Sportzentrum findest du ein neues, umweltfreundliches und innovatives Mobilitätsangebot: **tim**.

tim steht für **täglich.intelligent.mobil**. An **tim**-Mobilitätsknoten hast du die Möglichkeit, auf alternative Verkehrsmittel wie **e-Carsharing**, **GUSTmobil** oder den **öffentlichen Verkehr** umzusteigen oder dein **privates e-Auto zu laden**. Außerdem stehen überdachte **Radabstellplätze** für dich zur Verfügung. Trotz der schwierigen Situation durch COVID-19 bleibt **tim** weiterhin für dich verfügbar. Alle e-Carsharing-Fahrzeuge werden für dich **regelmäßig desinfiziert**. Trotzdem bitten wir dich, alle Bereiche mit denen du während der Fahrt in Kontakt gekommen bist (Türgriffe innen und außen, Lenkrad, Feststellbremse, Armaturen und Bedienelemente, Haltegriffe, Ladekabel, ... usw.) **nach deiner Fahrt abzuwischen**. Entsprechendes **Reinigungszubehör** hierfür wird dir im Fahrzeug zur Verfügung gestellt.

Melde dich jetzt an und buche danach online dein Carsharing-Auto!

Die einmalige Registrierung wird derzeit kontaktlos vorgenommen, danach kannst du alle **tim**-Standorte in der Region und auch in Graz nutzen – Carsharing z. B. schon ab 4 Euro/Stunde. Hast du Fragen? Unser **tim**-Service **Steirischer Zentralraum** ist unter **0316-844 888 200** bzw. **office@tim-zentralraum.at** für dich da.

tim-zentralraum.at



Gemeindeübergreifendes Radverkehrskonzept

Das Radverkehrskonzept kommt in die finale Phase. Bis zum Sommer werden die Grobplanung und Kostenschätzung der erarbeiteten Radwege je Gemeinde erarbeitet.

Die für 7. Mai 2020 geplante Bürgerbeteiligungsveranstaltung musste leider wegen Corona abgesagt werden und soll nun im Herbst stattfinden. Bei dieser sollen der aktuelle Netzentwurf präsentiert und zusätzliche Wünsche und Rückmeldungen der Bevölkerung eingeholt werden.

Der mehrfach von Bürger*innen geäußerte Wunsch einer E-Bike-Förderung durch die Gemeinde Hart bei Graz wird

in den nächsten Ausschusssitzungen diskutiert werden. Diese wird, wie auch die Umsetzung der ersten Radwege, von den finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde abhängen, die durch die Corona-Krise und die geschwächte Wirtschaft vorübergehend stark eingeschränkt sein werden. Aber Corona hat auch positive Nebeneffekte wie das aktuell reduzierte Verkehrsaufkommen Nutzen

Sie es aus und versuchen Sie doch einmal den einen oder anderen Weg mit dem Rad zu machen. Vielleicht kommen Sie ja auf den Geschmack?

Bleiben Sie gesund und melden Sie sich bei Fragen einfach bei mir!

Radverkehrsbeauftragter
2. Vzbgm. Jakob Binder
(Bürgerliste)
jakob.binder@gmx.at,
0676 9738969

Radfahrer*innen und ihre alltäglichen Erfahrungen

Helga Neubauer berichtet über ihre persönlichen Erfahrungen mit dem Zweirad in Hart bei Graz.

Ich fahre, wann immer es möglich ist, mit dem Rad – zur Arbeit und in der Freizeit. Nur wenn das Wetter sehr schlecht ist (starker Regen oder Schnee und Glätte), fahre ich mit der S-Bahn. Ich fahre gerne mit dem Rad, weil ich gerne an der frischen Luft bin und so ein bisschen Bewegung in den Alltag einbauen kann. Für die vielen Steigungen in Hart bei Graz habe ich mir ein E-Bike zugelegt, so ist es nicht so anstrengend und man kommt nicht verschwitzt an. In die Arbeit brauche ich gleich lang wie mit dem Auto (ca. 50 Minuten), weil ich nicht im Stau stehe und schneller bin als mit der S-Bahn, weil ich keine Wartezeiten habe. Außerdem bin ich unabhängig von Fahrplänen und habe kein Parkplatzproblem.

Der größte Nachteil ist für mich, dass man stark vom Wetter abhängig ist, aber

so schlechtes Wetter gibt es zum Glück nur selten. Falls es tagsüber zu regnen anfängt, muss eben für den Heimweg die Regenjacke und -hose immer mit ins Gepäck. Ich würde mir mehr Radwege als Alternative zu den Hauptstraßen wünschen. Auf einer

Hauptstraße zu fahren ist sowohl für den Radfahrer als auch für die überholenden Autofahrer unangenehm. Die bestehenden Radwege bedeuten aber leider oft große Umwege und Zeitverlust, weswegen viele Radfahrer doch wieder auf der Haupt-

straße fahren (müssen). Wo immer es möglich ist, wünsche ich mir auch breite, getrennte Geh- und Radwege. So hätte jede Gruppe (Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer) genug Platz und es gäbe weniger Konflikte.



Helga Neubauer (33)

Foto © Helga Neubauer

SCHLÖFFER

WIR SAGEN

DANKE!

Wir danken unseren 43 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie unseren treuen Kunden und Kundinnen, die uns auch in Zeiten der Corona-Krise unterstützen.

Gemeinsam schaffen wir das!

www.schloffer.eu

Region im Klima- und Energiewandel

Der Klimawandel geht uns alle an und beeinflusst, zusammen mit dem Verkehr, unsere Lebensqualität. Welche lokalen Lösungen können wir regional und lokal anpacken? Und warum macht es Sinn, gemeinsam mit den Nachbargemeinden zu planen? HartNEWS hat DI Claudia Rauner, Managerin der Klima- und Energiemodellregion (KEM) GU-Süd, interviewt.

In der „KEM“ haben sich fünf Gemeinden zusammengetan. Warum ist das wichtig?

Ich glaube, jeder von uns hat es bemerkt: Das Klima ändert sich! Das Klima hält sich auch nicht an Gemeindegrenzen. Verkehr, Raumplanung, Energieversorgung - das alles muss regional betrachtet und geplant werden. So können wir zusammen den Bodenverbrauch begrenzen und gleichzeitig etwas für den Klimaschutz tun. Z.B. den Flächenverbrauch durch Verbauung begrenzen, den Einsatz erneuerbarer Energieträger (z.B. Photovoltaik, Holz, ...) vorantreiben und umweltfreundlichere Mobilitätsformen anbieten. Die Klima- und Energiemodellregion setzt solche Maßnahmen um und verlangsamt den Klimawandel. Das bringt Lebensqualität für uns alle!

Welche konkreten Maßnahmen setzen Sie?

Wir arbeiten derzeit an der Energierraumplanung für unsere Gemeinden. Dabei geht es darum, Siedlungen, Häuser, Wohnungen und Arbeitsgebäude so zu planen, dass die Wege kurz bleiben. Viele Menschen hätten gerne einen Supermarkt oder die Schule in Fuß- und/oder Raddistanz. Statt weiten Pendelwegen möchten wir die Anbindung an den öffentlichen Verkehr und Möglichkeiten für sanfte Mobilität (zu Fuß, Rad) verbessern.

Wenn wir das intelligent planen, können wir nicht nur Individualverkehr einsparen, sondern Gemeinden können sich auch Infrastrukturkosten sparen: weniger Kanal-, Wasserleitungs- und Stromleitungskilometer bedeuten schlussendlich auch weniger Gebühren für die Gemeindebürger*innen.

Planen Sie auch Grünraum ein?

Ja, denn durch sparsamere Bauweise, weniger Straßenkilometer und weniger verbauter Fläche sorgen wir dafür, dass die Grünflächen erhalten bleiben. Ich gehe selbst gerne im Grünen spazieren und schätze die unberührte Natur im Grazer Umland. Wir dürfen nicht vergessen, dass wir in der Region einen hohen Bebauungsdruck haben, auch hier kann die Energierraumplanung helfen, den Bodenverbrauch einzudämmen.

Stichwort Verkehr: Ist öffentlicher Verkehr die Zukunft?

Wir dürfen Mobilität neu denken. Öffentlicher Verkehr hilft, kann aber nicht alle unsere Mobilitätsbedürfnisse lösen. Unsere Region hat viele Arbeitsplätze, dadurch viele Einpendler. Etwa 17.000 Autos fahren täglich durch GU-Süd. Was wir tun können ist: die Wege kürzer und effizienter machen. Der Schlüssel zu einer zukunftsfähigen Mobilität liegt in einem Mix aus Car-Sharing, Fahrrad, zu Fuß gehen, Individualverkehr und öffentlichem Verkehr.

Eine weitere Maßnahme von uns: wir fragen die Bevölkerung über ihre Meinung zu den Öffis und überlegen, wo die Taktung angepasst werden soll oder vielleicht neue Linien entstehen könnten. Das geben wir dann gebündelt an den Verkehrsverbund weiter, der bis 2023 neue Fahrpläne und Linien plant.

Wie haben Sie die Corona-Veränderungen wahrgenommen?

Ganz deutlich: etwas weniger Verkehr, deutlich weniger Lärm und daher mehr Lebensqualität.



„Wir dürfen uns nicht nur auf eine Mobilitätsform konzentrieren. Der Schlüssel liegt im richtigen Mix aus Car-Sharing, Fahrrad fahren, zu Fuß gehen, Elektro-Fahrzeuge, KFZ und öffentlichem Verkehr.“

Die durch die Corona-Pandemie leider einhergehende Arbeitslosigkeit ist allerdings sehr bedrückend. Zu den wenigen positiven Nebeneffekten dieser Ausnahmesituation sind die neuen Möglichkeiten im Bereich Home-Office hervorzuheben, welche aufgezeigt wurden und in denen dies vorher nicht praktiziert wurde. Weniger Zeit beim Pendeln bedeutet mehr Lebenszeit mit Freunden und Familie, gleichzeitig kann es Geld sparen und das Klima schützen.

Ich habe auch gemerkt, wie wichtig Freunde und Nachbarn wurden und dass der soziale Kontakt sehr wichtig ist, sogar das Handgeben geht mir ab. Aber man gewöhnt sich schnell daran, auch das Video per Videokonferenz funktioniert sehr gut. Es ersetzt allerdings nicht den persönlichen Kontakt.

Wie ist die KEM eigentlich entstanden?

Den Zusammenschluss GU-Süd gibt es ja schon länger, die KEM entstand 2018 aus dem gemeinsamen Wunsch, auch beim Klimaschutz gezielt miteinander zu kooperieren. Wir brauchen ja das Rad nicht in jeder Gemeinde neu erfinden

und können zusammen stärker gegenüber z.B. öffentlichen Institutionen (z.B. Stadt, Land, Bund) auftreten und auch Fördermittel besser lukrieren. Die KEM wird über den Klimafonds kofinanziert. Weil etwaige Investitionsprojekte (z.B. Photovoltaik, Holzheizungen, Solarthermie) über die EU kofinanziert werden, behandelt die Bundesförderstelle unsere Investitionsprojekte vorrangig. Dadurch haben wir einen Vorteil, den wir als einzelne Gemeinde nicht hätten.



© Barbara Krobath

KONTAKT

DI Claudia Rauner
KEM-Managerin

T 0650/252 6097

M claudia.rauner@gu-sued.eu

W www.gu-sued.eu/kem-gu-sued

Facebook: @kemgusued
www.klimaundenergiemodellregionen.at

Leser*innenbriefe

Ich lebe nun seit 30 Jahren in Hart bei Graz und habe dadurch so einige politische Entscheidungen „mitbekommen“. Beruflich bleibt mir leider nicht die Zeit mich mehr an unserem Gemeinwohl zu beteiligen.

Die gestrige Gemeinderats-sitzung hat mich jedoch veranlasst Ihnen zu schreiben:

Herr Frey - ich spreche Ihnen hiermit meine Bewunderung aus! Sie haben mit Annahme des Amtes als Bürgermeister damals einige Altlasten mitübernommen. Natürlich hat man als „Nicht-Gemeinderat“ nur wenig Einsicht, aber was man als „normale Bürgerin“ mitbekommt, ist, dass Sie seither stets bemüht waren und sind, zum Wohle der Gemeinschaft zu entscheiden bzw. zu handeln! Sie sind sehr

präsent in der Gemeinde und bewirken mit Ihrer tatkräftigen Art sehr viel Positives!

Sie machen sehr viel richtig und als Führungskraft ist es nicht die Aufgabe es jedem Einzelnen recht zu machen, denn das wird einem in einer Gemeinde mit unserem Ausmaß nicht gelingen - Ihre Aufgabe ist es, auf das Wohl der Gemeinschaft zu achten und dem kommen Sie absolut nach! Sie haben eine Vision für das Große und Ganze.

Weiters möchte ich anmerken, dass Sie mit Hr. Raggam einen großartigen Menschen an Ihrer Seite haben. Mit seiner engagierten, sachlichen und starken Überzeugungskraft, trägt er sehr viel zum Allgemeinwohl bei! Seine Wortmeldung in der gestrigen Sitzung - „Exkurs ins

Niveaulose“ - war nicht nur angebracht sondern auch absolut diplomatisch formuliert! Sehr gut!

Enttäuschend war für mich das zunehmend unangebrachte Verhalten einiger Gemeinderäte. Gestern habe ich mir eine Meinung gebildet und muss Ihnen leider mitteilen, dass solche niveaulosen, nahezu primitiven Angriffe nichts im politischen Kreis unserer Gemeinde zu suchen haben!

Sie haben schon so viel Positives initiiert - dafür möchte ich mich bedanken!

Lydia Christin Ferik

SAGEN SIE UNS IHRE MEINUNG!

Was liegt Ihnen an Hart bei Graz am Herzen? Möchten Sie Kritik üben oder Lob teilen? Wollen Sie einen Aufruf starten? Hier könnte Ihr Leser*innenbrief stehen.

Richten Sie bis zum nächsten Redaktionsschluss (3. September 2020) Leser*innen-briefe an:

redaktion@hartbeigraz.at

Corona hat vieles verändert...

...auch für uns als Reinigungsteam.

Als erste Maßnahme wurden in allen Gemeindeobjekten: im Gemeindeamt, im Wirtschaftshof, in der Schule, in den Kindereinrichtungen, bei der Feuerwehr und im Eisstadion Händedesinfektionspender nachgerüstet. Es galt besonders darauf zu achten, zusätzlich zur Reinigung alle Oberflächen und Türklinken zu desinfizieren.



Veranstaltungen mussten abgesagt werden und in weiterer Folge wurde die Schließung sämtlicher Objekte angeordnet. Für die Verwaltung wurde

home-office angeordnet, dadurch war weniger Unterhaltsreinigung zu tätigen und so blieb mehr Zeit für das Einkaufservice, das seitens der Gemeinde für unsere Bürger*innen angeboten wurde. Hier auch ein Dankeschön an den Bauhof für die gute Zusammenarbeit.

Als die Maßnahmen nach Ostern gelockert wurden, nutzten wir Zeit und begannen gleich mit den nötigen Arbeiten, die sonst eigentlich erst in den Sommerferien erledigt werden. In der Kulturhalle wurde der

gesamte Thekenbereich incl. Regale und Geschirr grundgereinigt. Besonders aufwendig war das Entfernen der Klebestreifen von den Tischen der Kulturhalle. Zusätzlich wurden alle Polstersessel mit einem Sprüh-Extraktionsgerät gereinigt.

Wie jedes Jahr im Frühjahr wurde nicht nur die Kapelle, sondern auch mit Unterstützung des Bauhofs die Buswartehäuschen von Staub und Schmutz befreit.

Das Reinigungsteam wünscht allen einen schönen Sommer und bleiben Sie gesund!



Gemeinderatswahl: Neuer Termin 28. Juni 2020

Eigentlich hätte unser Gemeinderat am Sonntag, dem 22. März 2020 neu gewählt werden sollen. Der vorgezogene Wahltermin wurde abgehalten, Wahlkarten (für die Briefwahl) wurden ausgestellt. Nur kurz vor der Wahl kam es zur Verschiebung des Haupttermins, jetzt steht der neue Wahlsonntag fest: Am 28. Juni 2020 wird gewählt.

Da der Termin erst knapp vor Druck der Gemeindezeitung vom Land Steiermark bekannt gegeben wurde, haben wir noch nicht alle Informationen. Unter www.hartbeigraz.at/home/wahlen.html werden wir laufend Infos aktualisieren.

Ist das eine neue Wahl?

Nein, die im März begonnene Gemeinderatswahl wird mit dem neuen Wahltag am 28. Juni 2020 fortgesetzt und abgeschlossen. Daher ändern sich weder die Wahlberechtigten, noch die Wahlsprengel oder Kandidat*innenlisten.

Ich habe meine Stimme bereits abgegeben, ist sie gültig?

Ja, die Stimme, die Sie am vorgezogenen Wahltag oder per Briefwahl abgegeben haben, behält ihre Gültigkeit und ist auch nicht mehr änderbar.

Ich habe eine Wahlkarte für die Briefwahl beantragt und weggeschmissen, kann ich noch wählen?

Nein. Sollten Sie eine Wahlkarte beantragt und weggeschmissen haben, können wir keine neue Wahlkarte ausstellen und Sie können leider nicht mehr wählen. (Die Wahlkarte kommt mit einem Kuvert und einem amtlichen Stimmzettel, bitte nicht verwechseln mit der Wählerverständigungskarte.)

Bekomme ich eine neue Wählerverständigungskarte?

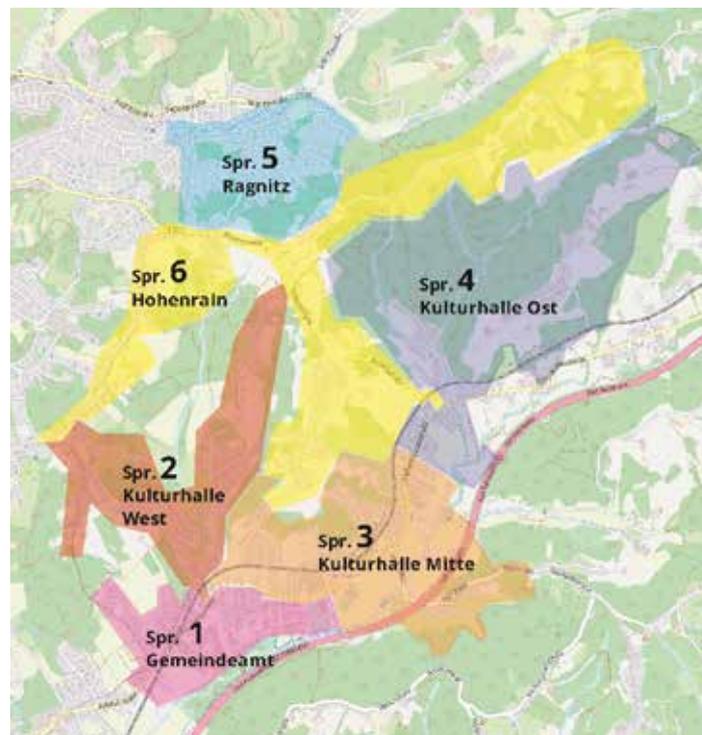
Ja, Sie bekommen eine zweite Wählerverständigungskarte mit der Post an Ihre Meldeadresse zugeschickt. Darin ist die Adresse des Wahllokals und

Ihr Sprengel vermerkt. Mit der Wählerverständigungskarte können Sie auch ganz einfach eine Wahlkarte beantragen.

Achtung: Sollten Sie bereits gewählt haben oder eine Wahlkarte beantragt haben, bekommen Sie keine weitere Wählerverständigungskarte.

Ich möchte diesmal per Briefwahl wählen, wie mache ich das?

Dazu müssen Sie eine Wahlkarte beantragen. Die Wahlkarte kommt mit Stimmzettel und Kuvert, und kann per Post retourniert oder am Sonntag in einem Wahllokal abgegeben werden. Der Antrag erfolgt schriftlich (alle Infos auf der Wählerverständigungskarte) oder online unter www.wahlkartenantrag.at.



Die Einteilung in sechs Wahlsprengel.

Sollten Sie bereits eine Wahlkarte im März beantragt haben, ist diese weiterhin gültig.

Gehen Sie wählen!

In den sechs Wahlsprengel können Sie am 28. Juni 2020 Ihre Stimme abgeben. Zur rascheren Stimmabgabe bringen Sie

bitte einen amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Reisepass, Führerschein) und Ihre Wählerverständigungskarte mit.

Besondere Wahlkommission

Sie können eine Wahlkarte inklusive Besuches einer mobilen Wahlkommission beantragen, wenn Sie zur Risikogruppe gehören, bettlägerig oder in Ihrer Mobilität eingeschränkt sind (sei es aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen). Wenn Sie diesen Antrag (siehe Wählerverständigungskarte) stellen, werden Sie am Wahltag von einer mobilen Wahlkommission besucht.

Um den Sicherheitsbestimmungen entsprechen zu können, werden voraussichtlich die Wahlzeit bis 16h erweitert und eventuell zusätzliche Wahllokale eingerichtet werden.

Wahlen

INFO

28. Juni 2020

Gemeinderatswahlen

6 Sprengel

www.wahlkartenantrag.at

Kar- und Osterwoche 2020 während der Coronazeit in der Pfarre Messendorf

Die vergangenen Wochen haben das Leben in vielen Bereichen verlangsamt oder virtualisiert. Das gilt auch für das kirchliche Leben. Liturgie gibt es nur noch im Livestream, statt der Sonntagspflicht wird die geistliche Kommunion empfohlen. Gerade heute am Weißen Sonntag, an dem ich diesen kurzen Artikel schreiben, begegnen wir im Sonntags-evangelium einem Jünger Jesu, den dieser Zustand mit Sicherheit genervt hätte. Thomas reicht es nicht aus, vom Hörensagen her zu glauben, dass Jesus lebt. Er möchte die Male der Nägel sehen und er möchte die Wunden Jesu sogar berühren. Und was macht Jesus? Als er seinen Jüngern und Jüngerinnen ein weiteres Mal erscheint, lädt er Thomas ein, nicht nur hinzuschauen, sondern sogar seine Wunden zu berühren.

Wir Heutigen müssen anders als Thomas auf die Möglichkeit der leiblichen Berührung und des sinnlichen Anschauens des Auferstandenen verzichten – und in diesen Corona-Zeiten auf noch viel mehr.

Dennoch haben wir in der Pfarre versucht, Wege des Nahe-seins auszuprobieren. Wir übertrugen die Gottesdienste seit dem 5. Fastensonntag via Livestream. Für die vielen Zeichen in der Liturgie der Kar- und Ostertage: Palmweihe, Fußwaschung



am Gründonnerstag, Kreuzverehrung am Karfreitag, Fleischweihe am Karsamstag konnten wir manches ausprobieren. Von den vielen geweihten Palmzweigen blieb keiner übrig. Da wir leider heuer auf die Fleischweihe verzichten mussten, hatten findige Pfarrangehörige die Idee, Säckchen zu nähen, die mit Salz gefüllt von mir am Karsamstag geweiht und danach zu den verschiedenen Verteilungsstellen gebracht wurden. Ein paar hundert solcher Salz-säckchen wurden verteilt. Und hoffentlich haben die Oster-speisen auf diese Weise Segen und Geschmack bekommen! Es führt jetzt zu weit, wenn ich alle Namen derer aufzählen würde, die Palzweige gespendet haben, die genäht und die Säckchen gefüllt haben. Auch all die, die in der Liturgie mitgewirkt haben:

durch Gesang, durch Lektorendienste, durch Bereitstellung und Bedienung der Technik. Es waren weit über 20!! Allen ein herzliches Vergelt's Gott.

Auch gerade in dieser Zeit lädt Jesus uns ein, ihm nahe zu kommen. Ich verstehe die Worte Jesu „selig, die nicht sehen und doch glauben“ derzeit als Einladung andere Kontaktwege

zu Gott, andere Begegnungsmöglichkeiten jenseits der Sakramente, der gemeinsam gefeierten Liturgien etc. zu suchen – nicht, um diese zu ersetzen, sondern das eigene geistliche Leben um das zu ergänzen, was bisher vielleicht gefehlt hat: ein persönliches Gebetsleben, die kurzen Berührungen mit Gott oder Jesus im Alltag.

Eine gelingende Beziehung braucht beides: die kurzen Berührungen zwischendurch und eine innige Umarmung oder einen Kuss, wenn es passt. Jetzt ist die Zeit, die kleinen alltäglichen Berührungen einzuüben. Jesus hält sich für uns berührbar auf Weisen, die wir vielleicht gerade jetzt erst entdecken dürfen.

Und das ist doch so wunderbar!!

*Herzlich Ihr P. Josef Altenburger,
Comboni-Missionar und Pfarrer*

Kirche Autal: Messen weiterhin online

Aufgrund der Verordnungen bezüglich COVID-19 (um für jede Person 10m² zu bieten, ist die Kirche zu klein) finden derzeit in Autal keine Gottesdienste statt.

Die Kirchentüren stehen Ihnen zu folgenden Zeiten offen:

**Samstag 18.30-20.30 Uhr und
Sonntag von 8.30-10.30 Uhr.**



MÖGLICHKEITEN
GOTTESDIENSTE ZU FEIERN:

- **sonntags, 10.00 Uhr**
auf **Radio Steiermark**
- **sonntags, 10.00 Uhr**
via **Facebook** mit den Comboni-Missionaren in Messendorf
- **sonntags, 10.00**
im **Seelsorgeraum** als Webmeeting
oder über **YouTube** mit Stefan Ulz

Die Links zu den Gottesdiensten sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.autal.at.

Die Gemeinde wächst – wir stehen vor großen Aufgaben

Geschätzte Bevölkerung von Hart bei Graz, Freunde und Gönner unserer Feuerwehr, liebe Leser und Leserinnen!

Seit dem Erscheinen der letzten Gemeindezeitung haben sich die Lebensumstände jedes Einzelnen von uns in einem Ausmaß verändert, die vor kurzer Zeit noch undenkbar gewesen wären. Einschränkungen bei der Bewegungsfreiheit, im sozialen Umgang miteinander, im Ablauf bei Schule und Arbeit usw. bestimmen das „Tagesgeschehen“. Aber der „Corona-Virus“ ist auch bestimmend für die Abläufe und Einsatzbereitschaft der Kameraden und Kameradinnen unserer Feuerwehr, dazu aber später.

Bei der am 01.03.2020 in der Kulturhalle abgehaltenen Wehrversammlung wurde noch hoffnungsfroh in die Zukunft geblickt. **Hauptbrandinspektor Peter Preuß** eröffnete die Sitzung mit der Begrüßung von **Bürgermeister Jakob Frey, Vizebürgermeister Jakob Binder, der Amtsleiterin Frau Sibylle Schmutzer sowie Abschnittskommandant Abschnittsbrandinspektor Ing. Wolfgang Winter**. Erstmals weilte auch unsere **Feuerwehrärztin Frau Dr. Stephanie Poggenburg** unter uns. Nach Gedenken an die verstorbenen Kameraden und deren Angehörigen durch unseren **Feuerwehrkuraten Pater Leo Thenner** berichtete Hauptbrandinspektor Peter Preuß über das abgelaufene Jahr, wies wieder einmal auf das Wachstum unserer Gemeinde hin und dass wir vor großen Aufgaben stehen. Dem wurde auch dadurch Rechnung getragen, dass eine neue „Friedensgliederung“, nämlich die Umorganisation in drei Züge und zwar Ausbildungs- Brand- und Technikzug eingenommen wird. Natürlich standen im Ausblick

2020 auch der Fokus im geplanten Neubau des Feuerwehrhauses im Ortsteil Pachern sowie geplante Maßnahmen und Veranstaltungen

Seitens der **Amtsleiterin Frau Sibylle Schmutzer** wurde über die Auswirkungen der VRV (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015) informiert und anschließend die Vereinbarung zwischen Gemeinde und Feuerwehr nach Beschluss der Wehrversammlung seitens des Kommandanten unterschrieben. Die anschließenden Berichte der jeweiligen Beauftragten in den Sachgebieten zeigten von den umfangreichen Tätigkeiten im Feuerwehrwesen, aber auch von der hohen Motivation, Einsatzbereitschaft und Kameradschaft der Kameradinnen und Kameraden in diesem Ehrenamt.



Höhepunkt war auch heuer wieder die Angelobung, Beförderung und Ernennung zahlreicher Kameraden, nämlich Angelobung und Beförderung der Jungfeuerwehrmänner **Leo Auer, Dorian Diewald, Patrick Kallinger, Simon Kapper, Michael Meier, Leonhard Toman, Konstantin Trinker, Matteo Wunsch** und Probefeuerwehrmann **Bujar Gashani** zum Feuerwehrmann. Des Weiteren wurde Löschmeister der Verwaltung **Mag.ª Claudia Fessler** zum Oberlöschmeister des Verwaltungsdienstes befördert, sowie die Löschmeister **Stefan Seiser** und **Markus Wallner** zu **Zugskommandanten** ernannt und damit zu **Brandmeistern** befördert.

In den Grußworten brachte sowohl **Abschnittsbrandinspektor Ing. Wolfgang Winter**

und Bürgermeister Jakob Frey den Dank für die Leistungen unserer Kameradinnen und Kameraden zum Ausdruck: Es sei nun an der Zeit, gemeinsam hinsichtlich Neubaus des Feuerwehrhauses „Nägel mit Köpfen“ zu machen. Gegen 17:45 konnte die Wehrversammlung 2020 beendet werden, Eine tolle Jause, zubereitet vom „**Heurigen Schögler**“, bildete den Abschluss in kameradschaftlicher Geselligkeit.



Es konnten **18 Einsätze** seit **01.01.2020** (Stichtag 23.04) verzeichnet werden. Beim Einsatz am 04.03.2020, Ölbindarbeiten nach einem Verkehrsunfall mit drei beteiligten Fahrzeugen in der Pachern Hauptstraße, beim Eisstockturnier der Feuerwehren des Abschnittes 3 am 06.03.2020 wie auch beim Leistungsbeerb für das Funkleistungsabzeichen in Gold am 07.03.2020 war die Welt noch in Ordnung. Doch bereits am 10.03.2020 wurden seitens des Landesfeuerwehrverbandes erste Veranstaltungen abgesagt und **INFORMATIONEN ZUR CORONA-VIRUS-SITUATION** mitgeteilt. In weiterer Folge wurde auch unsere Feuerwehr aufgefordert, alle Tätigkeiten auf Einsätze und die für die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft notwendigen Maßnahmen zu reduzieren. Dies vor allem deshalb, da Feuerwehrmitglieder zu den zentralen Schlüsselpersonen im großen Gefüge der steirischen Sicherheitsarchitektur gehören. Eine Handlungsanweisung



des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark bildet die Grundlage für Verhaltensregeln vor – während und nach einem Einsatz, vor allem hinsichtlich Hygiene. U.a. ist der Zutritt für feuerwehrrfremde Personen ins Feuerwehrhaus untersagt. Diese Grundsätze wurden bereits sowohl bei der Traktorbergung am 23.03.2020 als auch bei weiteren Einsätzen und Tätigkeiten angewendet, wobei dem Kommandanten eine besondere Verantwortung obliegt. Aufgrund der derzeit verfügbaren Maßnahmen werden auch seitens der **Feuerwehr alle Veranstaltungen bis Ende Juni 2020** abgesagt. Priorität hat die Sicherheit unserer Kameraden und Kameradinnen und damit auch die Sicherheit der Bevölkerung von unserer Gemeinde, daher

*z'saumholt`n – durchholt`n –
g'sund bleib`n*



AUSFÜHRLICHES UND AKTUELLES

wie immer auch auf unserer Homepage unter www.ff-hartbeigraz.at und auf Facebook Feuerwehr Hart bei Graz

Spendenkonto bei der Steiermärkischen Sparkasse – IBAN: AT412081500004914776, BIC: STSPAT2GXXX

Steiermärkische Berg- und Naturwacht



Weißstorch

Viele haben ihn schon gesehen – unseren **Harter Storch** – und ja, er sitzt am gleichen Mast wie letztes Jahr. Leider soll er laut ÖBB aber nicht dortbleiben und die Verhandlungen mit der ÖBB sind zeitaufwendig und kompliziert, obwohl der Storch laut Naturschutzgesetz und EU Vogelschutzrichtlinie geschützt ist. Für den schlimmsten Fall liegt von uns schon ein Ersatzmast mit Korb fürs Nest seit dem Herbst bereit. Dankenswerterweise unterstützt uns auch die Gemeinde dabei mit der ÖBB eine Lösung zu finden, die auch für den Storch gut passt.

Vorerst freuen wir uns darüber, dass er eine Storchendame mitgebracht hat.

Amphibienzaun

Beim Amphibienzaun in der Rupertistraße konnten heuer 297 Erdkröten, 31 Gras- und Springfrösche sowie einen Bergmolch verzeichnet werden. Leider werden von der Besitzerin die darunterliegenden Teiche entwässert, sodass die Amphibien kaum noch Laichgewässer vorfinden.

Brühlwald

Im Brühlwald haben wir das Marterl (Marienbild, Glascheibe) wiederhergerichtet und an dieser Stelle wurde auch von uns der bereits 100sten Vogelnistkasten in der Gemeinde aufgehängt. Auch das Bankerl im Brühlwald wurde erneuert, wo auch einer der vielen Vogel- und Fledermauskästen hängt.

Rückhaltebecken

In unserer Gemeinde Hart bei Graz und dem angrenzenden, zweitgrößten Rückhaltebecken der Steiermark, entwickeln sich neue Naturräume. In diesen befinden sich eine Viel-

zahl an Pflanzen, Sträuchern und Bäumen, welche Lebensräume für die Fortpflanzung, Entwicklung und Aufzucht von am Boden und im Geäst beheimateten Kleintieren und Vögel darstellen. Viele diese wild lebenden Tiere und Vögel sind vom Gesetz her geschützt. Die Berg- und Naturwacht engagiert sich für die Bewahrung und den Schutz der bei uns wild lebenden Tiere. Sei es nun für Hase und Co, oder für die Vogelwelt, durch das Anbringen von Nisthilfen und Futterhäuschen in der freien Natur. Vor allem auch dort, wo das Interesse an der Natur besonders geweckt werden sollte, nämlich bei unseren Kindergartenkinder und Schulkinder. Für eine intakte Natur ist es notwendig, Verständnis aufzubringen. Auch für Maßnahmen, die vielleicht eine Einschränkung dereigenen Vorstellungen benötigt. Besonders jetzt, wo die Natur zu neuem Leben erwacht. Schon wenige, welche diese Maßnahmen missachten, können zumindest über den Zeitraum eines Entwicklungsstadiums das Heranwachsen z.B. einer Vogelbrut oder von sich am

Boden entwickelnden Kleintiere zunichtemachen. Die Berg- und Naturwacht ersucht daher alle Mitbürger*innen aus Liebe und zum Erhalt unserer reichhaltigen Umwelt, die bestehenden Vorschriften zu beachten.



Berg- und Naturwacht

Robert Kallinger

Ortseinsatzleiter

Schlangenbereitschaft:

LWZ Notruf 130

Gewässeraufsicht: Hart bei Graz,
Kainbach, Lassnitzhöhe,
Raaba-Grambach

T 0664/5103479

M r.kallinger@aon.at

www.bergundnaturwacht.at

Facebook: Berg- und Naturwacht -
Hart bei Graz

IBAN: AT77 2081 5000 2660 8760



SMB 

*Durchhalten und
gesund bleiben...
...wünscht*



SMB Industrieanlagenbau GmbH

Gewerbepark 25

8075 Hart bei Graz

Tel: +43 316 49 19 00

E-mail: office.graz@smb.at

www.smb.at

Zeit für ein neues Miteinander

Wie erleben geflüchtete Menschen diese besondere Zeit, in der viele Bereiche des Lebens fremdbestimmt sind?

So etwas haben wir nicht erwartet...

Schon in der Woche vor Beginn der Corona-Maßnahmen herrschte unter den geflüchteten Menschen in Hart bei Graz große Verunsicherung. Viele eigenartige Gerüchte machten die Runde und erzeugten viele Diskussionen, aber auch Sorgen und Ängste und dann ging alles sehr schnell. Von heute auf morgen waren persönliche Kontakte nicht mehr möglich. Das Sprachencafé mussten wir schließen und den Nähkurs absagen. Die Deutsch-Übungsstunden konnten nicht mehr stattfinden. Zum Glück war der A1-Kurs gerade noch vorher zu Ende gegangen. Es blieb die Frage: Wie geht es weiter, was kommt da jetzt auf uns zu?

Wir sind nicht allein...

Zunächst war es einmal sehr wichtig sicherzustellen, dass die von der Regierung angeordneten Verhaltensregeln von den Betroffenen auch verstanden und umgesetzt werden konnten. Hier durften wir wieder einmal die großartige Unterstützung vom Verein ZEBRA erfahren: Sofort schickten sie uns Infoblätter in mehreren Sprachen und kontaktierten einige Menschen zusätzlich telefonisch mit Dolmetscher, um Unklarheiten zu vermeiden. Außerdem richtete ZEBRA eine kostenlose Sorgen-Hotline ein, wo geflüchtete Menschen ihre Anliegen mit Hilfe eines Dolmetschers besprechen und Unterstützung bekommen konnten. Diese konstruktive und unkomplizierte Zusammenarbeit wissen wir sehr zu schätzen.

In Verbindung bleiben...

Dann kam für uns alle eine neue Herausforderung: der Corona-Alltag. Wir versuchten natürlich, so gut wie möglich mit den geflüchteten Menschen in Kontakt zu bleiben. Dabei zeigten sich klar die Vorteile von persönlichen Gesprächen: Das Aufeinander-Zugehen über Telefon oder Email ist meist eine recht einseitige Angelegenheit; das Sprechen ohne „Hilfsmittel“ wie Körpersprache, Gesichtsausdruck, Wörterbuch und ganz viel Zeit haben, führt viel öfter zu Missverständnissen; viele Themen und Anliegen kommen gar nicht zur Sprache. So gesehen: Das Sprachencafé fehlt uns allen sehr!

Schule zuhause...

...ist keine einfache Sache. Besonders für Kinder mit nicht deutscher Muttersprache ist der persönliche Kontakt mit der Lehrerin eine wesentliche

Voraussetzung für den Lernerfolg. Die Eltern können oft wenig Hilfestellung geben. Manche Kinder waren sehr lang beschäftigt, die geforderten Aufgaben zu schaffen. Und so war in der ersten Zeit die Verunsicherung groß und die Motivation gering. Durch das Engagement der Lehrerinnen unserer Volksschule hat sich die Situation im Lauf der Zeit wesentlich verbessert.

Gedanken und Wünsche...

Die Stimmung unter den Asylwerber*innen ist grundsätzlich gut. Die Menschen akzeptieren die Einschränkungen, sie halten die Regeln ein und jammern auch nicht. Vielleicht liegt es daran, dass sie schon Schlimmeres erlebt haben. Bei den meisten haben sich die anfänglichen Probleme gelöst; was bleibt, ist die Sorge um die Angehörigen in den Heimatländern. Denn, so erzählen einige,

dort können sich die Menschen nicht schützen und zu Hause bleiben. Sie müssen arbeiten, damit ihre Familien nicht verhungern. Vielleicht sollten wir auch daran denken, wenn wir wieder unsere Situation beklagen.

Viele Menschen sehen auch Positives an dieser besonderen Zeit. Man hat mehr Zeit füreinander, in den Familien wird mehr gespielt, Geschwister helfen sich bei den Aufgaben. Natürlich vermissen die Kinder das Spielen mit ihren Freunden, das Schwimmbad, das Fußballtraining. Aber sie freuen sich, dass die Eltern mehr Zeit für sie haben. Mit dem Fernunterricht kommen sie ganz gut zurecht, trotzdem sagen die meisten: Schule ist schöner!

Eines steht fest: Alle freuen sich schon auf die Zeit, wo gemeinsame Aktivitäten wieder möglich sind und vor allem, wenn das Sprachencafé wieder öffnen darf.



Kostnix-Laden wieder geöffnet!

Wir freuen uns den Betrieb, wenn auch unter besonderen Bedingungen (siehe Infobox), fortführen zu können. Der geplante Kräuterspaziergang muss leider verschoben werden. Über einen neuen Termin informieren wir Euch rechtzeitig.

Kostnix-Laden – wir haben nachgefragt

In unserem Laden kommt es immer wieder zu interessanten Gesprächen.

Es stellte sich zum Beispiel die Frage „Wohin kann ich meine nicht mehr gebrauchte Bekleidung geben und was passiert damit?“

Schwarze Tonne:

Die Textilien gelangen mit dem Restmüll in eine Behandlungsanlage, in der es zur mechanischen Trennung kommt. Recyclebare Stoffe (z.B. Metall) werden wiederverwertet. Die verbliebene, heizwertreiche Fraktion (z.B. Kunststoff oder Textilien) wird verbrannt und Strom oder Wärme gewonnen. Die heizwertarme Fraktion wird zur Reduzierung „biologisch nachbehandelt“ und gelangt auf die Deponie.

Kleidercontainer:

Die nächstgelegene Sammelstelle finden Sie auf der Homepage der Gemeinde (-> Wohnen -> Müll).

Die Säcke werden von den Entsorgungspartnern abgeholt, gesammelt und an Sortierpartnerbetriebe in Europa, davon 60% in Italien, weiterverkauft. In den Klein- und Mittelbetrieben werden die



Textilien händisch sortiert. Tragbare Kleidung wird in drei Ländern zum Verkauf angeboten, saubere Textilien werden geschreddert und z.B. in der Autoindustrie weiterverwendet. Der Rest muss im Restmüll entsorgt werden.

In die Container dürfen nur tragbare, saubere und trockene Textilien in gut verschlossenen Säcken eingeworfen werden. Fehlwürfe verteuern die Entsorgung. Zurzeit deckt der Gewinn nur mehr die logistische Leistung.

Caritas, Carla z.B. Petersgasse 78, Herrgottwiesgasse 119

Die hier abgegebenen Textilien werden betriebseigen von Mitarbeiter*innen, die über ein Beschäftigungsprojekt angestellt sind, händisch sortiert. Schöne Textilien werden in 32 Shops in der ganzen Steier-

mark verkauft. Trockene und saubere Textilien werden von Familienbetrieben in Osteuropa und am Balkan übernommen. Von dort gehen tragbare Bekleidungen in den Verkauf, der Rest wird z.B. für Dämmmaterial geschreddert.

Vom Gewinn werden über die Caritas vom Arbeitsmarkt benachteiligte Personen angestellt, Menschen in Not unterstützt. Auch Kosten für die Restmüllentsorgung werden davon beglichen.



VINZI-LADEN, Kalsdorf, Hauptstraße 287

Hier werden nur gut erhaltene Textilien von ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen entgegengenommen und im Laden verkauft. Die gesamten Einnahmen kommen Menschen in der Region zu Gute, die Hilfe benötigen.

Kostnix-Laden

Bei uns können Sie gut erhaltene, saubere, saisonale Bekleidung,



Textilien, Spielsachen, Geschirr und andere Kleinigkeiten in begrenzter Menge abgeben. Jeder kann kommen, stöbern und etwas mitnehmen.

Mit einer Spende tragen Sie zur Deckung der Fixkosten bei, den Rest übernimmt die Gemeinde Hart bei Graz. Die Mitarbeiter*innen arbeiten ehrenamtlich. Wir freuen uns, dass unser Beitrag zur Nachhaltigkeit so großartig angenommen wird!

KOSTNIX-LADEN

Pachern-Hauptstraße 88
(neben der ehemaligen Post)

Neue Öffnungszeiten:

Wegen der zurzeit geltenden beschränkten Zugangsbestimmungen haben wir die Öffnungszeiten verlängert.

Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
(zwei Stunden früher)

Freitag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Eure saisonalen Waren werden in kleinen Mengen (Größenordnung eine Bananenschachtel) vor dem Geschäft entgegengenommen.

Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben bitten wir Sie folgende Regeln zu beachten:

- Mindestabstand von mind. einem Meter einhalten
- Bitte Mund- und Nasenschutz mitbringen!
- Es dürfen sich nicht mehr als fünf Personen zeitgleich im Laden befinden.



BÜRGERLISTE

Wir bleiben lösungsorientiert

Spazier- und Wanderwege sichern

Hart bei Graz bietet zahlreiche Wald-, Feld- und Wiesenwege, die von der Bevölkerung gerne für Freizeitaktivitäten genutzt werden. Immer mehr Wege werden jedoch von den Eigentümern gesperrt. Mit einem offiziellen Spazier- und Wanderwegenetz will die BÜRGERLISTE daher Wanderwege langfristig für die Bevölkerung sichern.

Für große Aufregung hat zuletzt die Errichtung einer Zaunanlage rund um das Schloss Reintal gesorgt. Die BÜRGERLISTE und Bgm. Jakob Frey haben sich intensiv um eine einvernehmliche Lösung mit dem aktuellen Schlossbesitzer und den betroffenen Grundbesitzern bemüht. Von ihnen wurde eine dauerhafte Vereinbarung mit der Gemeinde zur Nutzung der bestehenden Wege in Aussicht gestellt.

Weiters hat der Schlossbesitzer zugesagt, die Tore bis zum Abschluss der Vereinbarung offen zu halten.

Leider kommt es durch respektloses Verhalten von Spaziergängern auch immer wieder zu Konflikten mit Grundbesitzern, daher bitten wir alle Spaziergänger und Läufer: Haltet Euch an die vorgegebenen Wege, werft keine Abfälle weg, nehmt im Wald Rücksicht auf Wildtiere, beachtet die Hundeleinenpflicht und lasst auf keinen Fall Hundekot auf bewirtschafteten Wiesen liegen. Indem wir ALLE diese Verhaltensregeln einhalten und den Grundbesitzern Dankbarkeit entgegenbringen, schaffen wir gemeinsam die Voraussetzung dafür, diese Wege auch weiterhin benützen zu dürfen.

Neustart im Sportzentrum

In der Aprilsitzung des Gemeinderats konnten mit Stimmen

von BÜRGERLISTE, ÖVP, NEOS und GRÜNE nach langem Tauschen die neuen Pächter für das Sportzentrum beschlossen werden. Möglich wurde das durch eine einvernehmliche Vereinbarung mit dem aktuellen Pächter, die durch den gemeinsamen Einsatz von BÜRGERLISTE und NEOS erreicht werden konnte. Durch diese wurden ein Rechtsstreit verhindert, die Jobs der bestehenden MitarbeiterInnen gesichert und Kosten für eine Neuanschaffung des Inventars (war Eigentum des alten Pächters) gespart. Mit der Neuausrichtung konnten nicht nur zwei weitere Empfehlungen des Rechnungshofs umgesetzt werden (Nr. 64 und 67), die neuen Betreiber bescheren der Gemeinde auch rund 50.000 € zusätzliche Pachteinahmen pro Jahr, die für Investitionen ins Sportzentrum wie Tennisplätze und Wellnessbereich zur

Verfügung stehen. Darüber hinaus sind wir davon überzeugt, dass das Ausfallsrisiko durch drei separate Pächter reduziert werden konnte und die Kompetenz und die hohe Motivation der neuen Betreiber in ihrem jeweiligen Teilbereich das bestehende Angebot noch weiter verbessern werden.

Ortsumfahrung gefährdet?

Durch die bedingungslose Übertragung eines Grundstückes an einen Landwirt hat der Gemeinderat die Realisierung der Ortsumfahrung in Gefahr gebracht. Der Landwirt hatte schon vor der Übereignung kategorisch ausgeschlossen auch nur „einen Millimeter“ herzugeben. Die Bürgerliste hat sich deshalb kollektiv der Stimme enthalten. Eine unserer Meinung nach unverantwortliche Entscheidung, die das Wohl eines Einzelnen vor das Gemeinwohl stellt.

NEOS

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen!

Liebe Harterinnen und Harter!

Wir hoffen, dass Sie bis jetzt diese besonderen Zeiten gut überstanden haben und sich bereits daran erfreuen, dass es wieder ein Stück weit Normalität in unserem Alltag gibt.

Auch im Gemeinderat hat sich eine „neue“ Normalität eingestellt, die mir als NEOS Gemeinderat besonders gut gefällt: Transparenz durch online Gemeinderatssitzungen, die Sie als Bürgerinnen und Bürger gemütlich von zu Hause mitverfolgen können. Diese online Übertragungen fordern wir NEOS schon sehr lange – leider sind wir damit bisher auf taube Ohren gestoßen. Auch wenn nun die Ursache für die Umsetzung unserer Forderung eine

grausame Pandemie ist, wünschen wir uns, dass nach der erstmaligen Live-Übertragung der Gemeinderatssitzung dies künftig zum Standard einer transparenten Gemeindepolitik wird. Die digitalen Sitzungsprotokolle stellen wir Ihnen übrigens auf unserer Facebookseite schon seit Jahren zur Verfügung; (<https://www.facebook.com/NEOSHartbeiGraz/>)

In der Gemeinderatssitzung am 16. April 2020 wurde die Auflösung und die Neuverpachtung des Sportzentrums beschlossen. Dieses Thema war schon lange sehr emotional besetzt. Umso mehr freut es mich, dass es mir im allerletzten Moment gelungen ist, eine Einigung mit dem bisherigen Pächter zu finden, die für ihn, für die Gemeinde,

als auch für die Kunden des Sportzentrums zufriedenstellend ist. Ich möchte mich hiermit beim bisherigen Pächter Jakob Kühhas für das Vertrauen und die Zusammenarbeit auch in sehr schwierigen Zeiten bedanken und wünsche den neuen Pächtern, allen voran Dragi Terzic, dass ihnen der Standort Hart bei Graz Glück, Erfolg und Freude bereiten werde.

In dieser Sitzung wurde auch über die Übergabe der Rieglerwiese, wie eigentlich vertraglich vorgesehen, positiv abgestimmt. Es freut mich, dass mit diesem Entschluss zum einen die Existenz eines Harter Vollerwerbsbauern und zum anderen eine riesige landwirtschaftliche Nutzfläche im Umfeld des Ortszentrums gesichert wurde.

Die aktuelle Stimmenverteilung im Gemeinderat (11 Stimmen der Bündnispartner und 10 Stimmen der Opposition), macht mir als NEOS Gemeinderat immer wieder klar, welche Verantwortung ich mit meiner Stimme inne habe. Daher bin ich mit beiden Seiten ständig im kooperativen Austausch, damit für Hart bei Graz die besten Entscheidungen getroffen werden können. Bleiben Sie gesund, und genießen Sie das Frühjahr.

Jochen Kotschar,
NEOS für Hart bei Graz.

Aufeinander schauen ist steirisch!

ÖVP

Gemeinderatswahl 2020

Österreich ist auf einem guten Weg! Die Maßnahmen der Bundesregierung haben sich bezahlt gemacht und die ersten einschränkenden Maßnahmen konnten gelockert werden. Am 8. Mai 2020 wurde beschlossen, dass die Gemeinderatswahlen am 28. Juni 2020 fortgesetzt werden.

Landeshauptmann

Hermann Schützenhöfer:

„Mit der Festlegung des Wahltermins folgen wir auch dem Wunsch der überwältigenden Mehrheit der steirischen Gemeinden. Die Abhaltung von Wahlen gehört zu den Kernaufgaben einer Demokratie, das Wahlrecht ist ein hohes Gut! Wir werden alles Erdenkliche tun, damit bei der Durchführung der Gemeinderatswahl die Wählerinnen und Wähler sowie die Mitglieder der

Wahlbehörden bestmöglich vor einer COVID-19-Ansteckung geschützt sind.“

Einige Fragen sind aufgetaucht. Antworten für diese Fragen finden Sie auf Seite 14 zusammengefasst.

Harter Maibaum 2020

Die ÖVP hat sich trotz der aktuellen Situation entschlossen auch 2020 - aus Tradition und als Symbol für Standhaftigkeit in schwierigen Zeiten - einen Maibaum aufzustellen. Wir bedanken uns bei der Familie Lösel vlg. „Müllnerhof“ für die Baumspende. Der Baum wird, unter Einhaltung der Sicherheitsvorkehrungen im Rahmen der COVID19 Maßnahmen, von uns für Sie - als Zeichen für Wachstum und Gemeinschaft - aufgestellt. Wir werden im Herbst beim „Umschneiden“ wieder gemütlich beieinander sitzen



und gemeinsam auf unser Wiedersehen ein Glaserl trinken.

Bis dahin wünschen wir Ihnen und Ihren Familien ein herzliches:

„G’sund bleiben“!

Aufeinander schauen ist steirisch!

Ab sofort kann das „Steirerband“ über die Homepage www.steirerband.at erworben werden.

Ein Freundschaftsarmband gibt es ab einer Spende von 5 Euro, natürlich können auch mehrere Bänder auf einmal gekauft werden und höhere

Spendenbeträge überwiesen werden. Mit der Spende unterstützt man Steirerinnen und Steirer, die unverschuldet durch das Coronavirus in Not geraten sind und schenkt ihnen Hoffnung. Wir, die ÖVP Hart bei Graz, bitten bei der Gemeinderatswahl: Schenken Sie uns Ihr Vertrauen!

*„Alles Gute und gesund bleiben“
wünscht Ihr Karl-Heinz Hödl*

Gehen wir es an!

GRÜNE

Wir haben in diesen letzten Wochen erlebt, dass wir einander auf Distanz besser begegnen können. Weil wir Andere beim Spazierengehen und beim Einkaufen vielleicht besser wahrnehmen als vorher.

Weil wir uns von Weiten grüßen und anlächeln, anstatt wie vorher vielleicht gar nicht. Manche mögen meinen: ja, aber weil wir den anderen als Bedrohung sehen. Das mag stimmen, aber sind nicht alle unsere Grußangebote aus einem Angebot der Friedfertigkeit entstanden? Ist nicht der Handschlag daraus entstanden, um dem Anderen zu signalisieren, dass man keine Waffen trägt?

Die Erkenntnis, dass der Andere keine Bedrohung darstellt, sondern ein Verbündeter

gegenüber den vielfachen Gefahren, das wäre doch was.

Die Erkenntnis, dass man in der Gemeinde nicht über Vergangenes streitet, sondern gemeinsam eine gute Zukunft plant - und sich dabei alle Meinungsverschiedenheiten ausdiskutiert und letztlich die Entscheidung der Mehrheit akzeptiert.

Das wäre doch was, oder?

In Folge der Corona-Krise kommen Aufgaben auf unsere Gemeinde zu, die wir nur gemeinsam bewältigen können. Es wird starke Bestrebungen einer angeschlagenen Wirtschaft geben, im Gewohnten, sprich Klimaschädigendem, wieder anzuknüpfen. Hier braucht es auch in der Gemeinde eine klare Antwort - vor allem



in einer Verkehrsplanung, welche dem nicht-motorisierten Verkehr mehr Raum gibt. Leere Straßen mögen zwar ein Zeichen wirtschaftlicher Not sein, wir nehmen sie aber auch als etwas Entspanntes wahr, als etwas, das guttut.

Eine funktionierende Wirtschaft bei so wenig Verkehr wie jetzt - wäre das nicht was? Gehen wir es an!



Team Andreas Haas

SPÖ

Bedanken möchten wir uns ganz herzlich bei den Grundstückseigentümern, die die Abholung bei Ihnen ermöglicht haben, für die Disziplin der Bevölkerung beim Anliefern an den Standorten, sowie bei unserem Bauhofleiter mit seinem Team für die tolle Unterstützung!

Der Vorschlag der SPÖ vom 24.4. 2020, die Sperrmüllanlieferung im Mai auf mehrere Tage zu verteilen um die Bürger besser zu schützen, wurde angenommen.

SPÖ Sperrmüllaktion in Hart bei Graz

Die Corona Maßnahmen seitens der Bundesregierung haben unser Land voll getroffen.

Die Wahl musste verschoben werden, Kurzarbeit, Ausgangsbeschränkungen, Sozial Distancing, Quarantäne, Maskenpflicht ect. waren Teile der Einschränkungen für BürgerInnen und Unternehmen. Die SPÖ ließ deswegen sofort alle Wahlplakate aus der Gemeinde entfernen.

Trotz dieser Umstände waren wir eine der wenigen Gemeinden in der Steiermark, die den HarterInnen die Möglichkeit einer Sperrmüllentsorgung geboten haben.

Johannes Unger, Andreas Hubatka und Andreas Haas haben die Sperr-

müllabholungen gemeinsam geplant und umgesetzt. So konnten wir vom 08.04. bis 23.04. an elf verschiedenen Standorten den Gemeindebürgern die Möglichkeit bieten, ihren Sperrmüll zu entsorgen. In diesem Zeitraum stellte uns Herr Andreas Hubatka zwei seiner großen Anhänger zur Verfügung.



FPÖ

Wege und Grünflächen müssen erhalten bleiben!

Die „Corona-Krise“ und die damit in Zusammenhang stehenden Einschränkungen unseres Alltages führten uns vor Augen wie wichtig die tägliche Bewegung – und sei es nur ein kurzer Spaziergang – für unser Wohlbefinden ist. Als Harterinnen und Harter befinden wir uns in der glücklichen Lage in einer Gemeinde zu leben, die eine Vielzahl von ansprechenden Örtlichkeiten für ausgedehnte Spaziergänge bietet.

Einer dieser beliebten Orte war der Bereich rund um das Schloss Reinthal, welcher mit seinen Geh- und Wanderwegen seit Jahrzehnten zu ausgedehnten Spaziergängen einlud. Umso bedauerlicher war das Bekanntwerden des

Umstandes, dass diese Wege aufgrund einer Sperre durch den Grundeigentümer der Bevölkerung zukünftig wohl nicht mehr zur Verfügung stehen würden. Dies wurde auch von der Bürgerliste beklagt und konnte schlussendlich abgewendet werden, wobei ein entscheidender Punkt nicht zur Sprache kam. Der Sperre der Wanderwege ging nämlich ein durch Bgm. Frey befeuerter Konflikt mit dem Eigentümer des Schlosses voraus. Diese Vorgeschichte hindert den Bürgermeister heute jedoch keineswegs daran, sich als Erhalter der Wanderwege zu inszenieren.

Ein ähnliches Verhalten lässt sich auch in einem anderen Zusammenhang erken-

nen: Mittels eines von der FPÖ initiierten Dringlichkeitsantrages, der von den Gemeinderatsfraktionen SPÖ, Grüne und Neos unterstützt wurde, konnte einem Landwirt eine von der Gemeinde vor Jahren vertraglich zugesicherte Wiese übertragen werden. Dadurch wurde eine baldige Verbauung dieser 32.000m² großen Grünfläche verhindert und eine gute Basis für künftige Verhandlungen mit dem Grundeigentümer geschaffen. Trotz der Tatsache, dass der über Jahre anhaltende rechtliche Schwebezustand von der Bürgerliste mitgetragen wurde und zu einem Gutteil auf persönlichen Befindlichkeiten des Bgm. Frey beruhte, versuchte sich der Bürgermeis-

ter auch hier als Retter in der Not zu präsentieren. So stellte Bgm. Frey eine Übertragung des Grundstückes unter Beifügung weiterer Bedingungen in Aussicht – schlussendlich enthielten sich die Vertreterinnen und Vertreter der Bürgerliste geschlossen der Stimme.

Die FPÖ Hart bei Graz steht für eine Gemeindepolitik mit Handschlagqualität. Wir sind davon überzeugt, dass ein ehrlicher Umgang zwischen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde, eine wesentliche Grundlage für ein gedeihliches Miteinander sowie eine erfolgreiche gemeinsame Zukunft ist.

Aus dem Gemeinderat

Die Gemeinderatssitzung vom 16. April 2020 wurde erstmals live im Internet übertragen.

Im April wurde die Gemeinderatssitzung erstmals live übertragen, was nicht nur für die rund 200 Zuschauer*innen, sondern auch für den Harter Gemeinderat eine spannende Erfahrung war. Unter anderem wurden folgende Beschlüsse gefasst.

Rechnungsabschluss 2019

Der Rechnungsabschluss 2019 wies einen Überschuss von 400.000 € aus, gleichzeitig konnten Rücklagen von 1,6 Mio € für geplante Projekte gebildet werden (unter anderem Ende Leasingvertrag für bestehende Südumfahrung, Investitionen für Kanalnetz, Investitionen ins Sportzentrum). Der Rechnungsabschluss 2019 wurde auf „offenerhaushalt.at“ veröffentlicht und kann auch auf der Gemeinde-Homepage unter Infos > Finanzen abgerufen werden – er wurde mehrheitlich beschlossen.

Neue Pächter für das Sportzentrum

Der aktuelle Pächter des Sportzentrums hatte seine Miet- und Pachtverträge im September 2019 mit 30.04.2020 gekündigt. Daher wurden neue Pächter für das Sportzentrum gesucht. Die Auswahl fiel auf drei separate Betreiber für Tennishalle & Café, für das Fitnessstudio und für die Seminarräume. Die Pachteinnahmen für die Gemeinde erhöhen sich dadurch um ca. 50.000 € pro Jahr. Der bisherige Pächter war im Besitz des Café-Inventars und es gab wechselseitige offene Forderungen, die in den alten Bestandsverträgen nicht klar geregelt waren. Um eine reibungslose Übernahme der neuen Pächter zu gewährleisten war daher eine Auflösungsvereinbarung erforderlich. Eine einvernehmliche

Lösung mit dem aktuellen Pächter konnte erzielt werden, die Auflösungsvereinbarung wie auch die drei neuen Pacht- bzw. Mietverträge wurden mehrheitlich beschlossen. Näheres zum neuen Angebot: Seite 42-43.

Dringlichkeitsantrag: Grundstückschenkung (32.000 m²)

2005 schloss die Gemeinde im Zuge der Errichtung des Ortszentrums einen Vertrag mit einem Landwirt ab, der im Besitz zahlreicher Flächen im heutigen Ortszentrum war. Die Gemeinde kaufte dem Landwirt die Grundstücke im Ortszentrum für ca. 2 Mio. € ab und vereinbarte zusätzlich eine Option über die Schenkung eines weiteren Grundstücks an denselben Landwirt (326/5 östlich der Badstraße, 32.000 m²). Dieses Grundstück wurde durch die Gemeinde von einem Unternehmerpaar ab 2005 um ca. 70.000 € (wertgesichert) pro Jahr gepachtet, bevor es 2014 um 1,40 Mio. € von der Gemeinde gekauft wurde (Gesamtkosten: 2,21 Mio. €). Das gleiche Grundstück wurde zwischen 2005 und 2020 dem Landwirt für 120 € pro Jahr weiterverpachtet. Die oben genannte Option sieht vor, dass das Grundstück 326/5 mit 31.08.2020 entweder kostenlos ins Eigentum des Landwirts oder dessen Erben übertragen oder um einen Betrag von 1,17 Mio. € (wertgesichert) von der Gemeinde gekauft wird (siehe Rechnungshofbericht). Da das Grundstück als einer der möglichen Standorte des neuen Feuerwehrhauses gehandelt wurde und ein kleiner Teil für die geplante Ortsumfahrung benötigt wird, wollte der Bürgermeister vor der Übertragung entsprechende Verhandlungen mit dem Landwirt führen. Dieser Vorschlag fand keine Mehrheit.

Der von SPÖ, FPÖ, NEOS und GRÜNE eingebrachte Dringlichkeitsantrag zur Schenkung des Grundstücks 326/5 wurde mehrheitlich angenommen.

Verlängerung einer Verzichtserklärung mit der Hypobank

2011 wurde von der Gemeinde ein zehnjähriger Vertrag mit der Landes-Hypothekenbank Steiermark AG über ein Finanztermingeschäft beschlossen („Zinsabsicherungsgeschäft“, „Zinswette“). Dieses wurde vom Rechnungshof kritisiert und deren Gültigkeit von der Steiermärkischen Landesregierung sowie der Gemeindeaufsicht angezweifelt. Wegen der Aussetzung der Zahlungen der Gemeinde an die HYPO-Bank, reichte die Bank eine Klage gegen die Gemeinde ein. Wegen der langen Verfahrensdauer wurde eine Verjährungsverzichtserklärung der beiden Streitparteien erforderlich, um allfällige Ansprüche aus dem Verfahrensergebnis nicht zu verlieren. Diese Verzichtserklärung musste abermals verlängert werden und wurde **einstimmig** vom Gemeinderat beschlossen.

Anmerkung: Der Prozess wurde mittlerweile in letzter Instanz vom Obersten Gerichtshof zugunsten der Gemeinde entschieden. Die von der Hypo-Bank eingeklagten offenen Posten der Gemeinde idHv ca. 490.000 € verfallen aufgrund der Unzulässigkeit des Zinsabsicherungsgeschäfts. Darüber hinaus sind die von der Gemeinde bisher geleisteten Zahlungen von rund 211.000 € (aufgrund der niedrigen Zinsen der letzten Jahre) von der Hypo-Bank zurückzuzahlen.

Flächenumwidmung im Ortsteil Haberwald

Ein ca. 3.700 m² großes Grundstück im nördlichen Teil der Peter Rosegger-Straße wurde einstimmig von Freiland in Bauland umgewidmet.

Anpassung der Kinderbetreuungstarife

Die Anpassung der Tarife in den Kinderbetreuungseinrichtungen (Kinderkrippe, Kindergarten, Ganztagschule und Sommerbetreuung) wurden zur Wertsicherung einstimmig beschlossen.



Die Gemeinderatssitzung vom 16. April 2020 wurde erstmals live im Internet übertragen.

Homeschooling in der Volksschule Pachern

Unsere Volksschüler*innen nutzten die Zeit zuhause und blieben mit ihren Lehrer*innen in Kontakt. Wie bunt dieser Unterricht zuhause aussieht, zeigen die vielen unterschiedlichen Beispiele.

Freies Schreiben

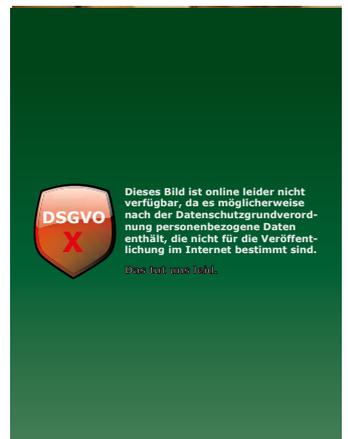
Auch das Freie Schreiben kommt im Homeschooling nicht zu kurz. Die Schüler*innen der 1a Klasse berichten ihrer Klasseneule Lisa vom Lernen zuhause und schicken ihr selbst verfasste Briefe. Die wertvollen Schreibergebnisse wurden mit viel Liebe gestaltet.



Werkunterricht

Viele wunderbare und sehr niedliche Sockenhasen entstanden bei vielen Kindern zuhause.

Die Sockenhasen der VS Pachern wurde zu einer großen bunten Hasenfamilie.



Der Osterweg

In vielen Familien wurde heuer Ostern vielfältig zuhause gefeiert. Mit Hilfe eines Osterwegs erlebten die Kinder die Geschichte von Jesus vom Einzug in Jerusalem, über das letzte Abendmahl, bis zu seinem Ende durch den Tod am Kreuz. Die wunderbare Osternachricht erzählt jedoch davon, dass



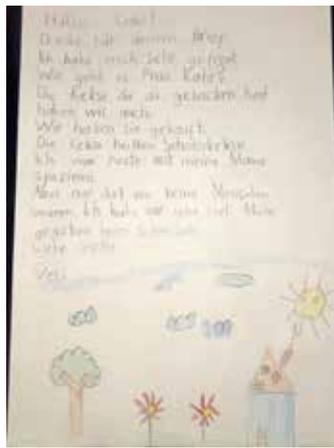
Jesus von den Toten auferstanden ist. Gott zeigt: Das Leben siegt! Ein paar Fotos erzählen davon.

Lapbook zum Thema Schmetterling

Auch in der 4b arbeiten die Kinder weiterhin sehr fleißig. Unter anderem erstellen sie auch selbstständig ein Lapbook, eine Methode, die aus dem Homeschoolingbereich stammt. Da wir

in den letzten vier Jahren schon einige Lapbooks in der Schule gestaltet haben, sind die Kinder Profis und haben zuhause ganz großartige Lapbooks zum Thema Schmetterlinge erstellt.





Lobbriefe

Seit den ersten Schultagen im Herbst hat der kleine grüne Drache Lobo die Kinder der ersten Klassen begleitet. Natürlich konnte der Drache vom Planeten Globo in den letzten Wochen auch nicht in die Schule kommen, somit hat er begonnen, Briefe an die Kinder zu schreiben. Lobo bekam daraufhin viel Post. Briefe und Zeichnungen wurden an den kleinen grünen Drachen geschickt und er freut sich schon auf weitere Post....



Sachunterricht

Die Schüler*innen der 4.a Klasse beschäftigten sich in den letzten drei Wochen ausführlich mit den Themen: Salz, Schrift und der Theorie für ihre Radfahrprüfung.

Im Zuge dessen entstanden aus Salzteig großartige Werkstücke und so mancher führt zu Hause das eine oder andere Experiment durch, welches teilweise schriftlich, aber auch bildlich dokumentiert wurde. Großartige Arbeit, weiter so....

Alles anders...

Unser aller Leben hat sich stark verändert. Das gilt natürlich auch für das Schulleben. Seit dem 11. März 2020 ist an der VS Pachern so ziemlich alles anders.

Begonnen hat es damit, dass ich am Abend des 11. März von einer Kollegin in Kenntnis gesetzt wurde, dass ihr Lebenspartner mit dem Coronavirus infiziert sei und sie deshalb als Kontaktperson in Quarantäne müsse. Ab diesem Zeitpunkt waren rasches Handeln und gutes Überlegen angesagt. Folgende Schritte sind anschließend erfolgt:

- Verständigung der Schulärztin, der BH Graz Umgebung,

aller Lehrerinnen, aller Eltern, des Bürgermeisters, der Bildungsdirektion

- Krisensitzungen und zahlreiche Telefonate mit zuständigen Stellen, mit Kollegium, Schulärztin, Bürgermeister,
- Meldung, dass auch die Kollegin mit dem Coronavirus infiziert ist
- Meldung aller Personen, die mit ihr Kontakt hatten
- Zweiwöchige Quarantäne für alle Kontaktpersonen (alle Lehrerinnen, drei Klassen, der Schulchor, Schulwart, Reinigungspersonal)
- Schließung der VS Pachern für drei Wochen durch die Bezirkshauptmannschaft am Freitagabend

Die Schulschließung bedingte, dass für drei Wochen niemand das Gebäude betreten durfte. Das stellte mich und meine Kolleginnen vor die große Herausforderung, ohne Vorbereitung ein Homeoffice einzurichten.

Mit meinem Team kommunizierte ich - wie viele andere - über Videokonferenzen.

Weil sich die Krise ja schon allgemein angekündigt hatte, waren für die Kinder bereits Lernpakete vorbereitet, die die Eltern abholen konnten.

Es gelang gut, alle Eltern bzw. Schülerinnen und Schüler zu erreichen und sie während der Zeit der Schulschließung auf dem Laufenden zu halten und mit Informationen zu versorgen.

Ab 20. April wurden am Vormittag Kinder, die zuhause nicht betreut werden können, von Lehrerinnen und Lehrern in der Schule betreut.

Der Unterrichtsbetrieb startete am 18. Mai 2020 wieder. Es ist aber weiterhin alles anders.

Die Kinder besuchen - in zwei Gruppen eingeteilt - abwechselnd den Unterricht. An sogenannten Hausübungstagen gibt es Betreuung in der Schule, wenn zuhause keine Möglichkeit mehr besteht. Es heißt Mundschutz tragen, Abstand halten, Händewaschen, ... alles anders halt.

VD Ulrike Eibler

Villa Kunterbunt

So schwer die aktuelle Zeit gerade ist, umso schöner ist es zu sehen wie groß unser Zusammenhalt sowie die Zusammenarbeit ist!

Daher möchte ich mich auf diesem Wege bei jedem und jeder Einzelnen von Ihnen von Herzen bedanken, dass Sie alle so schnell reagiert haben und dabei helfen die Ausbreitung des Virus zu verhindern, indem Sie Ihrem Kind eine Betreuung zu Hause ermöglichen konnten!

Ein Dank gilt auch an all jene Eltern, welche in systemrelevanten Berufen arbeiten,

um die Wirtschaft in unserem Land aufrecht zu erhalten, uns medizinisch versorgen oder für unsere Sicherheit sorgen.

Außerdem auch ein großes Dankeschön an alle alleinerziehenden Mütter, die es schaffen, alles unter einen Hut zu bekommen, denn wir wissen, das ist auch außerhalb dieser schwierigen Situation oft nicht einfach.

Es ist mir bewusst, dass die vergangenen Wochen für alle nicht einfach waren und einfach sind. Kinder können Ihre Freunde, ihre Familie nicht sehen, Eltern müssen von zu Hause arbeiten, nebenbei ihre

Kinder unterrichten und die Kleinsten neben beruflichen Herausforderungen beschäftigen und bespielen.

Ich hoffe für uns alle, dass wir es bald geschafft haben und kann es kaum erwarten, wenn die Villa wieder mit Kinderlachen beschallt wird und ich Sie wieder persönlich willkommen heißen darf!

Bis dahin, haben sich auch meine Kolleginnen aus der Villa Kunterbunt ein paar Ideen einfallen lassen, um nun auch die letzte Zielgerade zuhause gut überbrücken zu können und wir wünschen viel Spaß beim Ausprobieren!



Ein paar der Kinder halten in der Villa die Stellung und beschützen einstweilen unsere Spielsachen!

Mit lieben und gesunden Grüßen,

Sonja Kleinferchner
Leitung der Villa Kunterbunt

Standort Schulgasse

Für viele Familien mit Kindern waren die letzten Wochen sehr herausfordernd. Wir versuchen den Kindern, deren Eltern besonders jetzt in der Corona-Krise für die Gesellschaft einen Beitrag leisten und ihren Berufen nachgehen müssen, einen möglichst geordneten Alltag zu bieten, bei dem Spaß und Freude im Vordergrund stehen.



So wurden in den letzten Wochen die Interessen und Ideen der einzelnen wenigen Kinder aufgegriffen, die in der Kinderkrippe, im Kindergarten und im Hort betreut wurden. Dabei war in der Kinderkrippe besonders das Bällebecken gefragt, in dem sich die Kin-



der richtig austoben konnten, sowie auch der Garten, der bei dem schönen Wetter häufig zum Spielen und Schaukeln genutzt wurde.

Im Kindergarten war das kreative Gestalten ein fixer Bestandteil des Tages. Aus Alltagsgegenständen bastelten die Kinder vielfältigste Dinge, wie beispielsweise ein geheimes Versteck für ihr Kuschtier. Natürlich wurde auch täglich der Garten genutzt, um die warmen Sonnenstrahlen zu genießen. Auf einer Picknickdecke liegend lauschten die Kinder den Geräuschen der Umgebung und der Natur – dabei fiel auf, dass viel weniger Autos fahren und die Kinder dadurch verschiedene Vögel differen-



zierter wahrnehmen konnten. Aus Löwenzahn und Gänseblümchen wurden schöne Blumenkränzchen gebunden und natürlich durfte das Schaukeln in der Nestschaukel nicht fehlen. Im Kindergartenalltag ist diese Schaukel immer sehr begehrt. Nun, da weniger Kinder den Kindergarten besuchten, konnten die Kinder so lange schaukeln bis sie keine Lust mehr hatten.

Im Hort wurde fleißig an der Werkbank gearbeitet und Tiere aus Holz und Nägeln gebaut. Auch der Mal- und Experimentierbereich wurden eifrig genutzt. Im Schulhof konnten die Kinder mit den verschiedenen Fahrzeugen und Roller ihren Bewegungsdrang stillen.

So vergingen die Tage in der Kinderbetreuung sehr schnell und mit viel Spaß für die wenigen anwesenden Kinder.

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei den Eltern für ihr äußerst großes Verständnis bedanken - die letzten Wochen waren teilweise sehr



turbulent und gefüllt mit vielen Informationen. Außerdem haben wir die Mithilfe zur Eindämmung des Coronavirus als sehr positiv wahrgenommen.

Wir alle freuen uns sehr auf einen geregelten Kinderbetriebsbetrieb und vor allem freuen wir uns darauf, die Kinder und Eltern wieder in unserer Einrichtung begrüßen zu dürfen. Wir hoffen, einen ruhigeren, aber trotzdem lustigen Sommer mit den Kindern verbringen zu dürfen.

Alles Gute und vor allem viel Gesundheit wünschen Ihnen

Katharina Fassolder
und das Team der
Kinderbetreuung Hart bei Graz
Standort Schulgasse



Neuigkeiten aus dem Kindergemeinderat

Im Februar und März waren wir im Kindergemeinderat sehr fleißig. Wir haben wichtige Entscheidungen getroffen und einiges über die Gemeinde gelernt.

Da sich der Lack der weißen Skate-Rampen beim Spielplatz Pachern löst, hat uns die Gemeinde gebeten, eine Farbe für die neue Lackierung auszuwählen. Wir haben uns für grüne Rampen entschieden, die in Zukunft neben den blauen Rampen stehen werden.

Noch eine wichtige Entscheidung trafen wir für neue Spielgeräte, die auf die Spielplätze Pachern und Ragnitz und auf den Schulhof der VS Pachern kommen sollen. Es war gar nicht so einfach, eine Entscheidung zu treffen, mit der alle einverstanden waren. Schlussendlich haben wir es aber geschafft! Leider könnte es wegen Corona noch etwas dauern, bis die neuen Geräte gekauft werden. Aber wir freuen uns schon sehr darauf, wenn wir sie ausprobieren können. Wir hoffen, dass sich auch die anderen Kinder in Hart bei Graz über unsere Auswahl freuen.

Dann konnten wir bei einer Rätsel-Rallye das Gemeinde-

amt besser kennenlernen. Wir erfuhren, wer dort alles sein oder ihr Büro hat und was die Menschen im Gemeindeamt so machen. Sie arbeiten für die Gemeinde und sind für die Verwaltung zuständig. Das bedeutet, sie setzen Entscheidungen um, die vom Gemeinderat (also den Politiker*innen) beschlossen wurden. Zum Abschluss besuchten wir den Bürgermeister in seinem Büro.

Leider musste wegen Corona die von uns geplante Müllsammelaktion am 27. April 2020 abgesagt werden, was wir sehr schade finden. Wir hätten Hart bei Graz gerne von Plastik und anderem Müll befreit. Stattdessen haben wir ein paar Tipps gesammelt, wie ihr auch von zu Hause aus die Umwelt schützen und sauber halten könnt!

Umwelttipps vom Kindergemeinderat Hart bei Graz:

- Beim Einkaufen ein Stoffsackerl mitnehmen, damit ihr kein Plastiksackerl nehmen müsst.



- Den Müll richtig trennen.
- Energie sparen könnt ihr indem ihr:
 - das Licht ausschaltet, wenn ihr es nicht braucht
 - die Kühlschranktür immer richtig schließt
 - Stoßlüftet, anstatt das Fenster lange gekippt zu lassen
- euer Handyladegerät absteckt, wenn ihr es nicht braucht, oder noch besser:
- für alle Elektrogeräte Leisten mit Kippschaltern verwendet
- Keine Plastikflaschen kaufen, sondern Glasflaschen (die kann man wiederverwenden oder zurückgeben)
- Weniger bis keine in Plastik

verpackte Lebensmittel kaufen

- DO IT YOURSELF!
- Aus alten Kleidern neue brauchbare Sachen nähen, wie z.B. ein Stoffsackerl zum Einkaufen
- Schutzmasken aus Stoff nähen, anstatt die Masken im Supermarkt zu kaufen (die muss man nach einmal benutzen wegschmeißen). Die Stoffmasken kann man bei 60°C waschen und wiederverwenden (Anleitungen dazu findet ihr im Internet)

Wir hoffen, ihr setzt einige unserer Tipps um und helft uns damit die Umwelt zu schützen!

Momentan wissen wir noch nicht, wann sich der Kindergemeinderat wieder treffen kann. Wir sind aber weiterhin mit Abelina und Bernd in Kontakt und versuchen, über andere Wege miteinander zu kommunizieren und an unseren Projekten weiter zu arbeiten. Für alle, denen die Decke zuhause auf den Kopf fällt, haben wir eine Spielidee für zuhause und ein Suchsel vorbereitet. Viel Spaß 😊

In diesem Sinne – bleibt zuhause und gesund!

Der Kindergemeinderat

WIR FREUEN UNS, DASS WIR DEN KINDERGEMEINDERAT WIEDER FORTSETZEN KÖNNEN:

Mo, 22. Juni 2020, 16:00 bis 19:00 Uhr
(Abschluss Sitzung im Freien mit Waldspaziergang)



Kinderrechte-Suchsel

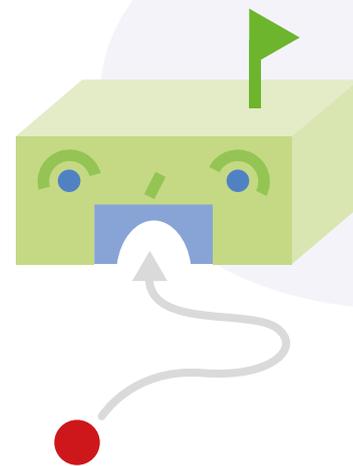
Beim Suchsel geht es um die Kinderrechte, die uns im Kindergemeinderat sehr am Herzen liegen. Findet ihr alle Kinderrechte, die darin versteckt sind und wusstet ihr, dass das alles Dinge sind, worauf Kinder ein Recht haben?

Diese Wörter sind versteckt:

- 1 GLEICHHEIT
- 2 FREIZEIT
- 3 GESUNDHEIT
- 4 EIGENEMEINUNG
- 5 GEWALTFREIHEIT
- 6 BILDUNG
- 7 BETEILIGUNG
- 8 FAMILIE
- 9 PRIVATSPHAERE
- 10 INFORMATIONEN
- 11 GESUNDESESSEN
- 12 BESONDERENSCHUTZ

"Alle Kinder haben das Recht auf..." Finde die Kinderrechte, die in diesem Suchsel versteckt sind! Weißt du auch noch, was jedes Recht bedeutet? Kannst du es deinen Eltern erklären?

Lösung S. 27



Unsere Spielidee:

Minigolf für zuhause

IHR BRAUCHT:

- einen alten Karton (ohne Deckel)
- dicke Filzstifte oder andere Farben
- eine gute Schere
- einen großen leeren Joghurtbecher oder Eisbecher
- einen geraden Stock (Besenstiel oder etwas Ähnliches)
- einen kleinen Ball

Als erstes nehmt ihr den Karton so, dass die Öffnung nach unten zeigt. Dann schneidet ihr auf einer der breiteren Seiten vorsichtig mit der Schere einen Halbkreis aus - wie die Eingangstür eines Hauses. (dort sollte der Ball durchpassen). Dann könnt ihr den Karton, wenn ihr wollt, bemalen: z.B. könnte er ein Roboter oder ein Hasenkopf sein und das Loch ist sein Mund!

Für den Golfschläger schnappt ihr euch den Becher und schneidet in eine Seite (Achtung: nur in EINE Seite!) ein kleines Loch. Durch dieses Loch soll der Stock passen. Ihr steckt den Becher auf ein Ende des Stocks. Fertig ist der Golfschläger!

Jetzt braucht ihr nur noch einen Ball und schon könnt ihr zuhause wie ein Profi Minigolf spielen!

O	B	V	L	W	R	T	O	R	R	P	Q	O	C	C	P	T	B	Y	U	G	I
C	U	M	R	J	B	E	S	O	N	D	E	R	E	N	S	C	H	U	T	Z	V
O	E	P	U	G	G	S	D	K	P	G	E	S	U	N	D	H	E	I	T	M	J
X	X	I	S	B	T	Z	E	E	C	W	T	Q	G	U	C	S	N	U	V	D	W
B	G	E	W	A	L	T	F	R	E	I	H	E	I	T	L	N	Z	S	J	F	H
E	B	I	R	A	Z	I	B	U	G	Q	G	V	U	G	J	W	V	Z	Z	R	B
Z	E	X	L	O	P	Q	Q	C	Q	I	E	H	P	L	A	B	I	X	N	E	E
G	N	R	V	B	R	V	S	P	R	B	S	B	B	M	A	Y	D	J	V	I	T
L	S	N	V	P	I	G	X	C	G	J	U	K	N	T	N	D	H	V	I	Z	E
E	B	H	O	R	V	H	S	L	N	Z	N	J	S	Q	D	O	J	H	J	E	I
I	X	X	S	K	A	B	T	H	S	T	D	R	Y	H	Z	Y	A	Z	L	I	L
C	U	M	Z	K	T	I	Y	I	D	G	E	N	N	U	P	M	I	R	N	T	I
H	Y	K	I	U	S	P	M	M	I	N	S	X	D	F	A	M	I	L	I	E	G
H	F	J	P	B	P	T	O	I	S	W	E	C	F	V	R	L	C	Q	R	E	U
E	X	B	O	J	H	Z	B	U	X	T	S	P	A	F	Z	E	N	E	I	J	N
I	T	X	P	F	A	A	E	Q	X	G	S	X	V	V	I	R	K	F	I	J	G
T	W	V	I	F	E	W	W	Y	T	P	E	X	D	G	G	Q	D	E	E	Y	F
P	S	V	W	F	R	J	E	I	G	E	N	E	M	E	I	N	U	N	G	I	Y
H	Q	Q	O	K	E	W	J	D	Y	M	F	N	I	L	Y	O	C	P	I	C	Z
A	A	X	X	H	X	O	L	J	I	N	F	O	R	M	A	T	I	O	N	E	N
B	I	L	D	U	N	G	O	E	H	U	N	X	W	R	C	M	E	P	S	M	R
Y	Z	W	B	L	X	Y	W	S	K	D	C	B	F	T	V	X	G	Z	B	H	W

Quelle: <http://suchsel.bastelmaschine.de>



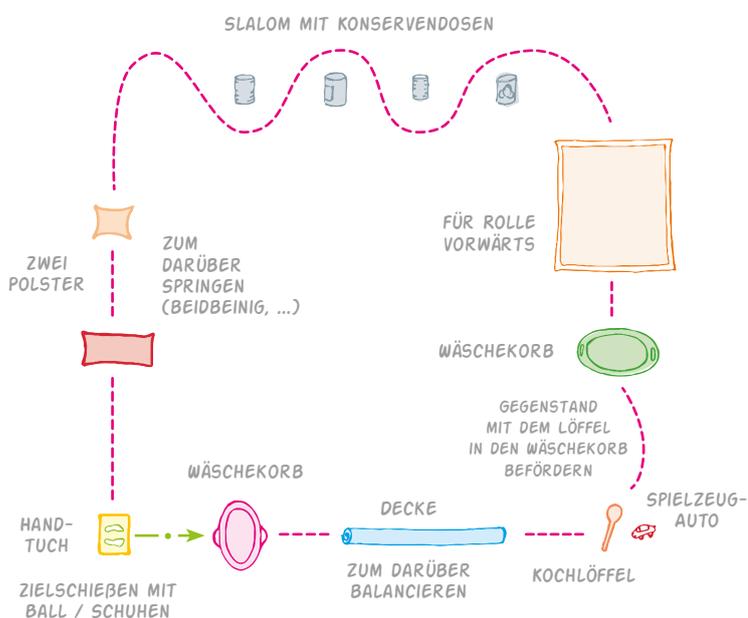
Dieses Bild ist online leider nicht verfügbar, da es möglicherweise nach der Datenschutzgrundverordnung personenbezogene Daten enthält, die nicht für die Veröffentlichung im Internet bestimmt sind.

Das tut uns leid.

BEWEGUNGSPARCOUR MIT ALLTAGSMATERIALIEN FÜR ZUHAUSE

- MATERIAL:**
- 4 Konservendosen
 - 2 Wäschekörbe (ideal längliche)
 - 2 Schuhe oder 2 Bälle
 - 2 Pölster
 - 2 Decken
 - 2 Löffel mit 2 kleinen Gegenständen (z.B. ein Spielzeugauto oder eine kleine Figur,...)
 - 1 kleines Handtuch

EINE MÖGLICHKEIT ZUM AUFSTELLEN DES PARCOURS



BUNTE KNETSEIFE HERSTELLEN

DAZU WIRD FOLGENDES BENÖTIGT:

- 5 EL Speisestärke
- 3 EL Rapsöl oder Babyöl
- 2 EL Kindershampoo oder Duschgel
- Je nach Wunsch etwas Lebensmittelfarbe

Die Speisestärke und etwas Öl in eine Schüssel geben, sodass eine krümelige Masse entsteht. Nun wird das Duschgel/Shampoo dazugegeben. Je nachdem welches Duschgel/Shampoo verwendet wird variiert die Farbe und

der Geruch. Damit die Knete etwas bunter wird kann etwas Lebensmittelfarbe hinzugefügt werden. Mit der Hand werden nun die Zutaten zu einer glatten Masse geknetet. Falls die Masse zu bröckelig ist kann etwas Öl oder Shampoo hinzugefügt werden. Ist die Masse zu weich und klebrig, kann Speisestärke untergerührt werden. Die Kinder können nun mit der Knete Figuren formen, sie zum Händewaschen nehmen oder damit in der Badewanne spielen.

KNETMASSE/PLASTILIN SELBST MACHEN:

Für Kinder ist im Kindergarten Plastilin immer etwas ganz Besonderes. Sie backen damit spielerisch ihre Lieblings Speisen nach wie Pizza, Burger, Pasta und Kekse, oder bauen die höchsten „Schneemänner“ damit und lassen auch gerne Gegenstände aus der Gruppe in Plastilin verschwinden.

Neben dem Spaß den diese bunte Knetmasse mit sich bringt, fördert es die motorische Geschicklichkeit und Kreativität.

Es geht unglaublich schnell, eine kindgerechte Knetmasse herzustellen, die ohne Bedenken auch versehentlich in den Mund wandern kann.

ZUTATEN FÜR DAS SELBSTGEMACHE PLASTILIN:

- 400 g Mehl
- 200 g Salz
- 2 Esslöffel Alaunpulver oder Zitronensäure
- 2 Esslöffel Öl
- 1/2 L heißes Wasser
- Lebensmittelfarben

Alle Zutaten werden vermischt und leicht geknetet. Wer Lust hat kann das Plastilin auch mit Lebensmittelfarbeneinfärben - ist aber kein muss. Je nach Bedarf etwas mehr Mehl oder Wasser dazugeben. Aufbewahren kannst du die Knetmasse am Besten im Kühlschrank. Luftdicht verschlossen bleibt sie einige Wochen verwendbar.

EXPERIMENTE FÜR ZU HAUSE:

„Was schwimmt und was geht unter?“

DAZU WIRD FOLGENDES BENÖTIGT:

- Schüssel mit Wasser oder Waschbecken
- verschiedene Gegenstände nach Wahl (Ball, Stein, Nadel, Strohhalm, Spielstein...)

In das Wasser wird vorsichtig einer der ausgewählten Gegenstände gelegt und beobachtet was nun passiert. Was schwimmt, was geht unter? Ob ein Gegenstand schwimmen kann oder nicht hängt von seiner Dichte ab.

„Das wandernde Wasser“

DAZU WIRD FOLGENDES BENÖTIGT:

- 6 Gläser
- Lebensmittelfarben (z.B.: rot, gelb, blau)
- Küchenrolle

Fülle ein Glas dreiviertel voll mit rotgefärbtem Wasser, eines mit blauem und eines mit gelbem Wasser. Die Gläser in Kreisform aufstellen, volle und leere Gläser wechseln sich

ab. Küchenrollenstreifen werden von einem zum anderen Glas hineingelegt. Die Farbe wandert nun vom vollen, ins leere Glas und es kann gut beobachtet werden wie sich die Farben sogar mischen. Dieses Experiment kann auch ohne Lebensmittelfarbe ausprobiert werden. Da Küchenrolle Hohlräume besitzt, durch die das Wasser aufsteigen kann, ist es möglich, dass Wasser „wandert“.

NATUR WORT SUCH RÄTSEL

Finde die 25 Blumen, Sträucher und Bäume, die sich im Buchstabensalat verstecken!

Diese Wörter sind versteckt:

- | | | |
|---------------------|------------------|--------------------------|
| 1 Kiefer | 2 Erle | 3 Esche |
| 4 Kiefer | 5 Buche | 6 Tanne |
| 7 Fichte | 8 Ulme | 9 Laerche |
| 10 Nussbaum | 11 Apfelbaum | 12 Haselnussstrauch |
| 13 Brombeere | 14 Himbeere | 15 Krokus |
| 16 Schneeglöckchen | 17 Tulpen | 18 Fruehlingsknotenblume |
| 19 Hufblattich | 20 Alpenveilchen | 21 Leberblumchen |
| 22 Schuesselblume | 23 Primel | 24 Narzisse |
| 25 Traubenhyazinthe | | |

Quelle: <http://suchsel.bastelmaschine.de>

Q	O	W	D	B	U	I	W	I	Z	B	G	B	P	M	R	G	D	L	F	I	W	K	O	O	D	Y	C	Q	C	C
W	S	X	N	M	Q	G	N	T	E	L	R	E	Y	S	T	S	K	M	U	F	D	U	U	E	B	T	C	R	Y	I
D	Z	W	F	P	L	I	E	G	I	K	U	B	A	R	X	M	I	A	Q	O	L	Y	H	V	T	B	D	B	F	D
S	E	S	T	Z	A	S	H	D	T	Y	B	P	K	I	E	F	E	R	H	Y	P	F	C	D	Z	D	C	B	L	D
G	Z	Y	U	L	P	C	Q	N	P	T	R	A	K	V	N	L	U	Q	J	G	N	U	P	J	O	J	H	A	O	
H	T	R	C	Y	P	P	K	W	Y	I	E	J	F	W	J	N	O	E	M	E	R	X	A	X	J	Y	M	E	E	O
J	S	E	R	Z	E	Y	C	C	O	Q	B	E	N	M	N	U	N	J	S	S	M	G	R	R	B	K	P	A	R	S
F	L	W	H	I	N	Z	E	L	H	R	V	Q	U	K	S	N	E	F	C	D	W	T	V	E	R	Q	T	C	X	
G	W	I	I	P	V	K	O	P	V	B	X	T	K	R	Y	S	S	X	R	H	O	S	W	T	O	S	V	H	D	
F	O	C	M	Z	E	N	L	C	R	R	Z	D	S	B	A	B	L	V	U	E	G	X	S	W	Q	K	T	O	E	I
O	Z	P	B	V	I	O	G	I	G	H	C	K	J	P	T	A	E	K	E	H	G	M	S	J	G	U	J	W	G	K
W	Q	G	E	B	L	D	E	Y	P	U	Q	T	U	O	E	U	B	N	H	M	A	X	U	W	I	S	E	N	Y	B
K	B	N	E	M	C	S	E	K	P	F	X	F	Q	E	E	M	E	D	L	O	K	V	N	T	B	V	B	P	W	O
D	G	H	R	Q	H	Z	N	L	H	L	G	O	C	H	O	E	R	P	I	L	I	N	L	B	R	Y	C	T	P	K
F	M	W	E	J	E	M	H	Y	I	A	F	S	I	T	U	M	B	B	N	Y	N	G	E	N	O	X	L	B	K	P
E	G	K	M	O	N	W	C	U	K	T	Z	U	K	N	A	B	L	K	G	X	C	N	S	K	M	A	H	T	M	M
Q	M	V	N	D	V	L	S	K	J	T	T	S	Z	I	C	T	U	D	S	Y	W	H	A	X	B	M	L	P	B	S
T	K	A	Q	A	I	E	F	A	A	I	P	C	D	Z	F	A	E	E	K	S	R	A	H	D	E	F	L	C	U	O
I	G	A	I	U	Q	L	K	N	P	C	A	P	U	A	A	P	M	B	N	L	U	B	G	U	E	Q	T	K	C	S
N	D	I	O	Q	J	Q	U	H	F	H	N	J	L	Y	K	I	C	Q	O	I	N	K	Q	F	R	H	C	H	M	
F	S	Y	W	X	Q	B	X	K	E	V	Z	M	G	H	Y	V	H	C	T	F	I	C	H	T	E	C	H	Q	E	X
K	J	I	A	M	F	J	B	K	L	M	V	S	P	N	V	T	E	Y	E	P	D	M	O	D	W	T	J	C	F	W
X	N	T	B	J	V	J	U	V	B	M	N	M	W	E	Y	N	A	N	T	U	L	P	E	N	Q	C	V	X	G	
P	W	E	M	Q	Q	P	I	K	A	G	K	Q	N	B	E	M	U	L	B	L	E	S	S	E	U	H	C	S	E	R
Y	K	D	G	I	T	X	R	B	U	K	H	D	C	U	R	G	P	L	R	J	U	G	E	V	F	B	H	R	H	
B	Y	H	A	D	M	T	I	C	M	M	V	L	W	A	Z	V	U	Z	U	E	B	H	N	A	R	V	I	S	S	E
U	T	X	R	W	V	U	L	M	E	M	H	E	O	R	H	G	W	F	M	N	T	J	V	G	R	R	Q	L	U	Z
I	J	A	J	P	D	J	T	Y	T	B	L	I	R	T	L	P	T	N	E	X	C	C	G	W	O	E	Q	B	I	M
M	X	A	D	P	R	I	M	E	L	O	P	I	U	V	T	W	Q	E	W	U	G	U	A	X	M	U	N	X	E	L
D	Z	D	I	D	K	P	L	K	R	E	R	M	J	F	H	T	E	I	Q	P	R	M	E	N	N	A	T	H		
B	T	W	E	K	G	E	Y	R	O	Q	K	W	K	I	E	F	E	R	W	S	A	V	J	B	T	G	X	G	R	

BEWEGUNGSSPIELE:

Bowling Spiel

DAZU WIRD FOLGENDES BENÖTIGT:

- leere Plastikflaschen
- Ball

Die Flaschen in beliebiger Form von Bowlingkegeln aufgestellt. Ziel ist mit zwei Versuchen möglichst viele Flaschen zu treffen. Wer die meisten Flaschen umwirft, hat gewonnen.

Balance halten

DAZU WIRD FOLGENDES BENÖTIGT:

• Klebeband
Mit einem Klebeband verschieden schwierige Strecken (z.B. auch Zickzack) auf dem Boden kleben. Nun wird versucht, genau auf der Linie zu laufen. Wer das am längsten schafft gewinnt. Wer es noch schwieriger haben möchte, kann auf Zehenspitzen oder rückwärts gehen, eingebaute Hindernisse sind eine besondere Herausforderung.

Bewegungsspiel „Musikstopp“

Die Kinder bewegen sich im Raum zur Musik, sobald diese stoppt müssen sie stehen bleiben. Wird die Musik wieder

eingeschaltet laufen die Kinder wieder weiter. Dazu können verschiedene Variationen gemacht werden: Sobald die Musik stoppt, setzen sich die Kinder auf den Boden, laufen zur Tür, legen sich auf den Boden...

Wahrnehmungsspiele „Gegenstände erfühlen/merken“

DAZU WIRD FOLGENDES BENÖTIGT:

- Verschiedene Gegenstände (z.B.: aus der Küche, dem Kinderzimmer...)

Verschiedene Gegenstände werden auf dem Tisch verteilt, nun muss das Kind versuchen sich diese gut zu merken. Ein Tischtuch wird nun über die Gegenstände gelegt und das Kind soll fühlen welchen Gegenstand es nun in der Hand hält.

Eine weitere Variante wäre, dass das Kind versucht sich die Gegenstände auf dem Tisch so gut es geht einzuprägen. Es schließt nun die Augen und eine andere Person nimmt nun einen Gegenstand weg. Welcher fehlt? Um das Spiel schwieriger zu gestalten, können immer mehr Gegenstände weggenommen werden.

REZEPTE

Rezeptidee

„Cookies mit Smarties“

DAZU WIRD FOLGENDES BENÖTIGT:

- 125 g weiche Butter
- 125g Zucker
- 1 Ei
- 230 g Mehl
- ½ Päckchen Backpulver
- ausgekratztes Mark einer Vanilleschote
- Smarties

Mit allen Zutaten einen geschmeidigen Kesksteig herstellen. Danach werden aus dem Teig kleine Kugeln gerollt, mit etwas Abstand am Blech verteilt, flach gedrückt und mit Smarties verziert. Bei 175 °C die Kekse nun etwa 10 Minuten backen. Bevor die Cookies vom Blech genommen werden sollten diese gut auskühlen, da sie sonst schnell brechen können.

Rezeptidee

„Gemüseuffins“

DAZU WIRD FOLGENDES BENÖTIGT:

- 250 g Nudeln
- 150 g Erbsen
- 100 g Schinken
- 3 Lauchzwiebel
- 4 Ei
- 200 ml Milch
- 2 EL Butter
- etwas Öl (zum Einfetten der Förmchen)
- etwas Paniermehl
- 100 g Emmentaler (gerieben)

und in dünne Ringe schneiden. Nudeln mit reichlich Salzwasser kochen, die Erbsen kurz mitkochen lassen (ca 3 – 4 Minuten).

Eier mit Milch verquirlen, mit Salz und Pfeffer würzen. Butter in einer Pfanne erhitzen und die Lauchzwiebeln kurz anbraten. Nudeln und Erbsen abgießen, abtropfen lassen und mit den Lauchzwiebeln und dem Schinken vermengen.

Die Muffinform mit Öl einfetten und mit Paniermehl bestreuen. Nudelmischung in die Mulden geben. Eier – Milch – Mischung über die Nudeln gießen. Käse darüber streuen und bei 150 Grad Umluft zirka 30 Minuten backen.

Ofen auf 150 Grad vorheizen. Schinken in Würfel schneiden. Lauchzwiebel waschen, putzen

Harter Sommerprogramm 2020

Das Angebot für die Kinderbetreuung steht für den Sommer fest - neben den Harter Klassikern Golf, Tennis (diesmal mit Günter Grimberg), Kinderfreunde und Nickys Ferienspaß, kommen noch zwei Adventure Camps in Krumegg dazu.

In der Ferien-Hortbetreuung ist eine wochenweise Kinderbetreuung bzw. Verrechnung seitens der Volkshilfe aus administrativen Gründen nicht möglich, aber selbstverständlich können Kinder mit Elternbestätigung die Kinderbetreuung für Kurse des Sommerprogramms verlassen. Beginnt der Kurs später oder endet er früher als die beantragte Betreuungszeit von Hort oder Kindergarten, übernimmt die Volkshilfe die Betreuung in diesen Zeiten.

Das Sommerprogramm, sowie vergleichbare Camps und Kurse in anderen Gemeinden werden von der Gemeinde Hart bei Graz mit bis zu € 50,00 gefördert (für Harter Kinder und Jugendliche bis max. 18 Jahren, pro Kind nur einmal im Jahr). Weitere Infos und Details unter: www.hartbeigraz.at/freizeit/sommerprogramm

Wir wünschen euch viel Spaß beim Aussuchen!

Nicky's Ferienspaß

Dipl.Päd. Nicole Gärtner

Musik-Ferienwoche: Musik – Tanz – Gesang – Instrumente ausprobieren, Experimente, Sport, Spiel und Spaß, Abschlussaufführung, betreute Pausen zu Mittag und nach Bedarf der Kinder

Termin: 3. bis 7. August 2020

Dauer: Mo-Do 8:15 Uhr bis 19 Uhr, Fr 8:15 Uhr bis 15 Uhr

Zielgruppe: Burschen und Mädchen von 5 bis 14 Jahre

Ort: Volksschule Pachern

Kosten: 125 €/Kind, zzgl. Mittagessen 6 €/Tag

Ansprechperson: Nicole Gärtner
+43 699 14365652,

nicky.gaertner@gmail.com

Anmeldeschluss: -



Make Your Mark – Graffiti- und Streetart Workshop

Musik-Ferienwoche: Musik – Graffiti ist keine Schmiererei, sondern längst eine eigenständige Kunstform. In diesem Workshop werden Euch die Basics der Graffiti-Kultur nähergebracht und ihr lernt von einem erfahrenen Sprüher alle Techniken, die ihr braucht, um selbst mit der Spraydose umzugehen. Gemeinsam erarbeitet ihr euren eigenen Graffiti-Entwurf, den ihr gleich anschließend beim Sprühen umsetzen könnt. Als Höhepunkt der Graffiti-Werkstatt besprühen wir gemeinsam (legal) eine große Wandfläche, um euer neu erworbenes Wissen zu

demonstrieren. Du kannst entweder nur an einem oder auch an beiden Workshops teilnehmen.

Termine:

Workshop 1: 04. August 2020

Workshop 2: 05. August 2020

Dauer: jeweils 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Zielgruppe: Burschen und Mädchen ab 12 Jahren

Ort: Pachern

Kosten: 15 €/Jugendlichen und Tag

Ansprechperson: Markus Pippan,
m.pippan80@gmail.com



Die Abenteuer-„Wald“-Woche

Creative Adventure

Neben Spiel und Spaß in der freien Natur (Wiese und Wald) möchten wir den Kindern wichtige Werte, wie Selbstvertrauen, Mut und Teamgeist vermitteln. Die Abenteuer-Woche ist gefüllt mit lustigen und abenteuerlichen Spielen zu diesen Themen. Die Kinder haben

die Möglichkeit diese wichtigen Werte mit Spaß zu erfahren und lernen nebenbei viele Dinge über unsere Natur.

Termine: 3. bis 7. August 2020
24. bis 28. August 2020

Infos Creative Adventure:

Dauer: Mo-Fr

Check-in: 07:00 Uhr bis 08:30 Uhr
Check-out: 16:30 Uhr

bis 18:00 Uhr

Zielgruppe: Burschen und Mädchen von 6 bis 14 Jahren

Ort: Dornegg 1, 8302 Krumegg
Kosten: 197 €/Kind, inkl. Verpflegung; Bei Buchung von 2 oder mehr Wochen 177 €/Kind
Nur 1 Tag Zeit? 47 €/Kind
Rabatt für Geschwister, Wiederbucher, Bring-Your-Friend, Frühbucher bis 15. Mai 2020

Anmeldung: Creative Adventure, +43 664 5318210,
info@creative-adventure.at

Anmeldeschluss: 11. Juli 2020

Die Abenteuer-Woche

Creative Adventure

In dieser Woche beschäftigen sich die Kinder aktiv mit dem Wunder „Wald“ und erlernen auf spielerische Art einen liebevollen Umgang mit der Natur und deren Bewohnern. Mit spannenden und abenteuerlichen Aktivitäten erleben die Kinder die Natur von einer ganz anderen, wundervollen Seite.

Termine: 27. bis 31. Juli
17. bis 21. August



Golf Kinderkurs

Modern Golf Academy

Die Kindern und Jugendlichen sollen sich spielerisch mit dem Thema Golf auseinandersetzen und in die Welt des Golfsports eingeführt werden. Sie sollen neue Freunde finden und das alles mit viel Bewegung in der freien Natur und gesunder Ernährung. Für den Tagesablauf sorgen unsere bestens ausgebildeten PGA Professionals. Tolles Abschlussturnier am Ende des Kurses.

Termin: 4. bis 7. August

Dauer: Di-Fr 9 bis 12 Uhr

Zielgruppe: Burschen und Mädchen von 5 bis 16 Jahre (Mindestteilnehmerzahl: 6 Pers.)

Ort: Golfclub Klockerhof, Hahnhofweg 22, 8075 Hart bei Graz

Kosten: 149 €/Kind inkl. Verpflegung

Anmeldung: info@gcklockerhof.at oder +43 316 492629

Anmeldeschluss: -

Tenniscamp

Günter Grimberg

Die Tennis-Camps bieten ein abwechslungsreiches, wetterunabhängiges Programm, das bestimmt keine Wünsche offen lässt. Dieses Ferienprogramm für Kinder von 5 bis 14 Jahren gibt es in 2 Varianten - Soft und Intensiv - und für jede Spielstärke!

Termine:

13. bis 17. Juli

20 bis 24. Juli

27. bis 31. Juli

24. bis 28 August

31. August bis 4. September

Dauer: Softcamp: 9 bis 12 Uhr

/ Intensivcamp 9 bis 16 Uhr

Zielgruppe: Burschen und Mädchen

Ort: Sportzentrum Pachern

Kosten: Softcamp 125 €/Kind

- Intensivcamp 245 €/Kind

inkl. Mittagessen (Rabatte für Geschwister)

Ansprechperson:

Günter Grimberg 0650 2863185;

office@tennisschule-grimberg.at

Anmeldung: online unter

www.tennisschule-grimberg.at

Anmeldeschluss: -



MONTAG DIENSTAG MITTWOCH DONNERSTAG FREITAG

Ferienwoche 1 13.07. bis 17.07. **Mo bis Fr 9:00 - 12:00 / 9:00 - 16:00 Uhr**

Ferienwoche 2 20.07. bis 24.07. **Mo bis Fr 9:00 - 12:00 / 9:00 - 16:00 Uhr**

Ferienwoche 3 27.07. bis 31.07. **Mo bis Fr 9:00 - 12:00 / 9:00 - 16:00 Uhr**
Mo bis Fr 08:30 - 16:30 Uhr (erweiterbar)

Ferienwoche 4 03.08. bis 07.08. **Mo bis Do 8:15 - 17:00, Fr 8:15 - 15:00**
Mo bis Fr 08:30 - 16:30 Uhr (erweiterbar)
Di bis Fr 9:00 - 12:00

Ferienwoche 5 10.08. bis 14.08. **Mo bis Fr 8:00 - 17:00**

Ferienwoche 6 17.08. bis 21.08. **Mo bis Fr 08:30 - 16:30 Uhr (erweiterbar)**

Ferienwoche 7 24.08. bis 28.08. **Mo bis Fr 9:00 - 12:00 / 9:00 - 16:00 Uhr**
Mo bis Fr 08:30 - 16:30 Uhr (erweiterbar)

Ferienwoche 8 31.08. bis 04.09. **Mo bis Fr 9:00 - 12:00 / 9:00 - 16:00 Uhr**
Do u Fr 14:00 - 17:30 h

- Günter Grimberg - Tennis Camp
- Nicole Gärtner - Nicky's Ferienspaß
- Modern Golf Glockerhof - Kinderkurs
- Kinderfreunde - Urlaub daheim
- Abenteuerwoche
- Abenteuer „Wald“ Woche
- Graffiti-Workshops

WIE BEKOMME ICH DIE FÖRDERUNG?

- 1) Quittung vom Anbieter anfordern
- 2) Im Gemeindeamt einmalig Förderbeitrag von bis zu € 50,00 abholen



Urlaub daheim

Kinderfreunde Hart bei Graz

Das heurige Programm steht unter dem Motto „Der Natur auf der Spur“
Wir werden spielerisch die Natur erkunden. Unter anderem besuchen wir den Waldlehrpfad Mariazeller Bürgeralpe und einen Biobauernhof.

Termin: 10. bis 14. August

Dauer: Mo-Fr 8 bis 17 Uhr

Zielgruppe: Burschen und Mädchen im Alter von 5 bis 14 Jahren

Ort: Kulturraum Hart bei Graz
Kosten: 157 €/Kind (137 € ab 2 Kindern), für Mitglieder 137 €/Kind (127 € ab 2 Kindern) inkl. Verpflegung, Eintritte und Busfahrten!

Ansprechperson: Anna Strohmeyer, anna_strohmeyer@gmx.at oder SMS an +43 664 5224343

Anmeldeschluss: 26. Juli

Bibliothek ab 18. Mai wieder geöffnet!

Bald ist es soweit - die Bibliothek öffnet am 18. Mai 2020 zu den gewohnten Öffnungszeiten!



ÖFFNUNGSZEITEN

An Schultagen:

- Montag 8.00 Uhr-12.00 Uhr
- Mittwoch 14.00 Uhr-18.00 Uhr
- Donnerstag 14.00 Uhr -18.00 Uhr
- Freitag 14.00 Uhr-18.00 Uhr

Sommerferien: Geschlossen von 1.8.2020 - 11.9.2020

An schulfreien Tagen geschlossen.

KONTAKT

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK
HART BEI GRAZ

Schulgasse 1a

8075 Hart bei Graz

T 0316 491160-16

M bibliothek@hartbeigraz.at

Für das Bibliotheksteam waren die letzten Wochen eine sehr ruhige Zeit. Gottseidank haben wir ganz vielen von Euch ganz viele Bücher nach Hause liefern dürfen, aber sonst ist uns die Zeit mit unseren Leser*innen und Kolleg*innen in der Bibliothek schon abgegangen. Deshalb sind wir sehr froh, dass es jetzt endlich, zwar eingeschränkt, aber immerhin wieder losgeht:

- Kommen Sie bitte mit einem Mund-Nasenschutz
- Halten Sie 1m Abstand
- Es dürfen sich maximal zwei Besucher*innen gleichzeitig in der Bibliothek aufhalten
- Desinfektionsmittel steht beim Eingang zur Bibliothek zur Verfügung
- Die retourgebrachten Medien geben Sie bitte in die Rückgabebox vor der Bibliothek

Es gibt jedoch einige Sicherheitsmaßnahmen zu beachten:

- Vorerst steht die Bibliothek nur zur Ausleihe und Retournierung zur Verfügung. Das Verweilen ist leider nicht gestattet.

Es warten viele neue Titel zum Entleihen auf euch!

Wir freuen uns euch bald wieder in der Bücherei zu treffen - bis dahin alles Gute und bleibt gesund!

Euer Bibliotheks-Team

Untersteiner
EIDL
IHR FRISEUR
www.friseur-seidl.at

Bleiben Sie gesund!
Wir sind gerne für Sie und Ihr Haar da!

Wir freuen uns schon sehr auf Ihren Besuch
IHR FRISEUR – Team :-)

IHR FRISEUR
Vorankündigung bitte unter Telefon: 0316/ 40 39 99, A-8075 Hart bei Graz, Pachern Hauptstraße 90

**WILLI KURZMANN
BAU GMBH**

GEWERBEPARK 14
8075 HART BEI GRAZ TEL.: 47 51 00

Ihr Baumeister in Hart bei Graz

QUALITÄT & TRADITION VERPFLICHTEN!

Rathkolb

Rudolf Rathkolb e.U.

- Spenglerei - Dachdeckerei
- Metallfassadenbau
- Solar- & Photovoltaik
- Reparatur- & Expressdienst

8075 Hart bei Graz, Gewerbepark 22
Telefon: 0316/713026
Fax: 0316/713099
E-Mail: rudolf.rathkolb@rathkolb-dach.at

Tolle Vergünstigungen mit der Harter Seniorenkarte

Mit der Seniorenkarte bekommen Harter Senior*innen zahlreiche Vergünstigungen und teilweise sogar Gratisentritte in der Gemeinde. Die Seniorenkarte ist für alle ab 65 Jahre im Gemeindeamt erhältlich.

Die Harter Seniorenkarte bietet unter anderem folgende Vergünstigungen:

10 Zonen Karte

Da sich die von der Gemeinde geförderten Jahreskarten für die meisten Senior*innen nicht auszahlen, bekommen Sie mit der Seniorenkarte die 10 Zonen Karte des Steirischen Verkehrsverbundes um 50% günstiger (10,30 € statt 20,60 € - max. 2x jährlich möglich).



den Wellnessbereich (Sauna und Schwimmbad, voraussichtlich ab Herbst 2020 geöffnet) kostenlos zu nutzen.

Bibliothek

In der Harter Bibliothek gibt es über 9.000 Bücher, die darauf warten, von Ihnen ausgeliehen zu werden. Mit der Seniorenkarte erhalten Sie eine kostenlose Jahreskarte.



Kulturveranstaltungen

20 Prozent Ermäßigung auf alle Harter Kulturveranstaltungen inkl. Kulturabos (sechs Veranstaltungen zum Preis von fünf)

Kulturraum für Ihr Jubiläum

Stark vergünstigte Miete des Kulturraumes/Foyers in der Kulturhalle zum Pauschalpreis von 100 € für die Feier Ihres persönlichen Jubiläums (zB. runder Geburtstag oder goldene Hochzeit etc.)

Sauna und Schwimmbad

An jedem Mittwoch von 12.00 Uhr bis 22.00 Uhr kommen Besitzer*innen der Harter Seniorenkarte die Möglichkeit,

Ihre Harter Seniorenkarte können Sie ab sofort zu den Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt beantragen. (bitte einen Lichtbildausweis zur Vorlage mitbringen).

Jetzt kontaktfrei beantragen:
buergerservice@hartbeigraz.at

Das Angebot wird laufend erweitert werden!



DIE HARTER SENIORENKARTE

- Sauna und Schwimmbad Mi. 12.00 Uhr –22.00 Uhr kostenlos
- Jahreskarte Bibliothek kostenlos
- 50% Ermäßigung 10 Zonen Karte
- 20% Ermäßigung auf Kulturveranstaltungen
- Miete Kulturraum um 100 € für Jubiläumsfeiern



Kernölamazonen



Sam Unplugged



Chris Lohner



Erwin Steinhauer

Für Kulturveranstaltungen siehe Seite 61!

„Nicht einsam – gemeinsam“

Sehr geehrte Harterinnen und Harter!

Noch nie zuvor hat sich das Motto unseres Seniorenclubs „Nicht einsam – gemeinsam“ so sehr bewährt, wie in diesen für uns allen schwierigen Corona-Zeiten und den Sinn und Wert unseres Vereins noch einmal unterstrichen.

Als ich am 10. März 2020 erfahren habe, dass unser Clubnachmittag am 14. März nicht stattfinden konnte, geriet ich kurzzeitig in Hektik. Jetzt lag es an mir, unsere Mitglieder telefonisch zu erreichen, um sie rechtzeitig über die Absage zu informieren. Bereits am 16. März 2020 wurde dann klar, dass es wohl noch einige Zeit bis zum nächsten Seniorennachmittag dauern wird. Leider waren damit auch alle bereits getroffenen Vorbereitungen für unsere Osterfeier im April zunichte

gemacht. Bereits Ende Jänner/Anfang Februar hatten wir die Palmkätzchen gesammelt, um wieder für jeden Gast einen Palmbuschen zu binden. Auch Herrn Pater Josef Altenburger, der die Palmweihe im Seniorenclub vorgenommen hätte, musste ich absagen. Doch am schwersten wog für mich die Enttäuschung unserer Mitglieder über die entfallene Osterfeier und den Auftakt unserer Ausflugssaison. Aber genau das zeigte mir auch die Wertschätzung unserer Aktivitäten.

Mir als Obfrau war und ist es wichtig, den Kontakt zu unseren Mitgliedern zu halten und so den Zusammenhalt unseres Clubs weiter zu stärken. Mit ständigen telefonischen Kontakten sprachen wir uns gegenseitig Mut und Durchhaltevermögen



Pause nach der Besichtigung der Edelsteinschleiferei Bernstein.

zu. Über Radio Steiermark schickte ich freundliche und aufmunternde Grüße an unsere ganze Clubgemeinschaft und durfte mich über viele herzliche und auch berührende Reaktionen freuen. Am Karfreitag überbrachte ich meine Ostergrüße per Telefon und SMS und konnte so einen Hauch von Osterstimmung verbreiten. Wieder kamen viele positive Rückmeldungen zurück, für die ich mich sehr herzlich bedanke!

Auch den Muttertag wollten wir dazu nutzen, um unseren Mitgliedern eine Freude zu bereiten. Und wie immer ist auch in dieser Zeit Verlass auf unser Team - mit vereinten Kräften haben wir allen Müttern einen kleinen

Blumengruß vor die Türe gestellt, vielleicht auch schon als erste Vorfreude auf die kommenden Seniorennachmittage, wenn auch – aus heutiger Sicht – die Vaterstagsfeier im Juni noch nicht stattfinden kann.

Liebe Clubmitglieder, in diesem Sinne freue ich mich schon heute auf den nächsten Seniorennachmittag und wünsche Ihnen allen bis dahin alles Gute, aber auch die Zuversicht und das Vertrauen auf ein baldiges gesundes Wiedersehen.

Herzlichst Ihre Obfrau

Gerti Schwarz



Ankunft beim Schloss Laxenburg.



Weinverkostung in Kitzeck.



Spaziergang um den Teich.

Ihr persönlicher Gutschein...



... für einen kostenlosen
Marktwertcheck Ihrer
Immobilie im Wert von € 360,-

Leistungsumfang:

- Vor-Ort-Begehung der Immobilie
- kostenlose Marktwertanalyse
- eingehendes Beratungsgespräch

Überzeugen Sie sich von meinen
Leistungen und vereinbaren Sie
einen Termin. Ich berate Sie gerne!

Nicole Hadl

0664/88 17 62 81
n.hadl@remax-for-all.at

RE/MAX
for all in Graz



Volkshilfe Senioren Tageszentrum Hart bei Graz

Aufgrund der aktuellen Situation rund um das Coronavirus ist das Senioren Tageszentrum Hart bei Graz bis auf weiteres noch geschlossen.

Wann das Senioren Tageszentrum wieder öffnen wird, hängt von der weiteren Vorgehensweise der Bundesregierung ab. Derzeit ist das leider noch nicht abschätzbar.

Wir hoffen sehr, dass diese Krise bald überwunden sein wird und freuen uns, bald wieder Tagesgäste und Interessent*innen begrüßen zu dürfen!

volkshilfe.

INFOS UND KONTAKT:

Volkshilfe Senioren Tageszentrum Hart bei Graz,

Hauptstraße 89, 8075 Hart bei Graz

T 0316 2180016

M tageszentrum-hart@stmk.volkshilfe.at

Unsere
Infrastruktur
für Ihre
Kommunikation



© Marius Mäsaler

citycom we connect
the world

**We connect:
Graz with the world,
the world with you**

Als regionaler Marktführer „Citycom“ sorgen wir mit unserem hochqualitativen Glasfasernetz für schnelle und sichere Datenübertragung. Wir bieten die richtigen Kommunikationslösungen für Ihr Unternehmen.

Citycom Telekommunikation GmbH
Gadollaplatz 1, 8010 Graz
Tel: +43 316 887-6225
Mail: office@citycom-austria.com
citycom-austria.com

Ein Unternehmen der
HOLDING



Rasche Hilfe

Wir veröffentlichen hier Informationen diverser Organisationen, die Hilfe in Krisenzeiten anbieten.

Liebe Mitmenschen, liebe Frauen, liebe Männer, liebe Kinder und liebe Jugendliche!

Die aktuelle Zeit ist für uns alle besonders herausfordernd. Vor allem unsere psychische Gesundheit wird auf die Probe gestellt. Unser Leben stellt sich auf den Kopf. Nichts ist mehr selbstverständlich.

Diese Belastungen können so massiv werden, dass Menschen nicht mehr weiterwissen. Nicht mehr wissen, wie sie weiterleben sollen. Daran denken, sich das Leben zu nehmen.

Wir können alle etwas tun, denn das Leben ist es wert! Nutzen Sie selbst die hinten angeführten Hilfsangebote! Helfen Sie anderen, indem Sie...

- ...zuhören
- ...nachfragen
- ...auf Hilfsangebote verweisen

Bei akuten Krisen wenden Sie sich an die Rettung 144 oder die Polizei 133!



IMPULSE FÜR SIE

ICH SCHAFFE DAS!

- Die Krise wird vorbei gehen.
- Ich erinnere mich daran, was mir in früheren Krisen geholfen hat. Ich kann meine Zukunft jetzt planen.

ES GIBT LÖSUNGEN!

- Ich gestalte meinen Alltag so, dass ich die Situation gut aushalten kann. Ich finde Wege um mit geliebten Menschen in Kontakt zu bleiben. Ich lasse meiner Kreativität freien Lauf!

ICH KANN ETWAS TUN!

- Vieles kann ich ändern – manches nicht. Ich habe Einfluss auf mein Leben! Meine Gefühle dazu (Wut, Angst, Trauer,...) sind in Ordnung.

ES GIBT HILFE!

- Ich nehme Kontakt zu Menschen auf, die mir gut tun. Bei Bedarf nutze ich telefonische Hilfsangebote.



TELEFONISCHE BERATUNGSDIENSTE IN „CORONA-ZEITEN“

Hilfetelefon der Psychosozialen Dienste – Region Graz-Umgebung-Süd



Bietet rasche, fachgerechte und unbürokratische Hilfe und Unterstützung bei psychischen Erkrankungen, psychosozialen Problemen, Abhängigkeitserkrankungen und in Krisen. **0316/813 181 4444**
Montag bis Freitag 9 bis 21 Uhr psd.hilfe@hilfswerk-steiermark.at

Rat auf Draht



Rat auf Draht bietet eine kostenlose Telefonberatung für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen, für alle Themen, die Kinder und Jugendliche betreffen. Unter der **Notrufnummer 147** erreichst du Rat auf Draht 24 Stunden am Tag. Online Beratung unter <https://www.rataufdraht.at/online-beratung> möglich

Telefonseelsorge

Bietet kostenlose Telefonberatung für all jene Menschen, die sich in einer schwierigen Lebenssituation oder in Krisenzeiten allein gelassen fühlen. Unter der Notrufnummer 142 erreichen Sie die Telefonseelsorge 24 Stunden am Tag. Online Beratung unter <https://www.telefonseelsorge.at/> möglich



Telefonische Begleitung für Menschen...

- ...mit Fragen, Anliegen, Sorgen und Ängsten
- ...die sich alleine fühlen
- ...die um verstorbene Personen trauern
- ...die einer Gruppe gefährdeter Personen angehören
- ...die sich in Quarantäne befinden
- ...die das Gefühl haben, es ist alles zu viel und ein Gegenüber zum Ordnen der Gedanken benötigen



Staatlich anerkannte Schuldenberatung Steiermark

Corona als finanzielle Herausforderung

Die Auswirkungen der Corona-Krise stellen viele Haushalte vor wirtschaftliche Probleme. Wenn Sie Sorge haben, auch davon betroffen zu sein, können Sie sich jederzeit an die staatlich anerkannte Schuldenberatung Steiermark wenden. Wir beraten Sie auch frühzeitig, um Problemsituationen vorzubeugen. Wir sind für Sie steiermarkweit telefonisch unter 0316 372507 erreichbar: Die Beratung erfolgt telefonisch und ist kostenlos.

Wenn sich das Einkommen zum Beispiel wegen Kurzarbeit oder Arbeitslosigkeit reduziert, kann man schnell den Überblick über die einzelnen Zahlungen verlieren. Folgende Tipps können Ihnen dabei hilfreich sein: Sichern Sie Ihre Existenz - Diese Zahlungen

sind am wichtigsten, zahlen Sie diese immer zuerst:

- Wohnkosten (Miete, Strom, Heizung)
- Geldstrafen
- Alimente

Planen Sie die Kosten für Ihren Lebensunterhalt (Essen, Medikamente, etc.) und achten Sie dabei darauf, dass Sie Ihr Gehaltskonto möglichst nicht überziehen.

Wenn Sie bei einem dieser Punkte Probleme oder Fragen haben, kontaktieren Sie uns!

**Staatlich anerkannte
Schuldenberatung Steiermark**
Mo. – Fr. 09:00 – 12:30 Uhr und
Mo. – Do. 13:30 – 15:00 Uhr
Tel.: 0316 372507
office@sbstmk.at, www.sbstmk.at



Dr. Peter Potzinger
Facharzt für HNO-Erkrankungen

Wahlarzt für alle Kassen
KFA, Privat

Pachern – Hauptstraße 90
8075 Hart b. Graz

Ordinationszeiten:
Di. 9.00 – 13.00
Do. 13.00 – 19.00
Mo. und Mi.
nach Vereinbarung

Termine nach Voranmeldung unter:
Tel.: 0664 88 36 30 24
online: www.hno-potzinger.at

Allgemeinmediziner

Dr. Stephanie Poggenburg

Fachärztin für Allgemeinmedizin
Pachernbergweg 22a, 8075 Hart
bei Graz, Tel: 0316 49 13 00
Ordination: Mo, Mi, Fr 7:30–12:30
Uhr, Di, Do 15:30–18:00 Uhr,
Mi 7:30–12:30 Uhr u. Voranmeldung

Dr. med. univ. Ines Giner

Homöopathie und Allgemeinmedizin
Pachern-Hauptstraße 90, 8075 Hart
bei Graz, Tel: 0680 20 68 508
Ordination: Mi nach tel. Vereinbarung

Manualmedizinpraxis

Dr. Magdalena Demuth

Ärztin für Allgemeinmedizin, Manu-
elle Medizin, Ärztliche Hypnose und
Palliativmedizin, Notärztin
Pachernbergweg 22a, 8075 Hart
bei Graz, Wahlärztin für alle Kassen,
Tel: 0660 70 86 887, Ordination:
nach tel. Vereinbarung
office@manualmedizinpraxis.at
www.manualmedizinpraxis.at

Dr. Miggitsch Ursula

Allgemeinmedizinerin
GKK, BVA, VA, SVA, KFA, SVB
Waltendorfer Hauptstraße 181
8042 Graz, Tel: 0316/47 10 00
Ordination: Mo 8:00–11:00 Uhr
und 15:00–18:00 Uhr, Di 8:00–
11:00 Uhr, Mi 8:00–11:00 Uhr und
15:00–18:00 Uhr, Do 8:00–11:00
Uhr, Fr 8:00–11:00 Uhr

Fachärzte

Dr. Helga Lechner

Fachärztin für Augenheilkunde und
Optometrie, SVA, KFA, Wahlärztin
und Privat
Pachern-Hauptstraße 88, 8075 Hart
bei Graz, Tel: 0316 492442
Ordination: Mo, Do 14:00–18:00
Uhr, Di, Mi 8:00–12:00 Uhr und n. V.
Internetanmeldung:
www.augelechner.at

Dr. med. univ.

Agnès Bretterklier

Fachärztin für Haut- und Ge-
schlechtskrankheiten, Ärztin für
Allgemeinmedizin, Wahlarzt/privat
Pachern-Hauptstraße 90/2, 8075
Hart bei Graz, Tel: 0316/491459
Tel: 0664/3991349, Ordination:

Mo 10 - 12 Uhr sowie 15 - 17 Uhr,
Di 13 - 16 Uhr, Do 17 - 19 Uhr, Fr 15-
17 Uhr nach tel. Vereinbarung,
www.drbratterklier.net,
ordination@bratterklier.net

Dr. med. univ. Peter Potzinger

Facharzt für HNO, Wahlarzt aller
Kassen, privat. KFA Graz
Pachern-Hauptstraße 90, 8075 Hart
bei Graz, Tel: 0664 88 363 024
Ordination: Do 16:00–20:00 Uhr,
für Termine an anderen Wochenta-
gen bitte um tel. Kontaktaufnahme,
potzingerp@aon.at

Dr. med. Barbara Schneeberger

Traditionelle Chinesische Medizin
TCM, Akupunktur, Westliche Kräuter,
Wahlarzt für alle Kassen
Kaltenbergstraße 23, 8075 Hart bei
Graz, Tel: 0680 55 83 138
Ordination: nach tel. Vereinbarung,
www.akupunktorschneeberger.at,
akupunktorschneeberger@gmx.net

Dr. med. Thomas Muszi

Osteopathie, Kinderosteopathie
Angermayrstrasse 30, 8047 Hart
bei Graz, Tel: 0316 59 12 01, Tel:
0676 315 05 61, Ordination: Mo - Do
7:30–13:00 Uhr, Mo - Mi 14:00–18:00 Uhr

Dr. Elisabeth Spindler-Riahi

Akupunktur, Traditionelle Chinesi-
sche Medizin TCM, Privatarzt
Pachern-Hauptstraße 90, 8075 Hart
bei Graz, Tel: 0676 38 41 407
Ordination: nach tel. Vereinbarung,
Praxis@tcm-spindler.at

Dr. med.

Weirather-Suppan Klaudia

Akupunktur, Kinderakupunktur, Hyp-
noakupunktur, ÖÄK Diplom für Aku-
punktur, Wahlarzt
Bierbaumstraße 11, 8075 Hart bei
Graz, Tel: 0699 10000392
Ordination: nach tel. Vereinbarung,
klaudia.suppan@gmx.at

Univ. Prof. Mag. Dr.

Seibert Franz

Facharzt f. Unfallchirurgie
Pachern-Hauptstraße 95, Tel: 0316
492417, nach tel. Vereinbarung

Dr. Barbara Bacher

Psychotherapie und Coaching
Privat – www.psychotherapie-
bacher-newole.jimdo.com

Univ. Prof. Dr. Heinz Walter Bacher

Facharzt für Chirurgie und Allge-
mein Chirurgie
Privat – www.chirurgieingraz-
bacher-heinz.jimdo.com

Zahnärzte

Dr. med. dent Birgit Pribitzer

Zahnärztin, Prothetik
Ordination: Mo 15:00–20:00 Uhr,
Di 8:00–12:00 Uhr, Mi 16:00–20:00
Uhr, Do 8.00–13:00 Uhr

Dr. med. dent. Andreas Jeglitsch

Zahnarzt, Implantologie
Ordination: Mo 8:00–15:00 Uhr, Di
12:00–20:00 Uhr, Mi 8:00–16:00 Uhr,
Do 13:00–20:00 Uhr, Fr 8:00–14:00 Uhr

Dr. med. univ. et med. dent

Friedwald Jeglitsch

Zahnarzt, Prothetik
Tel: 0316 49 24 56, Ordination:
Termine nach Vereinbarung

Dr. med. dent. Bärbel Jeglitsch

Kieferorthopädie,
qualifizierte Wahlkieferorthopädin
Ordination: Do 9:00–17:00 Uhr,
und nach Vereinbarung

SVA, KFA

Pachern-Hauptstraße 90, 8075
Hart bei Graz, Tel: 0316 49 24 56
ordination@zahnärzte-team.at
www.zahnaerzte-team.at

Dr. med. univ. Helga Stessl

Facharzt für Zahn-, Mund-, Kiefer-
heilkunde, Angstpat. und Mundhy-
giene, alle Kassen
Josef Hartmannngasse 22, 8075
Hart bei Graz, Tel: 0316 49 39 49
Ordination: Mo, Mi, Do, Fr 8-12h
Di + Do 15-18h
dr.stessl@medway.at

Diverse

Hebamme Eva-Maria Wildling, BSc

8047 Hart bei Graz, Tel: 0680 50
50 930, evawilding@gmail.com
www.hebamme-evawilding.at

Institut Praxis Interdisziplinäre Physiotherapie P-I-P

Susanne Reinprecht GmbH, MSc, MBA
Private ambulante Krankenanstalt

für Physiotherapie, Orthopädie,
Unfallchirurgie und Neurologie,
Pachern-Hauptstraße 95, 8075 Hart
bei Graz, Tel: 0316 49 24 17
Öffnungszeiten: Mo, Mi 11:00-20:00 Uhr
Di, Do 07:30-16:30 Uhr und
Fr 08:00-17:00 Uhr
office@p-i-p.at, www.p-i-p.at

med beauty Fachinstitut für Kosmetik Rosmarie Wilfling

medizinische Peelings – Hautver-
jüngung – sensible Haut, Akne –
Pigmentflecken
Pachern-Hauptstraße 90/2, 8075
Hart bei Graz, Tel: 0664 145 09 29
office@medbeauty-pachern.at,
www.medbeauty-pachern.at

Living Drops

Heilmassage, Kosmetik, Fußpflege
Pachern-Hauptstraße 94, 8075 Hart
bei Graz, Tel: 0316 218 00 17
info@livingdrops.net
www.livingdrops.at

Monika Brolli

Kinesiologie & Coaching, Lebens-
und Sozialberatung
Reinhard Machold-Straße 45/3
8075 Hart bei Graz
0660/5818128
info@monikabrolli.at
www.monikabrolli.at

Apotheke

Mag. pharm.

Martina Evers

Harter Süd Straße 2,
8075 Hart bei Graz,
Tel: 0316 207120, Fax: DW 20
info@apotheke-hart.at
www.apotheke-hart.at
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr 8:00–
13:00 und 14:00–18:00, Di, Do 8:00–
13:00 und 14:00–18:00 (*19:00),
Sa 8:00–12:00



AKTUELLE ÄRZTELISTE

Alle Informationen zu den
Ärzten in Hart bei Graz finden
Sie online unter:
[https://www.hartbeigraz.at/
gesundheits/aerzte.html](https://www.hartbeigraz.at/gesundheits/aerzte.html)





1 ANSPRECHPARTNER für alle Anforderungen = rundum einfacher und BIETET **MEHRFACH SCHUTZ!**



DieNeuen
Bau & Haustechnik

Stressfrei BAD SANIEREN mit unserer **All-in-One Lösung** EIN Ansprechpartner für ALLE Arbeiten

- Moderne Ausstellungen • Computerplanung (3D)
- Demontearbeiten • Schuttentsorgung • Malerarbeiten
- Trockenbau • Elektroinstallation • Sanitärinstallation
- Fliesenverlegung • Montagearbeiten • Endreinigung

www.die-neuen.at



GRAZ • WEIZ • PASSAIL

8042 GRAZ, St. Peter Hauptstr. 23, Tel. 0316 462 653

Unsere
Handwerker sind
wieder im Einsatz...
unter Einhaltung
aller strengen
Schutzmaßnahmen!

MARVIN. Ihre EDV.



MARVIN EDV
Baptist & Partner GmbH & Co KG
Bierbaumstraße 25, 8075 Hart/Graz

0316/426026
office@marvin.at
www.marvin.at

Sie planen einen Event?



Wir haben die passende Musik für Sie.

Firmenfeiern, Jubiläen, Hochzeiten & Taufen, Kongresse und Galadinner sind das Parkett, auf dem wir spielen.

Wir bieten von einer Kleinstbesetzung bis hin zur siebenköpfigen Gala-Band alles auf höchstem Niveau an.

Um die maßgeschneiderten technischen Lösungen für Ton, Licht und Videopräsentationen kümmern wir uns – und Sie sich um Ihre Gäste.



Infos:

www.naomi-burke.com
oder persönlich unter 0650/24 24 123



SICHER IST SICHER.

**ALARM · VIDEO · ZUTRITT
ARBEITSSICHERHEIT
SEAL Smart Home**

SIS SECURITY GEBÄUDETECHNIK GMBH ZENTRALE
A-8501 Lieboch, Industriestraße Süd 2
T: +43 3136 555 65-0
www.sis.at



*Living
Drops*

€ 10,- GUTSCHEIN

JETZT TERMIN VEREINBAREN:
 Patrick, +4369911226828
 Heilmassage, ärztlich verordnete Behandlungen
 Maria, +43676/6248089, Kosmetik und Fußpflege
 Tanja, +436707015065, Shiatsu
 Marianne, +436643625752, Seelenschamanismus
 Conny und Stefanie, Massage zur Vorbeugung
 Online buchen oder unter +436641913359

Living Drops im Sportzentrum, 2 Stock, livingdrops.at

Dieser Gutschein ist nicht in bar ablösbar.

www.p2-fitness.at

ERÖFFNUNGSANGEBOT
TOP Angebot
JETZT ANMELDEN*
 wir schenken Dir über den Sommer
 die Mitgliedschaft, die Laufzeit beginnt
 im September 2020!
 1. Jetzt anmelden 2. Ab Juni gratis trainieren
 3. Erst ab 1. September 2020 zahlen

AB JUNI 2020
NEUÜBERNAHME
DES FITNESSSTUDIOS IM SPORTZENTRUM PACHERN

Es erwarten Dich tolle Eröffnungsangebote!
PREMIUM MITGLIEDSCHAFT statt € 49,90 mtl.
jetzt um € 39,90 mtl.**

Weitere Infos unter Tel. 03322 / 42 202 oder 03326 / 52 590
 ab Juni unter Tel. 0316 / 40 34 33

*Angebot gilt für die ersten 200 Anmeldungen. ** Laufzeit 12 Monate.

**DEIN KÖRPER.
DEINE GESUNDHEIT.
P2 FITNESS HART b. Graz.**

„Place 2 Fitness“ in Hart bei Graz

Werte Gemeindegänger*innen,

ich heiße Ronald Glavanics, bin 45 Jahre alt und betreibe zwei Fitnessstudios sowie ein Heilmassagezentrum und ein Rückentherapie-Center in Stegersbach und Güssing. Ich habe umfassende Ausbildungen zum Heilmasseur, zur Sportphysiotherapie und zur Trainingstherapie und bin Fitnesstrainer mit A und B-Lizenz.



Unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Auflagen (Stand Ende April 2020) kann das Fitness und Gesundheits-training im neuen „Place 2 Fitness“ im Sportzentrum Hart bei Graz ab Juni 2020 losgehen. Wir planen die offizielle Eröffnung im September 2020. Für unsere Mitglieder gibt es eine Angebotserweiterung von Fitnessgeräten, Gesundheitszirkel, spezielles Seniorentaining, Kinderturnen für verschiedene Altersklassen, Fit & Fun Kurse und spezielle Trainingsangebote wie das Bauchkiller-Programm. Belastungsdiagnostiken (Vitalmonitor) und ein Reha- sowie Aufbauprogramm nach Verletzungen, eine weiterführende Trainingstherapie nach Kuraufenthalt oder Physikalischer Therapie durch nachhaltige aktive Maßnahmen sowie der Muskelaufbau nach einer Operation kompletieren das Angebot.

Die derzeitigen Mitarbeiter*innen werden übernommen. Weiterbildungs-

maßnahmen für das Personal von Sportzentrum Pachern sind bereits für den 5. Juni 2020 geplant.

Für jeden das passende Angebot!

Es gibt verschiedenen Mitgliedschaften. Von Tageskarten über 10er Blöcken und 6-12 Monatsvereinbarungen - Fitness soll für jeden leistbar sein. Ab 39,90 / Monat geht's los!

Die noch bestehenden Mitglieder haben die Möglichkeit vier Wochen unser Studio mit dem alten Abo fortzusetzen. Neue Kunden die eine Mitgliedschaft (mind. Laufzeit zwölf Monat) im Juni, Juli abschließen, erhalten unser TOP Kennenlern-Angebot d.h. von Juni bis September ohne Mitgliedsbeitrag kostenlos trainieren und ab September beginnt die abgeschlossene Mitgliedschaft zu laufen. Ergänzend bekommen diejenigen unsere einmalige Premium Mitgliedschaft um 39,90/Monat anstatt 49,90 für 12 Monate und 2 Monate Stilllegungszeit.

Spezielle Vorträge und Angebote

Wir werden - teilweise für alle Gemeindegänger*innen - Vorträge zu Gesundheitsthemen (z.B. „Warum Muskeltraining wichtig ist“ oder „Wie stärken ich mein Immunsystem“) mit Spezialisten durchführen. Auch ein Vortrag einer Diätologin ist geplant. Termine und weitere Infos folgen.

Ich freue mich schon auf Ihren Besuch

Ronald Glavanics



Sportzentrum Pachern: Neue Anbieter

Das Sportzentrum mit Fußballplätzen, Tennishalle, Fitnesscenter, Schwimmbad, Sauna, Seminarzentrum und Café ist wohl die bedeutendste Einrichtung für Freizeit und Gemeinschaft in unserer Gemeinde. Über zehn Jahre hat der bisheri-

ge Betreiber das Sportzentrum mit viel Einsatz und zur vollen Zufriedenheit seiner Gäste geführt. Für die jahrelange, erfolgreiche Zusammenarbeit möchte ich mich herzlich bedanken.

Ab Mai werden nun drei neue Betreiber (Tennis/

Sportcafé und Tennishalle

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hart bei Graz!

Mein Name ist Dragisa Terzic, Tennisleute kennen mich auch unter dem Namen „Dragi“. Ich bin 51 Jahre alt, verheiratet, habe zwei Töchter und einen Hund. Seit ich denken kann, habe ich eine große Liebe zum Sport. So hat es sich ergeben, dass ich 1989 durch meinen engen Freund Werner Sabath, Ex- ORF Sportchef, im Tennisparadies zu arbeiten begann. Nachdem ich jetzt 30 Jahre mit großer Motivation, Ehrgeiz und Liebe erfolgreich im Tennis/Gastrobereich gearbeitet habe, bin ich davon überzeugt, dass ich weiß, was es braucht, um einen Betrieb wie in Pachern erfolgreich zu führen. Das wichtigste, um mit einem solchen Betrieb erfolgreich sein zu können, ist, das persönliche Engagement und die Anwesenheit des Chefs sowie Mitarbeiter, die wissen, wie man mit Gästen umgeht. Natürlich baue ich auf das bestehende Team des Sportcafés, die gute Arbeit leisten, auf. Weiters soll ein Lehrling (gerne aus der Gemeinde Hart bei Graz) unser Team verstärken. Durch meine kommunikative und kontaktfreudige Art freue

ich mich mit meinen geplanten Neuerungen frischen Wind in das Sportzentrum zu bringen. Im Zentrum meines Angebotes steht der Tennisbetrieb und die Ausweitung des bestehenden Sportcafés durch ein professionelles Gastroangebot. Ein Lunchbuffet mit regionaler und frischer Küche wird zu Mittag Gäste aus dem Ort und den ansässigen Betrieben ansprechen. Für den Abendbetrieb wird es auch eine Speisekarte mit einer Auswahl an frisch zubereiteten Gerichten geben. Für die Küche wird Franz Polzhofer verantwortlich sein, ehemaliger Küchenchef im Hotel Paradies. Außerdem wird es von Montag bis Freitag eine After Work-Happy Hour geben, zu der Sie alle herzlich eingeladen sind. Im sportlichen Bereich wird es eine Zusammenarbeit mit der Tennisschule Günter Grimberg geben. In den Ferien (Ostern, Sommer und Energiewoche) sind Wochentenniscamps für Kinder mit Betreuung und Verpflegung geplant. Das ganze Jahr über werden Tennisstunden über die Tennisschule Günter Grimberg angeboten, wobei ich den umliegenden Schulen jede Woche die Nutzung der Tennisplätze nach zeitlicher Vereinbarung gratis zur

Cafe, Fitness und Seminarzentrum), den Gästen noch mehr bieten und sie mindestens genauso gut betreuen wie bisher. Dafür wird auch das bewährte Team sorgen, das zur Gänze von den neuen Pächtern übernommen wurde.

Das Fitnessstudio wird umgebaut und mit neuen Geräten bestückt, das Gastroangebot erweitert, die Tennishalle - durch Corona leider erst 2021 - renoviert sowie auf LED umgestellt

und das Wellnessangebot wird mit einer Infrarotkabine erweitert. Für Kinder gibt es kostenloses Tennistraining und Harter Bürger*innen bekommen ABOs vorrangig angeboten.

Es freut mich, dass es gelungen ist, Ihnen diesen Mehrwert bieten zu können. Probieren Sie's aus.

Bgm. Jakob Frey
(Bürgerliste)



Die Tennisplätze im Sportzentrum Pachern.

Verfügung stellen werde. Wenn es keine Änderungen seitens der österreichischen Bundesregierung gibt, plane ich eine Wiedereröffnung mit Anfang Juni. Die Preisgestaltung wird sich nicht großartig ändern, es werden lediglich ein paar Anpassungen vorgenommen werden. In Bezug auf alle aufrechten ABOs habe ich den Entschluss gefasst, dass Sie die Möglichkeit haben die nicht konsumierten Stunden bis 30. September 2020 unter Voranmeldung im Sportzentrum in Anspruch zu nehmen. Die Vergabe der neuen Ganzjahres-, Winter und Sommerabos wird ausschließlich unter Terminvereinbarung mit mir

persönlich bis 1. September 2020 stattfinden. Falls Interesse besteht, bitte ich Sie unter der Telefonnummer 0316/225849 einen Termin zu vereinbaren. Bei der Vergabe der neuen ABOs werden die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hart bei Graz natürlich bevorzugt, soweit es wirtschaftlich sinnvoll ist. Auch der Tennisschule Günter Grimberg und den Ranglistenspielern werde ich eine ausreichende Kapazität an ABOs zur Verfügung stellen.

Ich freue mich schon auf Ihren Besuch und ein persönliches Kennenlernen!

Dragisa Terzic

Vitalakademie - jetzt auch in Hart

Als Spezialist für Sport-, Gesundheits- und Sozialausbildungen setzt die Vitalakademie seit 1999 auf den ganzheitlichen Weg der Erwachsenenbildung und betrachtet die Gesundheit eines Menschen aus drei Blickwinkeln: körperlich, geistig und sozial.

Professionelle Dienstleister*innen in diesen Bereichen erlangen mit dem Abschluss (Diplom, staatlich anerkannter Abschluss oder Zertifikat) das entsprechende Wissen in Theorie UND Praxis für eine erfolgreiche Berufsausübung im Zukunftsmarkt Gesundheit. Sowohl für den*die Dienstleister*in, als auch für deren Klient*innen geht es um ein ganzheitliches Wohlbefinden und die Möglichkeit, das individuelle Persönlichkeitspotential auch leben zu können.

Die Vitalakademie will Menschen unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft und Qualifikation für gesundheitsbezogene Berufe begeistern.

Sie geht dabei von Beginn an auf die individuelle Persönlichkeit der Einzelnen ein, um deren Fähigkeiten und Neigungen zu fördern - und das mit Erfolg, was die hohe Abschlussquote von über 95 % bestätigt. Ziel ist, Teilnehmer*innen zu selbständigem, kompetentem, reflektiertem, eigenverantwortlichem Handeln in Bezug auf das jeweilige Bildungsthema zu ermächtigen.

Die Vitalakademie-Diplomlehrgänge können flexibel absolviert werden, d.h. berufsbegleitend, am Abend, am Wochenende oder als Tageskurs. Mit Blended Learning, einem Mix aus verschiedenen Lernformen, wird der Lehrstoff bestens aufbereitet.

Als Eröffnungsangebot gibt es für alle Harter*innen (Hauptwohnsitz) einen Bildungsbonus von 200 €. Erste Kurse in Hart bei Graz starten schon Ende Mai!



Die Vitalakademie bietet die Ausbildung zum Dipl. Fitness- und Gesundheitstrainer/in an.

HartChor

Konzertpause

Aufgrund der aktuellen COVID-19 Situation muss das Frühlingskonzert des HartChor am 16.Mai 2020 bedauerlicherweise abgesagt werden.

Als die Nachricht vom Herunterfahren des öffentlichen Lebens und der Wirtschaft bekannt wurde, sind die wöchentlichen Proben sofort eingestellt worden. Seitdem wird in den eigenen vier Wänden gesungen und musiziert, denn die Freude am Gesang hat uns das Virus nicht genommen!

Trotzdem fehlen uns die lehrreichen und lustigen Proben mit unserer Chorleiterin Karin Fuchs und ebenso die vertrauten Gespräche mit den Kolleg*innen. Obwohl der Ausfall des Frühlingskonzerts schmerzt, freuen wir uns auf ein Wiedersehen und können es kaum erwarten mit Elan in die neuen Chorproben zu starten. Wir wünschen Ihnen viel Gesundheit und freuen uns darauf, Sie beim nächsten Konzert begrüßen zu dürfen.



© HartChor 2020

Singkreis Raaba

Chorleben in der Coronazeit

Am 8. März 2020 nahm der Singkreis Raaba noch an dem Jubiläumskonzert „Chorissimo“ mit über 700 weiteren Teilnehmer*innen in der Grazer Helmut-List-Halle teil, doch bereits am darauffolgenden Donnerstag wurde noch vor dem Lockdown wegen der Coronakrise jede weitere Probenaktivität vorläufig eingestellt. Der Schock saß tief. Er bedeutete aber nicht das Ende der Aktivitäten.

Einzelstimmführung in Coronazeiten: Sofort begann Jerilyn Chou, die Stimmführerin des Chores, einen Online-Unterricht einzurichten und erstellte dazu ein Video mit Musterübungen für das tägliche Heimtraining. Anschließend wurde ein Konzept zu einem



„Beibn ma beinand“ wird ab 20. Mai online zu hören sein.
Info: fb.com/singkreis.raaba

Stimmbildungsunterricht via Bildschirm erstellt, wie es zum Beispiel auch an der KUG Graz angewendet wird und praktisch umgesetzt.

Der via Facebook zugängliche Ostergottesdienst in Messendorf wurde auf Initiative des Chorleiters Hannes Baptist mit einem Mitschnitt der Murauer Festmesse von Michael Aschauer aus dem Jahre 2016 musikalisch gestaltet.

CHORantäne nennt sich eine Initiative des Chorverbandes Steiermark, die Chöre ermutigt, in

Elektrisch unterwegs?



100 % elektrisch
Ladekosten ab € 2,50
Aktionspreis ab € 6.990,- !!
Verkauf: +43 664 517 02 88
E-Mail: verkauf@mittermueller.cc



Autohaus
Mittermüller GmbH
Industriestraße 11
8075 Hart bei Graz

KFZ-Fachwerkstätte
für alle Fahrzeugmarken
§57a – Überprüfung
+43 664 203 54 60
auto@mittermueller.cc



Renault Zoe
Alle Angaben sind ohne Gewähr. Vorbehaltlich Druck- und Satzfehler.

STYROLART

WEB GRAFIK PRINTDESIGN

DAS PROFESSIONELLE GRAFISCHE
WORK-OUT FÜR IHR UNTERNEHMEN

Grafikdesign

Printmedien

Webdesign

Webprogrammierung

Hahnhofweg 30, 8075 Hart bei Graz
+43 660 318 72 66
marion.bosman@styrolart.at
www.styrolart.at

Sport in Zeiten der Corona Krise!



Auch im Fitnessbereich hat sich einiges während der Corona Krise geändert. Alle Fitnessstudios wurden geschlossen und das Training hat sich bei vielen in die eigenen vier Wände oder den Garten verlagert. Doch die Zeit des „Single Online Trainings“ ist vorbei, es geht wieder raus in die Natur! Während die Fitnessstudios noch bis Ende Mai 2020 geschlossen bleiben müssen, darf man seit 1. Mai wieder in kleinen Gruppen bis zu 10 Personen gemeinsam im Freien trainieren.

Genau richtig für OUTDOOR FITNESS Fans, denn die

CrossArena - Outdoor Fitness startet nun endlich ab Mitte Mai auch in Hart bei Graz. „Raus aus dem Studio und rein in die Natur“ - heißt das Motto von CrossArena-Gründer Alex Kontra. Die Mitglieder der CrossArena trainieren ausschließlich im Freien und an verschiedenen Spots in der Steiermark. Alex Kontra und sein top ausgebildetes Team aus Sportwissenschaftler*innen und Physiotherapeut*innen freuen sich schon auf die Fitnessseinheiten mit euch in Hart bei Graz!

In der Gruppe werden keine schweren Gewichte, sondern der eigene Körper und handliche Trainingsgeräte für ein abwechslungsreiches und funktionelles Training genutzt. Egal ob beim Abnehmen, Muskeln aufbauen, oder beim Verbessern der eigenen Fitness, hier findet jeder das passende Out-



door-Training für sich.



FIT IN DER NATUR

Ab Mitte Mai jeden Mittwoch um 18.00 Uhr am Spielplatz – Weitere Infos und Anmeldung zum kostenlosen Probetraining unter www.crossarena.at

DSG Autal-Pachern

Auch wenn zum Redaktionsschluss noch nicht absehbar ist, wann die Einschränkungen durch die Corona-Pandemie wieder aufgehoben sein werden, möchten wir unsere Einheiten in Erinnerung rufen. Wir hoffen spätestens im Herbst - nach den Sommerferien - wieder mit neuem Schwung starten zu können.

Praktische Tipps rund um's Fitnessstraining:

Kleidung

Für unsere Einheiten braucht ihr nicht unbedingt Funktionskleidung, sondern bequeme Kleidung, in der ihr euch gut bewegen könnt. Wenn ihr mit Schuhen turnt, sollten sie

genügend Stabilität und etwas Dämpfung bieten, ihr könnt aber auch barfuß oder mit rutschfesten Socken mitmachen.

Ernährung

Die beim Bewegen ausgeschwitzte Flüssigkeit solltet ihr durch Wasser, Tee oder stark verdünnten Saft ausgleichen,

die letzte (kleine) Mahlzeit solltet ihr spätestens zwei Stunden vor einer Einheit zu euch genommen haben, da ihr Energie fürs Training benötigt und nicht für die Verdauung.

Trainingshäufigkeit und -zeitpunkt

Euer Körper ist am Vormittag und am späteren Nachmittag am leistungsfähigsten. In dieser Zeit sind alle Funktionen in einem Top-Modus, daher kann innerhalb dieses Zeitrahmens optimal trainiert werden. Die Wirksamkeit des Trainings könnt ihr durch Häufigkeit und Regelmäßigkeit steigern. Zu häufige Einheiten bergen die Gefahr einer Überbelastung und zu kurzer Regenerationszeit. Günstig ist es,

jeden zweiten Tag zu trainieren. Ihr könnt eure Leistung durch eine höhere Wiederholungszahl, schnelleres Tempo und durch Verwendung von Kleingeräten wie Gewichten, Bällen, Therabändern, Stäben u. ä. steigern.



FOLGENDE EINHEITEN BIETEN WIR AN

Wirbelsäulengymnastik

Montag, Comboni Missionare Raaba (18:30 Uhr – 19:30 Uhr)

Fit+Fun mit Musik (allgem. Gymn.) Dienstag, Kulturhalle Hart (19:00 Uhr – 20:00 Uhr)

INFORMATIONEN & KONTAKT:

Andrea Somitsch

T +43 676 88504 8976

M Andrea.Somitsch@aon.at

Ein Frühjahr ohne Fußball

Top vorbereitet und auch dementsprechend motiviert fieberte der gesamte Verein auf den Meisterschaftsstart hin – doch dann kam alles anders. Das Coronavirus hat die wichtigste Nebensache der Welt tatsächlich zur Nebensache werden lassen.

Noch bevor es zu den drastischen Maßnahmen der Regierung gekommen ist, hatten wir bereits den gesamten Trainingsbetrieb eingestellt. Danach mussten wir dementsprechend unser Jugendturnier, für das sich bereits 66 Mannschaften angemeldet hatten, und auch unser Oster Schnapsen selbstverständlich absagen. Mitte April wurde uns schließlich die zu erwartende Entscheidung des Steirischen Fußballverbandes mitgeteilt: der Meisterschaftsbetrieb wurde abgebrochen, die Ligen des Amateurbereichs wurden ohne Auf- oder Absteiger beendet.



Zumindest unseren Sportlerball konnten wir Ende Februar, noch ohne zu wissen was in den nächsten Wochen auf uns zukommen würde, über die Bühne bringen. Es war wie jedes Jahr eine gelungene Veranstaltung, bei der „Die Junker“ in gewohnter Manier für die passende Musik sorgten, die Mitternachtseinlage unserer Funktionäre für Lacher sorgte und bis in die Morgenstunden fröhlich geplaudert und das Tanzbein geschwungen wurde.



Doch jetzt heißt es wieder nach vorne schauen, auch wenn es zum jetzigen Zeitpunkt schwierig ist, für die Zukunft planen zu können. Auf diesem Weg möchten wir auch ein-

mal ein herzliches „DANKE“ an all unsere Sponsoren aussprechen, die uns immer zur Seite gestanden sind und die wichtigste Unterstützung des Vereins sind. Wir wissen, dass für jeden einzelnen diese Zeiten fordernd sind, hoffen aber auch in Zukunft wieder gemeinsam Lösungen für den Verein zu finden. Natürlich ist es dann auch umso wichtiger, sobald die Meisterschaft wieder angepfeifen wird, umso mehr Fans bei uns im Stadion begrüßen zu dürfen. Und wenn wir all das überstanden haben, wird die Nebensache hoffentlich wieder zur wichtigsten Nebensache der Welt.

Bleiben Sie gesund,

*Ihre Obfrau
des SV SMB Pachern
Mag. Sigrid Tschepp*



Beachplatz statt Balkonien

Urlaub in Österreich ist angesagt.

Egal, ob wir nicht ins Ausland fahren dürfen, sollen oder wollen, 2020 ist Urlaub zu Hause angesagt. Aus gegebenem Anlass verlegen auch wir unsere Beachcamps von Bibione nach Pachern. Gemeinsam mit unserem Partnerverein HIB Volley werden wir ein umfangreiches Angebot für alle Beacher*innen und die, die es werden wollen, erstellen.

Auch wenn wir diesmal leider kein Meer anbieten können, werden wir viel mehr anbieten:

Mehr Trainings, mehr Einheiten, mehr Altersgruppen, mehr Möglichkeiten, mehr Leistungsgruppen, mehr Teqvolly, mehr

Leider wird es aber auch weniger geben: weniger Anfahrtszeit, weniger Wind, weniger Nachtwächter, weniger



Sobald wir wissen, wann die Trainingskurse stattfinden, werden wir auf unserer Homepage, ssvv.at und der von HIB Volley, hib-volley.at berichten. Interessenten jeden Alters, Anfänger*innen, Fortgeschrittene und Turnierspieler*innen können sich aber schon jetzt unter

info@ssvv.at oder 0664 88 98 03 72 vormerken lassen. Ihr bekommt dann die Infos als erste.

Wir hoffen auch, das eine oder andere Turnier veranstalten zu dürfen. Auch darüber werden wir möglichst bald auf unserer Homepage berichten.

Auch in dieser schweren Zeit blickt der EC Rattlesnakes Hart nach vorne!

Trotz ungewisser Zukunft arbeiten wir bereits jetzt an einer Rückkehr aufs Eis und freuen uns auf eure Unterstützung!

Vor wenigen Wochen war noch alles in Ordnung – eine Abordnung unserer Spieler lieferte sich mit den Kindern packende Abfang-Duelle beim Fasching-on-Ice im Eisstadion oder verköstigte Eltern und Kinder beim Kinderfasching in der Kulturhalle und das wenige Tage, bevor das Eisstadion geschlossen wurde.

Nach dem abrupten Ende der Eishockeysaison und der wahrscheinlich nun endgültigen Absage der Inlinehockey-Saison, wo unsere Jungs in den vergangenen Jahren immer im vorderen Drittel anzufinden waren, haben unsere Spieler nun eine längere Zwangspause als ihnen lieb ist. Normalerweise vergehen zwischen der Eiszeit und dem Auflegen des

Inlinehockeybelags gerade mal wenige Wochen und man kommt nicht außer Tritt, doch heuer ist es anders.

Während sich die Spieler zu Hause in Eigenregie fit halten und versuchen eine gute Kondition für die Saison 2020/21 aufzubauen, arbeitet der Verein selbst bereits an einem Konzept für das kommende

Spieljahr. Vieles ist hier ungewiss und man weiß nicht wie eine Rückkehr aufs Eis aussehen wird, wie die Sponsoren auf diese Krise reagieren, ob es denn überhaupt eine Saison geben und wie es mit dem Eishockeysport generell in dieser Zeit weitergehen wird. Nichts desto trotz werden wir auch heuer wieder unermüdlich an

einem Kader basteln, der wahrscheinlich nochmal eine Ecke jünger sein wird, aber auch umso hungriger nach Erfolg. Die Vergangenheit hat es bewiesen, denn nach jeder unterdurchschnittlichen Saison sind wir im Jahr darauf umso stärker zurückgekommen und konnten unsere Gegner mehr als nur überraschen.

Wir wünschen allen Fans, Sponsoren und Bürger*innen der Gemeinde Hart bei Graz viel Gesundheit und Kraft in dieser schweren Zeit, hoffen bereits im kommenden Oktober wieder gemeinsam mit euch jubeln zu können und euch auf ein paar schöne Stunden im Eisstadion Hart bei Graz begrüßen zu dürfen!



Schenken mit Sinn: der Harter Gemeindegutschein

Für viele Wirtschaftstreibende, vor allem am Dienstleistungssektor, waren die letzten Wochen eine wahrlich herausfordernde Zeit. Wir freuen uns mit allen, dass es nun für Viele wieder möglich ist, ihre Arbeit aufzunehmen und den Betrieb, wenn auch weiterhin unter gewissen Voraussetzungen, zu öffnen.

Wir alle sind in den letzten Wochen, zumindest gedanklich, einander ein bisschen näher gerückt und es ist uns vielleicht auch bewusst geworden, wie wichtig es ist österreichische und vor allem regionale Betriebe und Produktionsstätten zu fördern und sich nicht abhängig von Lieferungen aus der ganzen Welt zu machen. Dies gilt im Kleinen auch für den Wirtschaftsstandort einer Gemeinde.

Der „Harter Gemeindegutschein“ mit dem Motto „ein Gutschein – viele Möglichkeiten“ ist eine sinnvolle und besondere Geschenkidee, der den Einkauf bei regionalen Unternehmen fördern möchte.

Wo kann ich den Gutschein einlösen?

Bei rund 30 verschiedenen Betrieben in Hart bei Graz ist der Gutschein wie Bargeld einlösbar. Welche Unternehmen das sind, können sie auf der Homepage

der Gemeinde Hart bei Graz in Erfahrung bringen.

Wo kann ich den Gutschein erwerben?

Der Gutschein ist bereits seit Oktober 2019 beim Bürgerservice der Gemeinde Hart bei Graz bzw. bei der Trafik Baier im Geschäftszentrum in Werten von 10 € erhältlich. Jeder Gutschein wird zudem in einem ansprechenden Geschenkküvert verpackt und in der Beilage die teilnehmenden Betriebe angeführt.

Was kann ich tun, wenn der Gutschein auch in meinem Unternehmen gültig sein soll?

Wenn der „Harter Gemeindegutschein“ auch bei Ihnen gültig sein soll, melden Sie sich bei der Gemeinde Hart bei Graz und wir fügen sie auf der Website der Gemeinde und beim nächsten Druck dem Informationsheftchen, der jedem Gutschein beiliegt, dazu.



Alle Unternehmen, die den Gemeindegutschein annehmen sind mit diesem Sticker am Geschäftseingang oder auf deren Website gekennzeichnet.



So sieht der Harter Gemeindegutschein aus – Sicherheitsmerkmale sind das fälschungssichere Hologramm, sowie das Original Gemeindegutschein auf der Rückseite.

Haben Sie gewusst, dass Sie mit dem Harter Gemeindegutschein bei rund 30 verschiedenen Unternehmen bezahlen können? Auch die Nahversorger vom Harter Bauernmarkt nehmen den Gutschein gerne entgegen!

Jede*jeder von uns kann so beitragen, ortsansässige Unternehmen zu unterstützen. Sie schenken damit nicht nur Freude, sondern sichern Arbeitsplätze und fördern die Vielfalt in unserer Region.

**GR in Martina Haas
SPÖ Hart bei Graz**

Wie lange ist der Gutschein einlösbar?

Entgeltliche Gutscheine sind in Österreich grundsätzlich 30

Jahre lang gültig... Sie müssen sich aber mit dem Einlösen nicht so lange Zeit lassen 😊



**Michaela Untersteiner-Seidl,
Friseur Seidl**

„Freude mit den regional einlösbaren Gemeindegutscheinen zu schenken finden wir eine „hair“liche Idee. Natürlich nehmen wir diese auch gerne als Zahlungsmittel für Friseurdienstleistungen oder Produkte entgegen!“

„Ich bin der Meinung, dass regionale Unternehmen und Wirtschaftstreibende für jede Gemeinde von großer Bedeutung sind. Daher unterstütze ich die Idee des Gemeindegutscheins von Beginn an und nehme diese von unsren Kunden auch gern entgegen!“

**Gerhard Kopf
Autohaus Pachern**

Spezialitäten-Shop versorgt Bevölkerung kontaktlos mit regionalen Produkten

Jetzt regional einkaufen lautet die Devise: Eine völlig neuartige Form des kontaktlosen Einkaufens bietet das Spezialitätengeschäft Kreisler in St. Veit in der Südsteiermark. Es ist Österreichs erster, digitaler Retail-Shop für regionale Produkte. Die Technologie dafür kommt von der KNAPP-Gruppe mit Sitz in Hart bei Graz.

Bei Kreisler in der Südsteiermark können Kunden kontaktlos regionale Produkte kaufen – momentan im Testbetrieb, in Zukunft sogar rund um die Uhr. Wie das funktioniert? Mit der Lösung Project RetailCX by KNAPP. KNAPP entwickelte dieses konfigurierbare Store-System, das auf einem Kommissionierroboter, interaktiven Bildschirmen und einem Regalsystem basiert. Den Kern des Systems bildet der Roboter, der im Kühlhaus der Firma Kreisler regionale Produkte ein- und auslagert. Mit einer Länge von über 20 Metern und einer Kapazität von bis zu 6.400 Produkten ist dies der erste High-Tech Spezialitäten-Shop in Österreich.



Bei Kreisler in der Südsteiermark kontaktlos regionale Schmankerl einkaufen (© Kreisler)



Andreas Höcher, Geschäftsführer Kreisler (© Kreisler)

Die Bestellung erfolgt an vier einfach zu bedienenden Terminals, bezahlt wird kontaktlos in bar oder mit Karte. So bietet Kreisler ein einzigartiges Service, denn sein Name ist Programm: So wie früher der Greißler führt auch der Kreisler am Kreis-

verkehr zwischen St. Veit und Labuttendorf Spezialitäten aus der Region – von Aufstrich über Kernöl bis Schinken. Das Projekt stellt einen wichtigen Pfeiler der regionalen Versorgungsinfrastruktur im westlichen Vulkanland dar.

„Ein autarker Nahversorgungspunkt in der Südsteiermark spielt gerade jetzt eine wichtige Rolle für die ländliche Infrastruktur“, sagt der Geschäftsführer Andreas Höcher. Den heimischen Produzenten in der Südsteiermark stellt Kreisler eine hochmoderne Infrastruktur zur Verfügung, die langfristig Arbeitsplätze erhält

und vollkommen neue Vertriebswege öffnet – auch für die Zeit nach der Krise. „Unser Projekt hält die Wertschöpfung in der Region, garantiert kurze Versorgungswege und stellt die Spezialitäten unserer lokalen Lebensmittelwirtschaft in eine zeitgemäße, umweltfreundliche Auslage.“



Mit dem digitalen Store-System Project RetailCX by KNAPP kontaktlos einkaufen (© KNAPP/KHT)



Sie wollen ein Grundstück teilen
oder brauchen einen Besitzplan oder einfach
nur gesicherte Grenzen?

Wir beraten Sie in sämtlichen Kataster- und
Vermessungsfragen kompetent und verständlich.
Die erste Beratung ist kostenlos. Vereinbaren Sie
einen persönlichen Termin mit uns.



VERMESSUNG
ADP RINNER



ADP Rinner ZT GmbH
Münzgrabenstr. 4, 8010 Graz T 0316/82 35 70
E office@adp-rinner.at W www.adp-rinner.at

Zur Sicherheit sichere Grenzen

Vermessene Grenzen garantieren Friede
mit den Nachbarn

Nach einem Interview mit
DI Gerald Fuxjäger, Ge-
schäftsführer und **gericht-
lich beeideter und zertifi-
zierter Sachverständiger**
der **Vermessung ADP
Rinner ZT GmbH** aus Graz,
verringert eine profes-
sionell vermessene Gren-
ze Streitigkeiten mit den
Nachbarn.

Durch die genaue Er-
hebung und Analyse der
Grenzpunkte wird auch
die exakte Grundstücks-
größe ermittelt. Somit ist
eine bessere Wertbestim-
mung möglich und unklare
Zufahrtsregelungen wer-
den ebenfalls gelöst. Alle
Grenzpunkte werden mit-

tels modernster Vermes-
sungsgeräte und dem lang-
jährigen Spezialwissen der
Vermessungsingenieure
präzise vor Ort abgesteckt
und mittels Grenzzeichen
ersichtlich gemacht.

Rechtssicherheit er-
langt die Vermessung
durch eine grundbuchs-
fähige Urkunde mit den
Bescheiden von Gemeinde
und Vermessungsbehörde.



ANZEIGE



Ihr regionaler Boden-Profi!

**Vor-Ort Beratung, sowie
bequeme Lieferung Ihres**

Traumbodens!

**Lassen Sie sich von unserer großen
Auswahl faszinieren und vereinbaren Sie
noch heute Ihren Beratungstermin ganz
bequem bei Ihnen zu Hause! **

Bodenträume Radl, Christopher,
Schulgasse 12,
8075 Hart bei Graz



Frühjahrs- Aktion: -20% auf Natursteinteppiche

Aktion gültig bis 31. Mai 2020, gilt nicht auf bereits laufende Aktionen!



Norwex
IMPROVING QUALITY OF LIFE™

SCHAFFEN SIE EIN
gesundes Zuhause
FÜR IHRE FAMILIE ...

**Wie reinige ich richtig
in der halben Zeit
und ohne Chemikalien?**

Habe ich Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich bei mir
telefonisch unter:
0664 / 82 00 722

Oder bestellen Sie gleich auf:
www.sabinedunkler.norwex.at



Tanzzentrum Nebel, Johann Kamper-Ring 3a, 8075 Hart bei Graz
0676/708 97 67 | www.tanzschulenebel.at

Harter Wirtschaft und Corona

Natürlich sind auch unsere zahlreichen Betriebe von der Coronakrise betroffen. Kurzarbeit ist für viele ein Thema, manchen fehlte über Wochen die Geschäftsgrundlage, andere haben nun mehr Arbeit als zuvor. Die Gemeinde hilft, wo sie kann: Wir haben die Mieten für unsere Pächter (z.B. Tanzschule) ausgesetzt und allen Harter Unternehmen eine Gratis-Anzeige in dieser Ausgabe angeboten.



Michaela Untersteiner-Seidl
Friseur Seidl

„Die Corona Krise traf uns nicht nur wirtschaftlich sehr hart, vor allem fehlte uns der Kontakt zu unseren lieb gewonnenen Kundinnen und Kunden. Dem Neustart haben wir, ebenso wie viele KundInnen, schon sehnsüchtig „entgegengefiebert“ - auch wenn es aufgrund der vielen Vorsichtsmaßnahmen ein völlig anderes Arbeiten darstellt!“



Mag. Gerhard Schloffer
Schloffer Arbeitsschutz

Wir bei Schloffer Arbeitsschutz geben unser Bestes, um Österreichs Unternehmen trotz der Corona-Krise mit Arbeitsschutz zu versorgen. Dafür haben wir umfassende Vorkehrungen in sämtlichen Abteilungen getroffen, um unser aller Gesundheit zu schützen. Ein herzliches Dankeschön an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie treuen Kundinnen und Kunden! Gemeinsam werden wir diese Krise gut überstehen.



Günther Dunkler
Dunkler GmbH

*„Obwohl wir über 130 Jahre bestehen, hatten wir noch nie so eine Situation wie in Zeiten der Corona Krise. Hier ist der Zusammenhalt besonders wichtig. Durch unsere großartigen Mitarbeiter*innen und die innovative Idee der Plexiglasschutzwände blieb unsere Produktionsstätte weiterhin geöffnet, auch mit Einschränkungen und Sicherheitsvorkehrungen.“*



GF Thomas Pein und Reinhard Rinofner
SMB Industrieanlagenbau GmbH

„Wir arbeiten die Krise nach dem Motto „Vorsicht anstatt Furcht“ ab. Präventive Schutzmaßnahmen haben deswegen den höchsten Stellenwert. Dank der vorbildlichen Umsetzung unserer Mitarbeiter ist es sehr rasch gelungen, die Arbeiten wieder auf einen vergleichbaren Stand wie vor der Krise hochzufahren.“



Rudolf Rathkolb
Rathkolb Spenglerei-Dackdeckerei e.U.

„Wir haben unseren Betrieb auf Kurzarbeit umgestellt, kommen unserer Geschäftstätigkeit aber trotz dieser Krise voll nach. Wir hoffen, dass wir diese für uns alle unangenehme Situation bald hinter uns lassen und mit Mai den Vollbetrieb wieder aufnehmen können.“



GF Anton Berger
UNISAN GmbH

*Unsere Branche wird Gottseidank immer gebraucht und unter Einhaltung der Hygienevorschriften arbeiten wir zu 100%! Es geht uns trotz besonderer Herausforderung sehr gut. Wir haben keine Mitarbeiter abgebaut und auch nicht in Kurzarbeit geschickt. Wir haben alles versucht, damit sie gleichmäßig weiterverdienen und das ist uns bis dato eigentlich sehr gut gelungen – DANKE auch an ALLE Mitarbeiter*innen bei Unisan, die das mitgetragen haben! Es wird nicht alles sein wie früher aber wir werden uns den neuen Herausforderungen stellen und gemeinsam werden wir eine gute Zukunft haben!*



Helmut Nebel
Tanzschule Nebel

Für die Tanzschule Nebel ist dies eine wirtschaftlich besonders schwierige Zeit. Umso mehr danke ich der Gemeinde Hart für Ihr Entgegenkommen, die Miete auszusetzen. (Das Tanzbein juckt schon gewaltig!!)



CEO Gerald Hofer
Knapp AG

„Unsere Produktion sowie der Service-Support für unsere Kunden läuft weiter, da KNAPP kritische Infrastruktur, insbesondere für die Medikamenten- und Lebensmittelversorgung, bereitstellt. Wir sind positiv gestimmt und haben bis Ende Juni einen Plan festgelegt, wie wir arbeiten. Die weitere Auslastung wird davon abhängen, wie umfangreich die internationalen Reisebeschränkungen sind. Selbstverständlich vermissen viele das Arbeiten vor Ort in Hart bei Graz und wir freuen uns schon sehr, wenn wir wieder die Infrastruktur der Gemeinde nützen können. Wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen beim Einkaufen oder in einem der ausgezeichneten Lokale!“

Regionale Online-Shops

Regionale Online-Shops, die durch kurze Wege rasch und sicher liefern können.

Übersichtliche Portale

<https://www.nunukaller.com/>

<https://www.falter.at/onlineshop-fibel>

SlotCarDreams

ALLES RUND UM DIE HOBBY-RENNBAHN:

- Slotcars
- Ersatzteile
- Rennbahn
- Bausätze
- Figuren und Deko
- Beleuchtung
- Ausserdem Service, Beratung, Aufbau

Kontakt:

Walter Absenger
Reintalstrasse 90a
8075 Hart bei Graz
Tel.: 0664 50 20 391
info@slotcardreams.at

www.slotcardreams.at



Crazy Cheese Online-Shop

Crazy-Cheese eröffnet im Juli eine Filiale in Hart bei Graz. Kunden können derzeit über den Online-Shop einkaufen.

- Pesto Käse
- Der blaue Opal
- Lavendelkäse
- Geiler Bock
- Italia
- Liebeskäse
- Geile Nuss
- Chilli Käse
- Der schwarze Diamant
- Der rote Rubin
- Trüffelkäse
- Crazy Grana

<https://crazy-cheese.com/onlinestore>



Atelier im Zauber- garten - Resi Bayer

NUR UNIKATE!

- Gefilztes und Genähtes für Groß und Klein
- Gefilzte Gartentiere als Insektenhotel zu verwenden
- Stoffbilderbücher
- Anfertigung von besonderen Geburtstagsgeschenken
- Hand und Fingerpuppen
- Individuell gestaltete Schürzen aus Ihrer alten Lieblingsjeans
- Stoffmasken aus Upcycling Stoffen

Ab einem Einkauf von 50,- € kein Porto. Selbstabholung nach Vereinbarung.

Pachern Hauptstraße 103
8075 Hart bei Graz
Tel.: 0664 23 34 189
bayer.resi@outlook.com

www.resibayer.npage.de



Pflanzenwerk Naturkosmetik e.U.

NATURKOSMETIK

- Handgemachte Seifen

Mag.^a Tina Wurzinger, MA
Haberwaldgasse 23a
8047 Hart bei Graz
Tel.: 0650 4155752
kosmetik@pflanzenwerk.at

www.pflanzenwerk.at

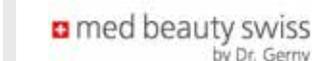


med beauty Fachinstitut für Kosmetik – Rosmarie Wilfling

Kosmetikprodukte der Firmen Med Beauty und Environ

Steiermarkweit – versandkostenfrei – per Postpaket
Pachern-Hauptstraße 90/2
8075 Hart bei Graz
0664 145 09 29
office@medbeauty-pachern.at

www.medbeauty-pachern.at



Reitzers Gemüsehof Christine und Martin - Online Lebensmittel

Hauszustellung im Raum Laßnitzhöhe, Hart bei Graz und Kainbach bei Graz, Donnerstags ab 18 Uhr

- Gemüse der Saison
- Käferbohnen gekocht
- Rohnen gekocht
- Salate wie Karottensalat, Rübensalat, Sellerie....
- Kernöl

Wöbling 33
8075 LASSNITZHÖHE
Tel.: 0664 5723569 und
0664 9128410
paradeis@reitzers-gemuesehof.at

www.reitzers-gemuesehof.at



bergsteiger.store

LIFESTYLE FÜR BERGSTEIGER

Nicht mit Kletterseilen oder Bergschuhen, sondern mit kultigen Lifestyle- Produkten für Bergsteiger sind Stefan und Peter Katzbauer erfolgreich.

- Hoodies mit Aufdruck bekannter Berge wie Großglockner
- Dachstein und Drei Zinnen
- Mützen
- Sonnenbrillen
- Schmuck
- die kultigen BERGSTEIGER - Armbänder (Verschluss in Form eines Pickels und einem Kletterseil)

Johann Kamper-Ring 4/2
8075 Hart bei Graz
info@bergsteiger.store

www.bergsteiger.store



CrossArena „Zuhause gesund bleiben“

Mehrmals täglich ONLINE LIVE TRAININGS- UND REGNERATIONSS-EINHEITEN FÜR ANFÄNGER UND FORTGESCHRITTENE:

- Bodyweight Workouts
- Tabata Workouts
- Kettlebell Workouts
- Faszien Training
- Beweglichkeitseinheiten.

Mag. Alexander Kontra
Holzerhofstraße 67A
8075 Hart bei Graz
Tel.: 0043 664 20 63 009
office@crossarena.at

www.crossarena.at



Perlenundmehr.at

AKTUELL 20% FÜR HARTER*INNEN – BIS 1.8.2020

- Perlen aller Art und Material
- Zubehör zum Gestalten von Modeschmuck

Größter Onlineshop zum Thema Basteln mit Modeschmuckteilen in Österreich

Ingo Jug
Auhofstraße 4
8301 Laßnitzhöhe
Tel: 0664 120 38 76
mail@perlenundmehr.at

www.perlenundmehr.at



Zwei neue Standler*innen am Bauernmarkt

Der Harter Bauernmarkt bietet den Bürger*innen und Besucher*innen von Hart bei Graz jeden Freitag von 12:00 bis 17:00 Uhr die Möglichkeit saisonale und regionale landwirtschaftliche Erzeugnisse zu erwerben.

Mit einem Sortiment von beispielsweise Milch- und Milchprodukten, frischen Eiern, reschem Bauernbrot, süßen Mehlspeisen, knackigem Gemüse, kräftigem Kernöl, saftigen Äpfeln, gschmackigen Wurstwaren und vielem mehr bieten wir für Sie viel Abwechslung am Speiseplan.

Wir freuen uns sehr, Ihnen heute zwei weitere „Standler*innen“ am Markt vorstellen zu dürfen.

Dies ist einerseits Anita Konrad, Meisterfloristin, die sowohl Topfpflanzen als auch Schnittblumen anbietet und Ihnen bei Ihrem Event mit dem passenden Blumenarrangement gerne zur Seite stehen wird.

Zum anderen bereichert uns – geplant vorübergehend, aber mit der Hoffnung auf einen dauerhaften Platz – das Team von „Bakaiko“, welches uns mit griechischen Spezialitäten wie zum Beispiel Oliven, Schafskäse oder Wein versorgt.

Leider hat uns die Corona-Krise auch einen Strich durch unsere Pläne gemacht. Gerne hätten wir Sie bereits jetzt einmal im Monat mit Köstlichkeiten vom Grill, etwas Musik und guter Stimmung unterhalten. Aber aufgeschoben ist nicht



© Bergschaf

aufgehoben! Der Grillsportverein „Grill(H)Art“ wird uns kulinarisch unterstützen.

Während wir die Produkte des Bauernmarktes in kleine Geschmackswunder verwandeln, die Sie zu Hause ganz einfach nachkochen oder bereits fertig vom Bauernmarkt mitnehmen können.

Sobald die Richtlinien für das Versammeln wieder gelockert werden, werden wir auch gelegentlich unsere „Genussevents“ anbieten. Als kleinen Hinweis für unsere

Pläne können wir hier beispielsweise Wein- und Biervorkostungen nennen. Weitere Pläne sind gerade im Entstehen – wir freuen uns schon darauf, diese gemeinsam umzusetzen und Sie als unsere Kunden zu verwöhnen.

Zu guter Letzt möchten wir noch ein paar Worte des Danks an Sie richten. Die letzten Wochen waren sowohl für uns Standler*innen als auch für Sie als Kund*innen anstrengend. Wir gehen nicht davon aus, dass wir die aktuellen Vor-

schriften (Abstand, Gesichtsmasken) sehr bald ablegen können, möchten uns aber für Ihr Verständnis und Ihre Geduld bedanken. Nur durch Ihre Treue in diesen herausfordernden Zeiten ist es uns überhaupt möglich, unsere Produkte weiter anbieten zu können. Dafür möchten wir uns herzlich bei Ihnen bedanken. Wir freuen uns, Sie weiterhin mit unseren Köstlichkeiten verwöhnen zu dürfen, und auf ein Wiedersehen am nächsten Markttag!



Schon am ersten Freitag (13.3.) wurde der Sicherheitsabstand eingehalten.



Neu: Bakaiko bietet griechische Spezialitäten

Wie Müll richtig trennen?

Wann sind die Sperrmülltermine? Wohin bringe ich Grünschnitt? Viele Fragen rund ums Thema Müllentsorgung, Trennung und Vermeidung stellen sich uns regelmäßig. Ein kleiner Überblick über ein großes Thema.

COVID-19: für das Altstoffsammelzentrum und den Grünschnitlagerplatz gelten derzeit gesonderte Hygienebestimmungen (Mindestabstand, Maskenpflicht). Die Altkleidersammlung ist derzeit gesperrt. Aktuelle Informationen dazu erhalten Sie auf unserer Webseite www.hartbeigraz.at.

Mülltrennung zuhause

Für die Müllsammlung stehen Ihnen zuhause Abfalleimer für Restmüll, Bioabfall und Papier zur Verfügung. Kunststoff, bzw. Verpackungsabfall sammeln Sie im gelben Sack, der Anfang des Jahres jedem Haushalt zugestellt wird und auch im Gemeindeamt kostenlos abgeholt werden kann. Kunststoffsammlung ab Haus werden in den Gebieten K1/K2 an unterschiedlichen Tagen erledigt. Der Aufteilungsplan ist online abrufbar und im Bürgerservice auf.

Für die Müllabholung zuhause gilt der Abfuhrkalender. Brauchen Sie größere Restmüll- oder Biotonnen können Sie diese auch per Formular auf der unserer Website bestellen. (siehe Infobox).

Für Familien mit Babys oder Pflegeperson stellt die Gemeinde eine weitere kleine Restmülltonne für die Windelsammlung kostenlos bereit.

Wertstoffsammelstellen

Glas, Metall, Altkleider bringen Sie bitte zu einer der 16 Wertsammelstellen in Ihrer Nähe. Eine Online-Karte finden Sie auf unserer Webseite, gedruckt liegt sie auch im Bürgerservice auf. Die Wertstoffe sollten möglichst sauber sein. Schmutz und Fremdstoffe bereiten Probleme bei der Wiederverwertung oder machen diese sogar ganz unmöglich. Beachten Sie bei der Altglasentsorgung die Geräuschtwicklung; Bitte nicht während der Ruhezeiten einwerfen, Ihren Nachbarn zuliebe.

Sperrmülltag

Monatlich können Sie Sperrmüll in Haushaltsmengen bei unserer in unserem Altstoffsammelzentrum (ASZ) abgeben. Es gelten 2m³, darüber hinaus werden Gebühren verrechnet. Für jeden Haushalt wird eine „Zugangskarte“ für das ASZ im Bürgerservice ausgegeben, wohin zu am Abfuhrkalender genannten Terminen Sperr- und Sondermüll gebracht werden kann.



Der Grünschnitlagerplatz in Moggau 31.

Sondermüll

Sondermüll (Batterien, Altöl) in kleinen Mengen, Altpapier und Tierkadaver können jeden Wochentag von 07:00 Uhr bis 08:00 Uhr dort abgegeben werden.

Karton

Karton kann ab sofort direkt in einem öffentlich zugänglichen Container beim Altstoffsammelzentrum entsorgt werden.

Grünschnitt

Grünschnitt (das sind größere Gartenabfälle, wie z. B. Äste) kann zum Grünschnitlagerplatz

(Moggau 31, 8301 Lassnitzhöhe) zu ausgewiesenen Tagen angeliefert werden. Zweimal im Jahr organisiert die Gemeinde eine kostenpflichtige Grünschnittabholung. Termine werden in der Gemeindezeitung publiziert. Es gilt generelles Abheizverbot im gesamten Gemeindegebiet!

Plastikfreie Gemeinde

Unsere Gemeinde ist bemüht, weitgehend Plastikmüll zu vermeiden. Wir freuen uns, wenn auch Sie diesen Gedanken teilen und mit uns den Weg in eine plastikfreie Zukunft gehen.

INFORMATIONEN

- Müllkalender, Karte mit Wertstoffsammelstellen, Bestellformular für Mülltonnen, Kostenauflistung auf www.hartbeigraz.at/wohnen/muell.html
- Online-Trennhilfe: www.saubermacher.at/trennhilfe/
- Abfall-ABC, Müllkalender und Karte der Wertstoffsammelstellen liegt im Bürgerservice auf.



Im Altstoffsammelzentrum kann regelmäßig Sperr- und Sondermüll abgegeben werden.



Eine der 16 Wertstoffsammelstellen (Fasangasse).

Bäume und Hecken: Grundgrenze ist Schnittgrenze!

In unserem schönen Hart grünt es! Hecken, Bäume und Sträucher werden zur Verschönerung in die Gärten gepflanzt. Doch ragen sie in die Fahrbahn, können Sie zu Problemen führen: Die Feuerwehr oder die Rettung können nicht mehr in der nötigen Geschwindigkeit passieren.

Grenzt das Grundstück an eine Straße, ist Vorsicht geboten: Hervorragende Hecken behindern Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer. Alle Grundeigentümer sind dazu verpflichtet, Bäume, Sträucher,

Hecken und dergleichen bis an die Grundgrenze und bis zu einer Höhe von 4,50m zurückzuschneiden. (§ 91 StVO) Waldbesitzer werden dringend gebeten, Baumkronen, die in den Straßenraum ragen, freizu-

schneiden. Bitte achten Sie auch darauf, Verkehrszeichen, Straßenbezeichnungstafeln und Beleuchtungsanlagen von Bewuchs freizuhalten.

Grünschnitt kann zu den Grünschnittterminen auf den

neuen Lagerplatz in Moggau gebracht werden. Achtung: Keinen Stacheldraht an Mauern, Hecken oder Zäunen anbringen: An Einfriedungen, die weniger als zwei Meter von einer Straße entfernt sind, dürfen keine spitzen Gegenstände angebracht werden, um Verkehrsteilnehmer nicht zu gefährden.



- 1 Gehweg / Radweg
- 2 Fahrbahn / Straße
- 3 Lichtraum
- 4 Abstand zur Straße
- 5 Grundstücksgrenze = Heckengrenze

Garten- und Hausarbeiten: Lärmschutz beachten

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn! Aufgrund der Lärmschutzverordnung sind in unserem Gemeindegebiet Lärm verursachende Garten- und Hausarbeiten nur zu folgende Zeiten gestattet: Werktags Montag bis Freitag von von 7 Uhr bis 19 Uhr (von Mai - August bis 20 Uhr), sowie samstags von 7 Uhr bis 12 Uhr und 13:30 Uhr bis 18 Uhr. An Sonn- und Feiertagen sind diese Arbeiten gänzlich untersagt. Neben lauten Gartenarbeiten gilt dies auch für handwerkliche Tätigkeiten wie Sägen, Schleifen und Bohren außerhalb genehmigter



gewerblicher Betriebsanlagen. Auch der Einsatz von Hochdruckreinigern und lärmverursachenden Elektrogeräten ist nicht erlaubt. Land- und forstwirtschaftliche Tätigkeiten sind von der Lärmschutzverordnung ausgenommen.

Schneckenplage und Unkrautvermehrung:

Eine einfache Maßnahme kann helfen, gefährlichen, giftigen Pflanzen wie dem Riesenbärenklau Einhalt zu gebieten: Regelmäßiges Mähen aller Grundstücke. Nach der Gemeindeverordnung zur Pflege von Grundstücken sind „sämtliche Wiesengrundstücke im Gemeindegebiet [...] so zu pflegen, dass keine Verwilderung eintreten kann; jeweils wenigstens zweimal jährlich [zu mähen] und zwar bis **15. Juni** und bis **31. August.**“

Brauchtsfeuerverbot 2020

Die Ausnahmen für Brauchtsfeuer wurden für 2020 aufgehoben. Private Feuer sind aufgrund der Bestimmungen des Bundesluftreinhaltgesetzes ganzjährig verboten, aufgrund der aktuellen Corona-Maßnahmen durch das Land Steiermark fällt auch das einmal im Jahr erlaubte Brauchtsfeuer durch die Gemeinde 2020 in das Verbot. Wir hoffen, 2021 wieder ein großes Osterfeuer entzünden zu dürfen.



© Eigner

Kanalarbeiten

Für einen digitalen Leitungskataster ist es notwendig, das Kanalisationsnetz über das gesamte Gemeindegebiet zu erfassen. Im Rahmen des dreijährigen Projektes führt die Firma Kalcher im gesamten Gemeindegebiet Erhebungsarbeiten durch. Dabei wird der Schmutzkanal gespült und mit einer Kamera befahren. Die dabei digital

erfassten Daten zu Zustand und Auslastung helfen dabei, unser Kanalnetz zielgenau und kosteneffizient zu renovieren oder zu vergrößern.

Achtung: Im Zuge der Erfassung wird auf Einleitung von illegal zugeleiteten Fremdgewässern geprüft! In der Gemeinde Hart bei Graz werden



Schmutz- und Regenwässer in getrennten Kanalsystemen abgeführt.

Da sich Schächte auch auf Privatgrund befinden können, werden Sie eventuell gebeten, den Mitarbeitern für diese Arbeiten

Zutritt zu ihrem Grundstück zu gewähren. Die Mitarbeiter der Firma Kalcher werden Sie natürlich vor Ort kontaktieren und informieren.

Wir bitten für etwaige Behinderungen im Straßenverkehr um Verständnis.



ANZEIGE

COOL BLEIB'N –
auch wenn's
heiß hergeht!

*Mousteure
werden gesucht.*

Bei ...
*... Unisan,
wo suust!*



Jetzt gleich online bewerben.

BLEIBT'S XUND!

Harter Süd Straße 10
8075 Hart bei Graz
T 0316 323663
www.unisan.cc

unisan
GAS - WASSER - HEIZUNG - KLIMA - ELEKTRO



Astrologische Lebenshilfe

Nachdem wir jetzt Zeit hatten unsere Wohnung aufzuräumen, hat sich in unserem Inneren auch einiges getan!

Vielleicht fragen Sie sich:

- Bin ich das noch, was ich zu sein scheine?
- Was will ich wirklich vom Leben?
- Wobei werde ich unterstützt?
- Handle ich wider meiner Natur?

*Gerne helfe ich,
sich selbst in dieser
Situation besser
zu verstehen.*



Edeltraud Laffer
Psychologische Astrologin

Tel.: 0676 / 79 22 441
edeltraudlaffer.
jimdofree.com

Ein Haustier zieht ein

Für viele Menschen ist das Zusammenleben mit einem Haustier eine Bereicherung. Die Tiere sorgen für Freude, Bewegung und sind ein wertvolles Familienmitglied. Zu Beginn braucht ein Tier viel Zeit und Beziehungsaufbau, damit es sich richtig wohl fühlt und auch in den vielen gemeinsamen Jahren ein guter Gefährte ist.

Insbesondere bei **Hunden** gibt es zahlreiche Hundeschulen, aber auch Seiten und Videos im Internet, die dabei helfen, den neuen Bewohner zu einem Tier zu erziehen, das uns Freude, statt Unbehagen bereitet. So hat der Hund die Chance zum besten Freund des Menschen zu werden. Aber nicht nur die Erziehungsarbeit, sondern auch **Kenntnisse über Rechten und Pflichten als Hundehalter*in** sind die Voraussetzung für ein gutes Miteinander. Daher ist für Personen, die einen Hund erstmalig - oder nach einer Pause von mehr als fünf Jahren - aufnehmen, ein **Hundekundenachweis** verpflichtend! Bitte denken Sie auch daran, den Hund (ab einem Alter von drei Monaten) binnen vier Wochen nach Aufnahme **in der Gemeinde anzumelden**. Dafür benötigen Sie das Anmeldeformular (1), den Impfpass, den

Auszug aus der Heimtierdatenbank (siehe Chippflicht) sowie einen Versicherungsnachweis – die meisten Haushaltsversicherungen beinhalten bereits eine Hundevericherung. Für jeden Vierbeiner ist eine **Hundeabgabe** zu leisten, diese wird jährlich in Höhe von 60 Euro vorgeschrieben. Hundebesitzer*innen, die mit ihrem Hund die **Begleithundeprüfung** vorweisen, **sparen sich 50%** der Jahresgebühr. Weitere Vergünstigungen der Hundeabgabe finden Sie in der Hundeabgabeordnung der Gemeinde Hart bei Graz (2). Alle **rechtlichen Voraussetzungen** für die **Hal tung von Hunden** finden Sie im Bundesgesetzblatt S486/2 Tierhaltungsverordnung (3). Bitte beachten Sie auch die Leinenpflicht im gesamten Gemeindegebiet und verwenden Sie die kostenfreien **Gassi-Sackerl** für eine saubere Umwelt.

KASTRATION VON KATZEN UND HUNDEN

Unter „Kastration“ versteht man die Entfernung der hormonproduzierenden Keimdrüsen, also der Eierstöcke, bzw. der Gebärmutter, der weiblichen und der Hoden der männlichen Tiere. Bei dieser Operation handelt es sich um einen Routineeingriff, den die Tiere bereits nach wenigen Tagen vollständig überwunden haben. Der beste Zeitpunkt für die Kastration bei Katzen ist nach Erreichen der Geschlechtsreife, also im Alter von ca. 5-6 Monaten. Bei Hunden meist etwas später.

Alle weiteren Informationen erhalten Sie bei Ihrem Tierarzt!



CHIPPFLICHT FÜR HUNDE

Seit 2010 müssen alle in Österreich gehaltenen Hunde mit einem Microchip gekennzeichnet sein. Die Kennzeichnung mittels Microchip stellt sicher, dass ein Hund eindeutig mit einem weltweit einmaligen Nummerncode identifiziert werden kann. Dies ist notwendig, um entlaufene Hunde schnell an die rechtmäßigen Besitzer*innen zurückführen zu können. Die Implantation des Microchip wird von einer Tierärztin*inem Tierarzt Ihrer Wahl durchgeführt. Das Einsetzen des Chips erfolgt mittels einer Kanüle an der linken Halsseite, ähnlich einer Injektion und ist nahezu schmerzlos. Der Chip ist unzerbrechlich und liegt reaktionslos im Gewebe eingebettet. Der Chip enthält einen Nummerncode, der vom Besitzer unbedingt in der **Heimtierdatenbank** registriert werden muss.

Infos: heimtierdatenbank.ehealth.gv.at

Katzen sind, so sagt man, die unkomplizierteren Gefährten, da sie, im Gegensatz zum Hund, ihren Tag lieber selbst bestimmen und mit wenigen „Hausregeln“ lernt die Katze sich schnell anzupassen. Dennoch gibt es auch für Katzenbesitzer*innen Vorgaben, an die es sich zu halten gilt - im Sinne der Katze, aber auch der Gemeinschaft. Ist die Katze ein sogenannter „Freigänger“, muss diese, gemäß Verordnung (4) von einem Tierarzt **kastriert** werden.

Es gibt noch viele weitere Haustiere, wie z.B. Vögel, Nagetiere, Fische, über deren Ansprüche und Pflege sich unbedingt vor der Anschaffung zu informieren ist. Auch Reptilien sind mittlerweile als Haustiere in Terrarien beliebt, bitte achten Sie hier aber unbedingt auf Legalität und den passenden Lebensraum.

(1, 2, 3, 4)

Informationen im Bürgerservice und auf unserer Website www.hartbeigraz.at/wohnen/haustiere



Rückblick

Normalerweise lesen Sie hier von den vielen Veranstaltungen in Hart bei Graz. Leider mussten ab dem 10. März 2020 aber alle Feste, Lesungen, Kabarets, Podiumsdiskussionen und Infoabende abgesagt werden. Das Leben ging jedoch weiter: Wir bringen daher einen besonderen Rückblick über die Corona-Zeit. Es ist viel los in Hart bei Graz!

1.3.2020

Wehrversammlung der Feuerwehr

Der Höhepunkt auf der Wehrversammlung der FF Hart bei Graz: die Angelobung, Beförderung und Ernennung zahlreicher Kameraden. Wir gratulieren!



5.3.2020

Lärmschutzwand bei Autobahn kommt

Experten der ASFINAG stellten bei einem Infoabend die neue Lärmschutzwand entlang der Nordseite der A2 vor. Details auf Seite 4.



14.3.2020

„Hart hilft“ startet

Das Team „Hart hilft“ startet ein Einkaufsservice für Lebensmittel, Bauernmarkt und Apotheke sowie ein Gasservice und ein Bücherservice der Bibliothek. In den ersten vier Tagen melden sich 23 Freiwillige!



15.3.2020

Videobotschaft

Bürgermeister Jakob Frey bittet alle Bürger*innen, das Virus ernst zu nehmen: „Je weniger Sie in Kontakt mit anderen kommen, desto besser können sie sich und Ihre Familie schützen.“



16.3.2020

Balkon-Flashmob: Wir sind eine große Familie

Die Familie Kügerl schickte uns auf der Facebookseite der Gemeinde ein Video im Rahmen des österreichweiten Balkon-Flashmobs. Neben den vielen Maßnahmen, Absagen und Schließungen veröffentlichen wir jeden Abend auch einen positiven Beitrag.



17.3.2020

„Wir schaffen das“

Die Harter*innen halten zusammen und teilen gegenseitig Balkon-Botschaften.



18.3.2020

„Schatzi schick' uns ein Video“

Ria und Toni Glettler sorgten mit ihrer Videobotschaft von zuhause aus für gute Stimmung und Spaß.



19.3.2020

Neue Lieblingsplätze

Papa und Kind haben am Balkon einen neuen Lieblingsplatz gefunden (Familie Leitner)



23.3.2020

Stop & Go zuhause

Niki aus der Holzerhofstraße hat uns zur Aufmunterung ein Stop&Go Video zugeschickt. Im Zeitraffer wächst der Lego Bulli fast wie von selbst.



24.3.2020

Masken selbstgenäht von und für Harter*innen

Resi Bayer vom Harter „Atelier im Zaubergarten“ und andere Harter*innen nähen Schutzmasken für Bürger*innen. Das Service wird gut angenommen, mit Redaktionsschluss sind 183 Erwachsenenmasken und 30 Kindermasken verteilt.



24.3.2020

Fußballfreie Zeit?

Der SV Pachern zeigt in einem tollen Video, wie unsere Fußballjugend weiterhin im Training bleiben kann.



26.3.2020

Es schneit

Die Frühlingsblumen werden noch einmal „angezuckert“



© Bergschaf

27.3.2020

Online-Sprechstunde

Jeden Freitag gibt es die Bürgermeistersprechstunde. Ob per Video oder telefonisch:

Bgm. Jakob Frey, nimmt sich immer gerne Zeit für die Bürger*innen.



© Bergschaf

27.3.2020

Bauernmarkt weiterhin offen

Viele Bürger*innen kaufen jetzt gerne bei den Nahversorgern ein. Auf www.hart-beigraz.at haben wir daher alle Nahversorger im Umkreis

aufgelistet. Danke: Alle halten sich vorbildlich an die Abstandsregeln, daher konnten wir den Bauernmarkt durchgehend geöffnet halten.



© Bergschaf

8.4.2020

Sperrmüllabholung

Zusammen mit dem Wirtschaftshof organisierte die SPÖ Hart bei Graz mit Hrn. Hubatka eine kontaktlose Sperrmüllabholung: Ein Anhänger wurde über zwei Wochen an unterschiedlichen Standorten der Gemeinde aufgestellt.



12.4.2020

Ostern Online

Nicht nur Familienfeiern werden online abgehalten, auch unsere Pfarren streamen auf Facebook, halten Messen auf Zoom ab und sind bei der Osterweihe kreativ. Bericht Seite 15

geweihtes Salz zur Selbstabholung



12.4.2020

Osterbriefe von Kindern

Zahlreiche Kinder folgten dem Aufruf von Bgm. Jakob Frey und schrieben Briefe oder malten Bilder. Sobald es wieder möglich ist, werden sie auf ein Eis beim „Das Harter“ eingeladen.



16.4.2020

Gemeinderatssitzung live

Da aus Sicherheitsgründen keine Besucher*innen erlaubt waren, tagte der Gemeinderat vor laufenden Kameras. (erstmalig durch das Land Steiermark erlaubt) Auf Facebook, Youtube und der Homepage fanden sich mehr als 200 gleichzeitige Zuseher*innen.



27.4.2020

Eisdiele in Hart

Der April wird überaus sonnig und warm, „Das Harter“ verkauft selbstgemachtes Kugleis.



28.4.2020

Doppelregenbogen

Ein Naturschauspiel in Hart bei Graz, eingefangen von Claudia Kocher-Peschl



4.5.2020

Sperrmüllwoche statt -Tag

Damit wir das Altstoffsammelzentrum wieder öffnen durften, organisierten wir eine Sperrmüllwoche mit Terminvergabe. Das Service wurde so gut angenommen, dass wir um eine Woche verlängerten!



Impressum: HartNEWS berichtet Nützliches, Wissenswertes und Unterhaltsames für Bevölkerung, Gäste und Freund*innen von Hart bei Graz. Blattlinie: HartNEWS berichtet überparteilich über Kultur und Leben sowie über Angebote der Gemeinde Hart bei Graz. Enthält amtliche Mitteilungen und Informationen der Gemeinde Hart bei Graz. Die Autor*innen sind für die Inhalte ihrer Artikel selbst verantwortlich. Medieninhaber (Verleger), Herausgeber: Gemeinde Hart bei Graz, Bgm. Jakob Frey, Johann Kamper-Ring 1, 8075 Hart bei Graz, +43 316 491102-0, Fax: DW 79, gde@hartbeigraz.at, www.hartbeigraz.at; Redaktion: Mag. Karl Richter-Trummer redaktion@hartbeigraz.at; Erscheinungsweise: Nach Bedarf, jedoch mindestens vier Mal jährlich. Redaktionelle Beiträge werden von den Verfasser*innen unentgeltlich bereitgestellt. Keine Haftung für unverlangt übermittelte Bilder und Texte. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers. Wir setzen ein Zeichen und stärken heimische Druckereien. Dafür wurden wir von der WKO Steiermark mit dem Siegel „Gedruckt in der Steiermark“ ausgezeichnet. Layout & Satz: The Schubidu Quartet OG; Fotos: © Gemeinde Hart bei Graz, Vereine, Firmen; Druck: Druckhaus Thalerhof, Gmeinergerasse 1-3, 8073 Feldkirchen bei Graz, office@druckhaus.at



Kultur in Hart bei Graz

Die meisten von Corona betroffenen Veranstaltungen konnten verschoben werden (bis auf die Absage von Otto Schenk) und haben bereits neue Termine im Herbst. Alle Karten von Harter Kulturveranstaltungen behalten ihre Gültigkeit und können zu anderen Veranstaltungen umgebucht werden: Informationen und Tickets unter 0664/8963775.

MUSIKKABARETT

INFO

Sam Unplugged „Willkommen in der Irrenanstalt“

Ersatztermin 18.9.2020
Beginn 19:00 Uhr

Alle gekauften Karten
behalten Ihre Gültigkeit



KABARETT

INFO

Erwin Steinhauer „Ihnen zuliebe“

Ersatzprogramm für
„Vatermord“

Ersatztermin 3.11.2020
Beginn 19:00 Uhr



More than 30 Years Viktor Gernot Music Live with His Best Friends

Viktor Gernot
 & HIS BEST FRIENDS
 Anniversary Tour

SAMSTAG, 3.10.2020
 OPEN DOORS: 18:30 | BEGINN 19:00

KULTURHALLE HART BEI GRAZ
 PACHERN-HAUPTSTR. 97, 8075 HART BEI GRAZ

KARTENPREIS:
 VVK: € 29,- | AK: € 32,-
 ERHÄLTICH IN DER BIBLIOTHEK HART
 BEI GRAZ, UND UNTER TEL.: 0664/89 63 775

BIBLIOTHEK HART

DIE NEUE COMEDY SHOW VON UND MIT

GERNOT HAAS

VIP VIP HURRRRAA !!!

EIN MANN SPIELT UNZÄHLIGE PROMINENTE

REGIE UND VIDEO: BRITTA ISABEL LANG // BUCH: GERNOT HAAS UND OLIVER HOCHDÖFLER

Auftritt am 12. November 2020 um 19 Uhr

KABARETT

INFO

Chris Lohner Anekdoten aus meinem Leben

Ersatztermin: 23.09.2020
Beginn 19:00 Uhr

So war oder so ist mein Leben:
skurril witzig komisch... und
das täglich von Neuem



KABARETT

INFO

„Best off“ Kernölamazonen

Ersatztermin: 25.11.2020
Beginn 19:00 Uhr



„Erinnerungen, die unser Herz berühren,
gehen niemals verloren.“



Schenk Augustine

11.12.1937 – 27.03.2020



Kos Regine

13.08.1977 – 11.02.2020



Krill Franz

15.05.1928 – 16.01.2020



Luef Theresia

23.06.1934 – 16.04.2020



Szlavik Friedrich

18.07.1927 – 27.04.2020



Knapp Willibald

16.06.1925 – 22.04.2020



Zipper Isabella

07.08.1924 – 17.02.2020



Szlavik Friedrich

18.07.1927 – 27.04.2020



Tiefenbacher Gertrude

03.02.1931 – 23.03.2020

Sie möchten Ihrer Trauer Ausdruck verleihen?

Bitte richten Sie Ihre Traueranzeige gratis an:
redaktion@hartbeigraz.at



DER SCHÖNSTE
ORT FÜR LETZTE
GRÜSSE

grazerbestattung.at

GRAZ

Zeremoniensaal und Feuerhalle
Seit 1932 die Nummer 1 bei
Feuerbestattungen



An diesem Gütesiegel
sind die österreichischen
„Qualitätsbestatter“ zu
erkennen.



**BESTATTUNG
WOLF**

www.bestattung-wolf.com

Pachern Hauptstraße 88 - 90
(im Gemeindezentrum)
nach telefonischer Vereinbarung

0316 / 42 55 42
Im Trauerfall 24 h täglich

kamper

m e t a l l

GLAS METALL HOLZ

kampermetall GmbH, Gewerbepark 7a, 8075 Hart bei Graz, www.kampermetall.at

Unsere jüngsten Harter*innen



Sie sind stolze Mama oder stolzer Papa

Lassen Sie die Gemeinde an Ihrem Glück teilhaben!
Geburtenanzeigen richten Sie gratis an:
redaktion@hartbeigraz.at

Wir gratulieren herzlich unseren Hochzeitsjubilaren!

Goldene Hochzeit

Erschbaumer Christine und Johann - 21.02.1970
Konrad Helmut und Maria - 02.05.1970
Raffalt Felix und Isolde - 09.05.1970

Diamantene Hochzeit

Holzschuster Adolf und Gertrude - 23.04.1960

Aufgrund der Ausgangsbeschränkungen war mir ein persönlicher Besuch bei Ihnen leider nicht möglich. Daher können wir auch keine Fotos abdrucken. Auf Wunsch holen wir das gerne nach. Rufen Sie uns an: 0316 49 11 02 - 78!

**Ihr Bürgermeister
Jakob Frey**

Wir gratulieren herzlich unseren Geburtstagsjubilaren

75er

Martin Strobl
Hans-Werner Reichmann
Friedrich Praßl
Ursula Plank
Siegfried Wolfgang Franz
Josef Krisper
Gertrud Johanna Scherz
Elfriede Zeppet

85er

Franz Sulzer
Maria Jammernegg
Franz Unterhuber
Josef Gnaser
Frieda Dampf
Margareta Sundl
Margarete Pernitsch
Agnes Painsi

80er

Monika Tscheppe
Erika Kales
Sophie Ridisser
Siegfried Krenn
Gerfried Patter
Ernst Alois Hütter
Erika Kos
Friederike Soukup

90er

Ingeborg Elisabeth Juliana Haberl
Rosa Konrad

95er

Maria Mussger



Mit KNAPP sicher

durch schwierige Zeiten

Mit unserer Technologie unterstützen wir die Versorgung von Supermärkten und Apotheken, sodass unsere Mitbürger immer genügend Lebensmittel und Medikamente zur Verfügung haben. Unsere Mitarbeiter sind dafür im Einsatz. Danke für das große Engagement und den Zusammenhalt!

KNAPP